

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote

| 5



Foto: Martin Heinzen

50 Jahre –
Stadt Bruchsal

| 4



Foto: jpb

Lange Nacht
der Demokratie

| 2



Foto: PRSW

Teppich der Vielfalt

| 2

Heubühl-Fest am 3. Oktober

Aus dem Inhalt

Kernstadt 20 | Büchenau 28 | Heidelberg 31 | Helmsheim 35 | Obergrombach 38 | Untergrombach 41

Heubühl-Fest am 3. Oktober

Am Donnerstag, 3. Oktober, steht wieder das jährliche Heubühl-Fest auf dem Heubühlgelände (verlängerter Mozartweg) an. Groß und Klein sind zum Spielen und Genießen in der freien Natur eingeladen. Von 12 bis 18 Uhr gibt es für Familien und Naturliebhaber/-innen allerhand zu erle-

ben. Beispielsweise kann man den Heubühl auf eigene Faust erkunden. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Neben dem traditionellen Kaffee und der Kuchenauswahl werden weitere kulinarische Köstlichkeiten angeboten. Bitte bringen Sie der Umwelt zuliebe Ihr eigenes Geschirr und

Besteck mit. Am Veranstaltungstag ist die Zufahrt zum Heubühlgelände (Verlängerung Mozartweg) für Kraftfahrzeuge aller Art gesperrt.

Den Besucher/-innen wird aus diesem Grund empfohlen, zu Fuß oder mit dem Fahrrad anzureisen.

Teppich der Vielfalt –

Mitmachaktion bei der Interkulturellen Woche am 27. September

Auch in diesem Jahr ist das Motto der Interkulturellen Woche „Neue Räume“. Kommen Sie am Freitag, 27. September ab 16 Uhr mit bunten Teppichen, Decken, Tischdecken, Fahnen, et cetera auf den Marktplatz und gestalten Sie den öffentlichen Raum auf dem Bruchsaler Marktplatz, um die „Bunte Vielfalt Bruchsal“ mit einem großen Patchworkteppich zu zeigen. Für die Dauer des Festes entsteht ein Gemeinschaftskunstwerk – machen Sie mit! Über 140 Nationen sind zur Interkulturellen Wo-

che in Bruchsal eingeladen. Viele Infostände der teilnehmenden Initiativen und Vereine aus aller Welt werden den wachsenden Teppich umsäumen, wenn Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick um 16 Uhr das Fest eröffnet. Mit Bewirtung und internationalen Leckereien, zubereitet von den Aktiven der teilnehmenden Initiativen und Vereinen, begleitet durch internationale Livemusik und Tanz auf der Bühne, geht die Veranstaltung weiter. Das ELMO-Spielmobil, organisiert von der städtischen

Jugendsozialarbeit, wird kommen; dazu werden sich zahlreiche Beratungsstellen rund um das Thema Integration mit ihren Angeboten vorstellen. Phantasievolle Kinder-Angebote zum Basteln und Spielen sind bis circa 18 Uhr vor Ort. Machen Sie mit: Wir freuen uns über Ihre Teilnahme! Information: Fürüzan Kübach, Integrationsbeauftragte Stadt Bruchsal, Telefon: (072 51) 79-58 65, E-Mail: integrationsbeauftragte@bruchsal.de

Bei Dauerregen entfällt die Veranstaltung.

Gemeinsam für Demokratie! –

Die Stadt Bruchsal lädt ein zur Langen Nacht der Demokratie



Am 2. Oktober wird die erste landesweite Lange Nacht der Demokratie in Baden-Württemberg ein starkes Zeichen für politische Bildung und Demokratie setzen.

Die Stadt Bruchsal beteiligt sich mit finanzieller Förderung der Baden-Württemberg-Stiftung als Pilotstandort an der Umsetzung und lädt alle Interessierten dazu ein. Unter der Koordination der Kommunalen Jugendbeteiligung der Stadtverwaltung wurde gemeinsam mit einem großen Netzwerk an Kooperationspartnern ein vielfältiges Angebot erarbeitet, das an diesem Abend eine öffentliche Plattform für Austausch, En-

gagement und Beteiligung bieten wird. Zentraler Ort des Geschehens ist der Marktplatz, der den ganzen Abend belebt sein wird.

Außerdem finden einige Programmpunkte im Rathaus am Marktplatz, in der Stadtbücherei und am Alten Feuerwehrhaus, das ebenfalls mit seinem geschichtlichen Hintergrund der ehemaligen Bruchsaler Synagoge als „Denkort Fundamente“ eingebunden sein wird. Zu den geplanten thematischen Veranstaltungen gehören beispielsweise eine Mitmachausstellung der Stadtbibliothek, ein Theaterstück der Badischen Lan-

desbühne, ein offenes Atelier der Musik- und Kunstschule, Workshops des Stadtarchivs oder eine Ausstellung des Kulturamts. Eine Elternberatung zum Thema Demokratie durch Kinder, der Begegnungspunkt des Jugendgemeinderates oder eine Stadtrallye für Familien und ein Kreidebild zum Mitmalen der Schulsozialarbeit laden zum Mitmachen ein. Eine gemeinsame Essenstafel auf dem Marktplatz verbindet alle Angebote als Ruhepol und gemeinsamem Treffpunkt. Die einzelnen Programmpunkte finden Sie unter www.bruchsal.de/lange-nacht-der-demokratie

Programm zur Nacht der Demokratie

Auf dem Marktplatz

- Vergängliche Kunst – ein Kreidebild zum Mitmalen – 17 bis 22 Uhr
- Hotdog-Lounge des Jugendgemeinderates – 17 bis 21.30 Uhr

Im Rathaus am Marktplatz

- Offenes Atelier zum Thema Freiheit und Demokratie – 17 bis 22 Uhr
- Familienrallye zum Thema Kinderrechte – 17 bis 22 Uhr
- Workshop des Stadtarchives mit Tex-

ten in Zeitungen der Weimarer Republik und des Nationalsozialismus 18.30 Uhr, 19.30 Uhr und 20.30 Uhr. Begrenzte Teilnehmerzahl, bitte melden Sie sich unter Stadtarchiv@bruchsal.de an.

- „Surf on, Europe!“ – Filmvorführung 20.30 Uhr
- „Wanderausstellung“ Auf dem Weg zur modernen Demokratie“ – 17 bis 22 Uhr

In der Stadtbibliothek

- Platz der Demokratie: Demokratie – einfach erklärt

Einige unserer treuesten jungen Bibliotheksnutzer/-innen haben sich bereit erklärt, Ihren Fragen Aufmerksamkeit und Gehör zu schenken – 17 bis 20 Uhr

- Freiheit und ich – Ausstellung und Mitmach-Aktionen

Die Wanderausstellung lädt Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene ein, sich an der aktuellen Debatte über die Freiheitsrechte zu beteiligen. Schüler/-innen des Justus-Knecht-Gymnasiums führen durch die interaktive Ausstellung – 17 bis 22 Uhr.

Auf ein Wort



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, eine bemerkenswerte Woche liegt vor uns. Am kommenden Dienstag begehen wir ein für die Stadt wegweisendes Jubiläum. Wir feiern 50 Jahre Eingemeindung Bruchsal. Damals, genau am 1. Oktober 1974, war es Heildelshaus, dessen Bürger/-innen der Eingemeindung zustimmten – wenn auch ein wenig widerwillig. Die Bürger/-innen der anderen vier Stadtteile hatten sich schon 1971 (Obergrömbach und Untergrömbach) und 1972 (Büchenau

und Helmsheim) für eine Eingemeindung mit Bruchsal ausgesprochen. Doch auch wenn die Entstehung der heutigen Gesamtstadt Bruchsal nicht immer konfliktfrei war, so ist in den vergangenen 50 Jahren eine Stadtgesellschaft entstanden mit einem für alle Seiten gewinnbringenden Miteinander. Das liegt sicherlich auch daran, dass die einzelnen Stadtteile ihren individuellen Charakter beibehalten haben, ihre Ideen in das Gesamtgefüge einbringen können und zugleich Impulse aus der Stadt beziehungsweise aus den anderen Stadtteilen aufgreifen, um sich selbst und damit auch die Gesamtstadt weiterzuentwickeln. Ich bin stolz darauf, was in den vergangenen 50 Jahren durch das Zusammenspiel aller Bürger/-innen zusammengewachsen ist. Wenn wir also am Dienstag dieses besondere Jubiläum feiern, dann feiern wir auch 50 Jahre Zusammenhalt, Gemeinschaft, Engagement, Erinnerungen, Erlebnisse und Kultur. Und das mit einem Fest im Bürgerzentrum. Dazu lade ich Sie ganz herzlich ein. Wie beim Bürgerempfang auch ist der Eintritt kostenfrei, allerdings ist eine Anmeldung notwendig.

Gefördert von der Baden-Württemberg Stiftung beteiligen wir uns am 2. Oktober

erstmalig mit einer eigenen Veranstaltung an der „Langen Nacht der Demokratie“. Wir haben bewusst den Fokus auf ein Angebot für Kinder, Jugendliche und Familien gelegt. Damit wollen wir frühzeitig den Blick auf die Menschen richten, die unsere Zukunft und damit auch die Zukunft der Demokratie sind. Sie sollen mit einem spannenden Programm, das an verschiedenen Standorten in der Bruchsaler Innenstadt stattfindet, für unsere Demokratie begeistert werden. Einen ersten Einblick in das, was Sie am Mittwoch erwartet, können Sie schon jetzt in der Fußgängerzone sehen. Schon traditionell steht am Tag der Deutschen Einheit das Heubühl-Fest auf dem städtischen Programm. Auch in diesem Jahr haben Natur- und Umweltverbände wieder Vorträge und Vorführungen vorbereitet. Das macht dieses Fest zu einem interessanten Treff für Groß und Klein. Deshalb sollten Sie es sich am Donnerstag auf keinen Fall entgehen lassen.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Dankesabend für Bruchsal's stille Helden

Die Stadt lädt ihre Ehrenamtlichen zur Dankesveranstaltung ins Casa Mia

Der Wettergott wusste, dass es ein ganz besonderer Tag für ganz besondere Menschen ist, als er an diesem Septemberabend die Sonne aufs Casa Mia scheinen lässt. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick hat zur Dankesveranstaltung der Ehrenamtlichen geladen. So kommt an diesem Abend ein buntes Portfolio aus Ehrenamtlichen zusammen, die sich in den Bereichen Sport, Kultur, Soziales und Bildung engagieren und die große Kreisstadt zu einem noch lebenswerteren Ort machen.

„Die Stadt Bruchsal braucht Menschen wie Sie, die sich ehrenamtlich engagieren. Nur gemeinsam sind wir stark und können der

Stadt zu einem noch wirkungsvolleren Auftritt verhelfen.“, so Petzold-Schick in ihrem Grußwort zu Beginn der Veranstaltung. Des Weiteren erwähnt sie lobend Andre Häcker und Felix Baumgärtner, städtische Mitarbeiter im Bereich Bürgerengagement, die die Veranstaltung gemeinsam vorbereitet haben und für deren reibungslosen Ablauf sorgen.

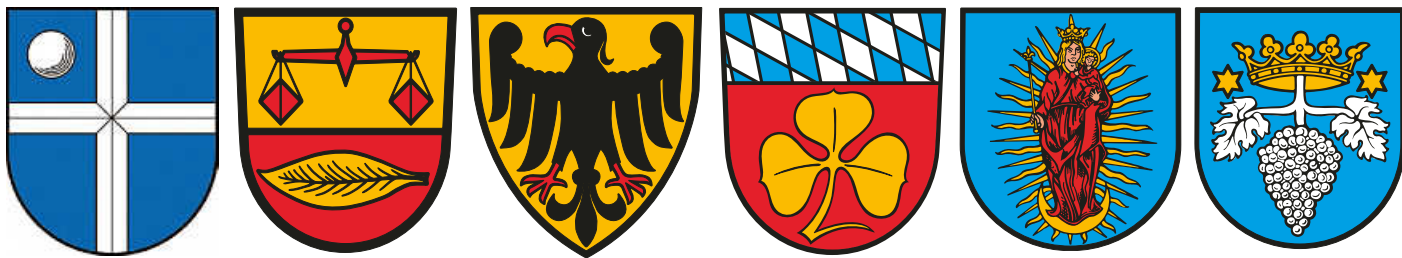
Auch für die nötige Stärkung der Gäste ist gesorgt. Auf dem Hof des Casa Mia stehen zwei Foodtrucks bereit, die die knapp 120 Anwesenden mit frischer Pasta und warmen Suppen versorgen.

Autor, Moderator und Poet Philipp Herold führt durch den Abend. Er findet klare Wor-

te für die Wichtigkeit von ehrenamtlichem Engagement. „Ehrenämter haben einen hohen Wert für unsere Gesellschaft. Gibt es keine ehrenamtlichen Helfer/-innen, gibt es auch weniger kulturelle Veranstaltungen.“

Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, setzen zudem ein klares Zeichen dafür, wie wichtig es ist, dass wir uns gegenseitig die Hand reichen und klar äußern, dass wir füreinander da sein und helfen wollen.“ Um den Abend abzurunden, liest Herold einige seiner Texte, eine bunte Mischung aus kurzen Gedichten und längeren Texten, die zum Nachdenken anregen.





Bruchsal feiert 50 Jahre Gesamtstadt

Bruchsal (PM) Vor 50 Jahren, am 1. Oktober 1974, entstand mit der Eingemeindung von Heidelberg – nachdem Obergrumbach, Untergrombach, Büchenau und Helmsheim sich bereits 1971/72 für eine Fusion entschieden hatten – die neue Gesamtstadt Bruchsal. Aus Anlass dieses Jahrestages findet am Dienstag, 1. Oktober, um 19 Uhr im Rechbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal ein Festakt statt, bei dem ein Blick auf die damaligen Entscheidungen im Zuge der Kommunalreform sowie auf das seither Erreichte und Geleistete geworfen wird. Moderiert wird der Abend von Hauptamtsleiter Wolfgang Müller.

Die Stadt feiert das Jubiläum mit einem umfangreichen und vielfältigen Programm. Eingeleitet wird die Feier von der

Stadtkapelle Bruchsal unter der musikalischen Leitung von Thomas Biel, gefolgt von einer Lesung der Badischen Landesbühne, die Texte und Zitate aus der Zeit der Kommunalreform vorträgt. Die offizielle Begrüßung erfolgt durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Als Gastredner konnte Prof. Dr. Wolfgang Sannwald gewonnen werden. Er wird einen Vortrag über „Kommunen, Grenzen und Identitäten bei der langen baden-württembergischen Kommunalreform“ halten. Wolfgang Sannwald ist Professor für Empirische Kulturwissenschaft am Ludwig-Uhland-Institut der Eberhard-Karls-Universität Tübingen und Hauptautor des Buches „Identität – Funktion – Innovation. 50 Jahre Kreisreform Baden-Württemberg“. Für musikalische Unterhaltung wird ein Ensemble aus

Mitgliedern der Handharmonikavereine Büchenau, Helmsheim und Untergrombach unter der Leitung von Willi Nill sorgen. Die Oberbürgermeisterin wird zusammen mit den jeweiligen Ortsvorstehern/-innen Bilder aus den einzelnen Stadtteilen präsentieren. Darauf folgt ein Gespräch mit Oberbürgermeister a.D. Bernd Doll. Den Abschluss gestaltet ein Chor aus Mitgliedern von Gesangsvereinen verschiedener Stadtteile unter der Leitung von Sonja Oelermann.

Die Veranstaltung ist öffentlich und für alle Bürger/innen kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter kultur@bruchsal.de oder per Telefon 07251/ 79-531 oder 79-183.

Mehr Info auf der städtischen Homepage unter www.bruchsal.de/50JahreBruchsal



Bruchsal

Foto: Martin Heintzen



Büchenau



Heidelberg

Foto: Hans-Peter Safranek



Helmsheim

Foto: Martin Heintzen



Obergrumbach

Foto: Herr Dichtel



Untergrombach

Foto: Max Trinter

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeiter/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement. Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Mehrere Hausmeister/-innen und Hausmeisterspringer/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0110** –

Bewerbungsschluss: 6. Oktober 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Koordination und Betreuung der Reinigungskräfte in Zusammenarbeit mit dem Gebäudemanagement, die Kontrolle der technischen Anlagen und Geräte, Kleinreparaturen sowie der Überwachungs- und Schließdienst an und in unterschiedlichen Gebäuden und den dazugehörigen Außenanlagen.

Mehrere Bachelor of Arts – Public Management (m/w/d)

– **Stellenkennziffer 2024-0108** –

Bewerbungsschluss: 29. September 2024

Gestalten Sie die Zukunft der modernen Stadtverwaltung Bruchsal aktiv mit und werden Sie ein Teil unseres Teams, welches offen für innovative Ideen ist. Auf Sie warten interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeiten in unterschiedlichen Aufgabenbereichen mit Entwicklungsmöglichkeiten und guten Aufstiegsprospektiven innerhalb der Stadtverwaltung. Die Stellen sind auch für Berufsanfänger/-innen geeignet.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (sieben bis zwölf Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Meister/-in (m/w/d) im Bereich Elektrotechnik

– **Stellenkennziffer 2024-0010** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, einschließlich der erforderlichen Materialbeschaffung für Montage und Service, Prüfleistungen mit eigenen Messgeräten, das Verändern von Schaltzeiten sowie Soll- und Grenzwerten, die Abnahme und Prüfung der Installationen und Montage vor Ort sowie die Protokollierung, Übergabe und Einweisung der Nutzer.

Gärtner/-in als Vorarbeiter/-in (m/w/d)

– **Stellenkennziffer 2024-0050** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Koordination des Ressourceneinsatzes und Führen der Arbeitskolonne, Pflanzarbeiten von Gehölzen, Stauden und Wechselflorflächen sowie die Winterdiensttätigkeiten und andere Sondertätigkeiten.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0003** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Elektroniker/-in (m/w/d) Betriebstechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0004** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs sowie die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Hineinschnuppern in die Arbeit bei der Stadt Bruchsal

Die verschiedenen Arbeitsmöglichkeiten bei der Stadt Bruchsal kennenzulernen, dazu bieten sich für junge, interessierte Menschen unterschiedliche Möglichkeiten. So bietet die Stadt Bruchsal jedes Jahr verschiedene Praktika an. Absolviert werden können vorgegebene Schulpraktika (zum Beispiel BORS und BOGY), Praktika im Rahmen der Berufsfindung in den Schulferien oder im Rahmen eines Studiums. Die Einsatzstellen können dabei ganz unterschiedlich sein, egal ob in der Verwaltung, der Bibliothek oder im handwerklichen Bereich, wie zum Beispiel in der Landschaftspflege oder dem Stadtwald.



Foto: Stadt Bruchsal

Zudem haben Schüler/-innen die Möglichkeit während der Ferienzeit – vorrangig der Sommerferien – einen Ferienjob zu absolvieren. So konnten auch in diesem Jahr wieder junge Menschen gewonnen werden, die die städtischen Mitarbeiter/-innen im Baubetriebshof tatkräftig während der Urlaubszeit unterstützt haben. Hans-Peter Nagel, Sachgebietsleiter des Baubetriebshofs, freut sich aber auch, wenn man durch das Ferienjobangebot jungen Menschen die Arbeit in den städtischen Grünanlagen ein wenig näherbringen kann und so vielleicht sogar den einen oder anderen neuen Azubi findet.

Um die Stellen für die jungen Menschen möglichst attraktiv zu gestalten, hat die Stadt beim Thema Ferienjobber auf einen umständlichen und langen Bewerbungsprozess verzichtet. Ein kurzes Anschreiben reicht in der Regel aus, um sich auf die begehrten Ferienjobs zu bewerben.

Mehr über die Karrierechancen bei der Stadt Bruchsal unter: www.bruchsal.de/karriere

Aus dem Rathaus

Herbstfest und Mantelfest mit verkaufsoffenem Sonntag sowie Auto- und Schnäppchenmeile am 29. September

Verkehrsregelungen

Im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags am 29. September ist die B 3 ab dem Damianstor sowie die Friedrichstraße ab der Kaiserstraße voll gesperrt. Die Styrumstraße und die Huttenstraße können über die Friedrichstraße nicht erreicht werden. Die betroffenen Anwesen in der Huttenstraße können ab der Einmündung Seilersbahn erreicht werden.

Die Styrumstraße wird als Einbahnstraße aufgehoben. Über die Schönbornstraße/Styrumstraße ist die Adolf-Bieringer-Straße, der Brauereiweg, die Reserveallee und die Sötternstraße zu erreichen.

Die Martin-Luther-Straße, die Luisestraße und die Amalienstraße werden für die Schnäppchenmeile ebenfalls voll gesperrt.

Örtliche Umleitungen sind ausgeschildert.

Parallel zum Herbstfest in der Innenstadt findet auch das Mantelfest im Industriegebiet Am Mantel statt.

Baustellen in Bruchsal

Vollsperrung des Geh- und Radweges entlang der Bahnlinie zwischen Hanfröste und Ernst-Blickle-Straße

Im Rahmen einer Baumaßnahme kommt es entlang der Bahnlinie zwischen Hanfröste und Ernst-Blickle-Straße, für den Zeitraum vom 30. September bis einschließlich 30. November, zu einer Vollsperrung des Geh- und Radweges.

Der Radverkehr wird in diesem Zeitraum über die Franz-Siegel-Straße / Paul-Gerhardt-Straße / Ernst-Blickle-Straße umgeleitet.

Aus dem Jugendgemeinderat

World Cleanup Day – Doppelte Aufräumaktion in Bruchsal

Am 20. September begann in Bruchsal der international durchgeführte World Clean-Up Day. Dabei nahmen im Zuge eines Wettbewerbs zwischen Schulklassen um die 60 Jugendliche in der Kernstadt teil. Nicht nur in der Schule, sondern auch hier wurden Fleiß und Ordentlichkeit belohnt, wobei die Klasse 7d des St. Paulusheims den ersten Preis, einen gemeinsamen exklusiven Kinobesuch, gewann. Dabei gaben uns die Schüler zahlreiches positives Feedback und wünschen sich nächstes Jahr eine ähnliche Aktion. Als Jugendgemeinderat sind wir daher besonders stolz, Bewusstsein über das eigene Handlungsvermögen zu schaffen und freuen uns sehr über das Engagement unserer Jugendlichen.



Foto: Jugendgemeinderat

Am darauffolgenden Samstag fand der zweite Teil der Aktion statt. Um auch für saubere Straßen in den umliegenden Ortsteilen zu sorgen, war eine Müllsammelstation in Untergrombach aufgebaut. Auch hier erhielten wir zahlreiche Unterstützung, besonders von ansässigen Familien und Vereinen, wobei durch unsere Partner vom Jugendclub Obergrombach auch dort eine Aktion stattfand.

Insgesamt zeugt der diesjährige World Clean-Up Day in Bruchsal davon, dass Eigeninitiative und Engagement sich lohnen, um die eigene Umwelt und seine Stadt sauber zu halten. So wurden insgesamt rund 400 Kilogramm Müll von den heimischen Straßen aufgesammelt.

Mit dieser Auftaktaktion als neugewählter Jugendgemeinderat wollen wir in eine erfolgreiche Amtszeit starten und freuen uns schon sehr auf zahlreiche weitere Projekte. Wir bedanken uns daher bei allen Teilnehmenden und Interessierten für diesen wunderbaren Clean-Up.

Standesamtliche Mitteilungen

Trauungen

20. September

Jessica Mercedes Henriette Hurst geborene Peter und Patrick Oliver Hurst

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

12. September

Maria Fieser geborene Schmidt

13. September

Margareta Sophia Friedrich geborene Modery

15. September

Hedwig Schneider geborene Zimmermann

17. September

Peter Franz Ferdinand Oehler

Hilde Merdes geborene Beisel

18. September

Elfriede Emma Holzscheiter geborene Schäfer

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

26. September

Zorn, Günter

75 Jahre

Schmidt, Jutta Gertrud

75 Jahre

Gondosch, Roland Günter

70 Jahre

27. September

Keßler, Fritz Georg

90 Jahre

Arnold, Dieter Artur

70 Jahre

28. September

Rrustemi, Qazim

80 Jahre

Henninger, Adelheid

70 Jahre

30. September

Schührer, Erich

75 Jahre

Fischer-Pokora, Michael

75 Jahre

Werner, Roswitha Anna

75 Jahre

1. Oktober

Obermoser, Klaus Fritz

70 Jahre

Kuhlmei, Ulrike Marie-Luise

70 Jahre

3. Oktober

Rexhäuser, Axel

80 Jahre

Alberti, Fredi Manfred

70 Jahre

Mandelc, Joža

70 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Die Büchenauer TigER feiern Eröffnung!

Direkt nach den Sommerferien lud der Tageselternverein Bruchsal mit den beiden Teams der Büchenauer TigER-Projekte „RockzipfelTigER“ und „TigER-Strolche“ zu einem gemeinsamen Eröffnungsfest ein.

Nach jahrelanger Suche und vielen Bemühungen seitens des Büchenauer Ortschaftsrates, der Stadt Bruchsal und des Tageselternvereins wurde es durch die Realisierung eines Neubaus in der Theodor-Storm-Straße endlich Wirklichkeit: gleich zwei TigER-Projekte kommen nach Büchenau!

Das flexible Betreuungsangebot der beiden TigER-Projekte ergänzt die Betreuungslandschaft der Stadt Bruchsal für ortsansässige Familien. Kinder unter drei Jahren finden hier während der liebevollen Betreuung durch die beiden Teams „ein Zuhause auf Zeit“. Die qualifizierten Kindertagespflegepersonen Frau Dannenmaier und Frau Baumann bilden zusammen mit ihrer Vertretungskraft Frau Küpper das Team des „RockzipfelTigERs“, Frau Sprenger und Frau Schorpp führen zusammen die „TigER-Strolche“. Hier sind wir noch auf der Suche nach einer qualifizierten Vertretungskraft.



Foto: Tageselternverein

Im Rahmen der Eröffnungsfeier hatten die geladenen Gäste die Gelegenheit, die liebevoll kindgerecht ausgestatteten Räume zu besichtigen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Nach einer kurzen Begrüßung der Gäste durch die Vorständin des Tageselternvereins Irene Zibold sprach Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick einige Grußworte. Sie dankte dem Eigentümer Herrn Wagner für die Vermietung der beiden Erdgeschosswohnungen und zeigte sich gemeinsam mit der Ortsvorsteherin Frau Kramer stolz über die zusätzlich geschaffene Betreuungsmöglichkeiten in Büchenu.

Auch die Kindertagespflegepersonen nahmen das Fest zum Anlass, zu Wort zu kommen und sich und ihre Arbeit vorzustellen. Zu guter Letzt wurden als Dank vom Tageselternverein Präsente und Blumen an alle an der Umsetzung beteiligten Personen überreicht.

Bei einem Buffet mit Fingerfood und leckeren Getränken konnten die Gäste schließlich miteinander in Kontakt kommen und die Kinder ausgelassen spielen.

Wir haben uns sehr über alle Besucher und Besucherinnen der Eröffnungsfeier gefreut, danken der Stadt Bruchsal für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung und wünschen dem „RockzipfelTigER“ und den „TigER-Strolchen“ alles Gute!

Sparkasse Kraichgau unterstützt Museum

Zuwendung zum 40-jährigen Bestehen des Deutschen Musikautomaten-Museums



Spendenübergabe

Bruchsal (PM). Seit 40 Jahren zeigt das Deutsche Musikautomaten-Museum (DMM) im Schloss Bruchsal herausragende Zeugnisse des internationalen Musikautomatenbaus und konnte im Juni dieses Jahres sein Jubiläum mit einem abwechslungsreichen Festwochenende begehen. Von Anbeginn an der Seite des Museums ist der Förderverein des DMM, dessen aktuell rund 450 Mitglieder unter dem Vorsitz von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick aktiv an der Seite des Museums stehen, etwa durch den Ankauf von Sammlungstücken sowie durch die Bereitstellung von erheblichen finanziellen Mitteln für die Sanierung und Restaurierung von Exponaten. Die Arbeit des Vereins und damit des Museums unterstützt die Sparkasse Kraichgau, deren Vorstandsvorsitzender Norbert Griebhaber

zugleich das Amt des Schatzmeisters im Förderverein innehat, anlässlich des Jubiläumjahres mit einer Zuwendung in Höhe von 1500 Euro.

„Auch die Sparkasse Kraichgau ist bereits seit Jahrzehnten ein verlässlicher Wegbegleiter des DMM“, sagte Griebhaber bei der Scheckübergabe im Museum. Gerade auch im Ensemble mit dem Barockschloss sei die Strahlkraft dieser wertvollen kulturgeschichtlichen Sammlung als touristischer Standortfaktor von wesentlicher Bedeutung für Bruchsal. Eine Einschätzung, die Oberbürgermeisterin Petzold-Schick unterstreicht: „Das international bekannte Deutsche Musikautomaten-Museum stellt einen wesentlichen Imagefaktor für Bruchsal dar und hat erheblichen Einfluss auf die kulturelle Außenwirkung der Stadt.“

Fotounterschrift: Einen Scheck in Höhe von 1500 Euro übergab Norbert Griebhaber (Sparkasse Kraichgau) an Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick als Fördervereins-Vorsitzende und Andreas Seim (links) vom Deutschen Musikautomaten-Museum

Neuer Stichtag für Nachfragebündelung Glasfaser

Die Stadt Bruchsal hat weiterhin die Chance auf den kostenlosen Glasfaserausbau und eine schnelle Internetanbindung. Bürger/-innen im Ausbaubereich, die sich noch nicht für einen kostenlosen Glasfaseranschluss entschieden haben, können noch bis zum 26. Oktober einen Vertrag mit der deutschen Glasfaser schließen. Damit wird die Nachfragebündelung um einen Monat verlängert. Voraussetzung für den Ausbau ist eine Vertragsquote von mindestens 33 Prozent.

Bislang unentschlossene Bürger/-innen können sich im Servicepunkt in der Touristinformation H7, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, dienstags und freitags von 12 bis 16 Uhr von den Fachleuten der Deutschen Glasfaser beraten lassen und Verträge abschließen.

Weiter Infos finden sich auch unter www.deutsche-glasfaser.de/bruchsal

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 –

MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat:
9 bis 12 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!

Neues aus dem Bürgerbüro



Reisepass vor Urlaubsbuchung prüfen

Die Bundesdruckerei meldet aufgrund der hohen Nachfrage auch weiterhin längere Produktionszeiten für Reisepässe von bis zu zehn Wochen. Das Bürgeramt empfiehlt Reisewilligen daher, bereits zum Zeitpunkt der Reiseplanung die für das Zielland erforderlichen Ausweis-/Reisepassdokumente und gegebenenfalls Visa oder Reisevorbereitungen zu prüfen. Es ist anzuraten, eine Reisebuchung erst dann vorzunehmen, wenn alle erforderlichen Dokumente und Genehmigungen vorliegen.

Falls eine Buchung schon vorher vorgenommen wird, liegt das Risiko bei den Reisenden. Eine Zusage von Produktionszeiten für regulär bestellte Reisepässe oder eine Erstattung eventueller zusätzlicher Auslagen kann seitens des Bürgeramtes nicht erfolgen. Das Auswärtige Amt gibt auf seiner Webseite Hinweise zu den entsprechenden Einreisebestimmungen: www.auswaertiges-amt.de.

Abteilung Umwelt und Mobilität

Mobil im Alltag – Was ist gut und was kann besser werden?

Eine Befragung des Karlsruher Instituts für Technologie (ehemals Universität Karlsruhe) in Bruchsal

Sehr geehrte Damen und Herren,

derzeit führe ich im Rahmen meiner Doktorarbeit bei Prof. Dr. Caroline Kramer am Karlsruher Institut für Technologie (ehemals Universität Karlsruhe) und am Baden-Württemberg-Institut für Nachhaltige

Mobilität (BWIM) eine Untersuchung mithilfe eines anonymen Fragebogens durch. Diese Untersuchung wird vom Ministerium für Verkehr des Landes Baden-Württemberg unterstützt. Dabei interessiert uns vor allem, wie Sie im Alltag mobil sind, wie Sie die Verkehrsmittel bewerten und was Sie sich für die Zukunft wünschen. Sie können somit durch die Beantwortung dieser Fragen an der Gestaltung Ihrer Region aktiv mitwirken.

Deshalb wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie sich die Zeit nehmen könnten, den Fragebogen auszufüllen, der Ihnen in der kommenden Woche zugehen wird. Sie können den ausgefüllten Fragebogen über einen bereits frankierten Rücksendeumschlag kostenlos an uns zurücksenden oder die Online-Version ausfüllen. Ihre persönlichen Angaben werden vollständig anonym und unter Einhaltung des gesetzlichen Datenschutzes behandelt. Ein zusammengefasster Abschlussbericht wird den Verantwortlichen in der Stadt zur Verfügung stehen.

Eine Projektbeschreibung finden Sie im Internet unter https://www.ifgg.kit.edu/forschung_Mobil_im_Alltag.php. Falls Sie Fragen haben, stehe ich Ihnen gerne unter der E-Mail-Adresse niklas.kraus@kit.edu und telefonisch unter (07 21) 608-43 797 zur Verfügung. Wir sind auf Ihre Mitarbeit angewiesen und würden uns sehr freuen, wenn Sie uns unterstützen könnten.

Mit freundlichen Grüßen
Niklas Kraus

Die Oberbürgermeisterin und die Verwaltung bitten um Unterstützung dieses Projekts, da die Ergebnisse für die Stadt Bruchsal wichtig sein werden.

Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing



Wirtschaftsförderung

70 Jahre INTERSPORT SCHLENKER

Anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des Bruchsaler Sportfachgeschäfts INTERSPORT SCHLENKER, gratulierten Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und die Wirtschaftsförderin Birgit Welge am 17. September bei einem offiziellen Besuch des Unternehmens.



(von links nach rechts) Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick; Birgit Welge, Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal; Manuela Dietrich Nagel, Vanessa Hübert, Michael Dietrich und Ingrid Schlenker-Dietrich, Inhabersfamilie des INTERSPORT SCHLENKER

Foto: Wirtschaftsförderung

Das Unternehmen wurde 1954 von Emma und Hans Schlenker auf 20 Quadratmetern in der John-Bopp-Straße gegründet, bevor das Geschäft dann 1961 in sein heutiges Domizil in der Friedrichstraße umzog. Bis 1982 folgte eine starke Sortimentserweiterung in den Bereichen Sportbekleidung und Sportausrüstung, welche die Notwendigkeit einer Ausdehnung der Verkaufsfläche auf 400 Quadratmeter mit sich brachte. Zehn Jahre später übernahmen Michael Dietrich und seine Frau Ingrid Schlenker-Dietrich die Geschäftsführung und bauten das Unternehmen sukzessive weiter aus. In dieser Zeit erfolgte auch der Beitritt zur Intersport Genossenschaft.

Zuletzt wurde 2012 direkt neben dem bisherigen Standort ein weiterer Neubau verwirklicht, wodurch die Verkaufsfläche nochmals auf die doppelte Größe anwuchs und alle Standards und Anforderungen an Barrierefreiheit, Brandschutz und Branding umgesetzt werden konnten. Das heutige Sortiment umfasst sowohl digital als auch stationär hochwertige Sportartikel und Sportmode namhafter Marken. Daneben ist besonders der große Outdoor-, Fitness-, Running-, Fahrrad-, Ski-, Teamsport- und Fußballbereich hervorzuheben.

Sehr gefragt bei den Kunden sind vor allem die Service-Leistungen

wie beispielsweise Ski-Service, Ski-Verleih, Fuß- und Laufanalyse für optimale Schuhberatung, Veredelungs-Services (Trikot-Beflockung) et cetera, so die beiden Töchter Manuela Dietrich-Nagel und Vanessa Hübert, welche in Kürze die generationsübergreifende Nachfolge der Unternehmensführung übernehmen werden. „Dem Kunden wird bei Intersport Schlenker durch unser geschultes und motiviertes Beratungs-Team das perfekte Einkaufserlebnis garantiert. Ein großes Dankeschön gilt auch unseren engagierten Mitarbeitern und treuen Stammkunden, die diese Entwicklung ermöglicht haben. Zufriedene Kunden sind und bleiben unsere größte Motivation für die Zukunft!“ Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick betonte, dass man sehr stolz sei, solch ein Traditionsunternehmen in bald dritter Generation am Standort Bruchsal zu haben. Seit nunmehr 70 Jahren prägt das Unternehmen das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben der Stadt Bruchsal und trägt damit zur Attraktivität der Innenstadt bei.

Stadtmarketing

Erfolgreicher Fotowettbewerb „Stadtoasen Bruchsal 2024“ – Gewinner stehen fest

Der Fotowettbewerb „Stadtoasen Bruchsal 2024“ war ein voller Erfolg! Mit großem Engagement und Kreativität haben zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre einzigartigen Aufnahmen eingereicht, die Bruchsals grüne und urbane Oasen in faszinierenden Facetten abbilden.



Die eingereichten Fotografien reichen von idyllischen Parklandschaften über charmante Straßen- und Stadtansichten bis hin zu versteckten Naturparadiesen mitten in der Stadt und dem Umland. Jede Aufnahme erzählt ihre ganz eigene Geschichte und zeigt, wie reich Bruchsal an versteckten Oasen ist, die zum Verweilen und Entspannen einladen. Die Kreativität und das künstlerische Auge der Teilnehmenden haben uns nicht nur begeistert, sondern auch neue Perspektiven auf bekannte Orte der Stadt eröffnet.

Die Gewinner des Fotowettbewerbs „Stadtoasen 2024“ stehen fest
Foto: Alexander Riffel

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei allen Teilnehmenden bedanken, die diesen Wettbewerb zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben. Es war keine leichte Aufgabe, aus den vielen großartigen Einsendungen die besten auszuwählen. Dennoch sind wir überzeugt, dass die Gewinnerbilder die Essenz der Bruchsaler Stadtoasen perfekt einfangen. Die Gewinner werden in den kommenden Tagen persönlich benachrichtigt.

Die eingereichten Bilder werden auch in zukünftigen städtischen Veröffentlichungen und Ausstellungen ihren Platz finden, um noch mehr Menschen für die kleinen, oft verborgenen Oasen in unserer Stadt zu begeistern.

NAIS – Neues Altern in der Stadt



Qigong im Schlossgarten

Eine liebevoll gewonnene Tradition im sommerlichen Terminkalender sind die Qigong-Termine im Schlossgarten. Diese finden wieder bis Ende Oktober wöchentlich an Sonntagen von 10 bis 11 Uhr statt, in Kooperation mit der Stadt Bruchsal und der NAIS-AG1 „Ernährung, Bewegung und Entspannung“ unter der Leitung der Sprecherin Helga Jannakos, die dieses kostenfreie Angebot durchführt.

Man kann diese Möglichkeit nutzen, um sich, seinem Körper und Geist viel Gutes zu tun und um Kraft zu tanken für seinen Alltag. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Familienfreundliches Bruchsal

Seniorenrat



Sicherheitstag / Vortrag am 7. Oktober, 15 Uhr im Haus der Begegnung

Am 7. Oktober veranstaltet der Seniorenrat mit der Stadt Bruchsal und dem Präventionsnetzwerk Nessi wieder einen Vortrag mit dem Polizeipräsidium Karlsruhe. Referentin ist Astrid Knopf.

Themen sind:

Betrug am Telefon – Einzeltrick, Schockanruf und Varianten hierzu
Betrug an der Haustür und unterwegs
Die Veranstaltung findet um 15 Uhr im Haus der Begegnung in der Tunnelstraße 27 im Erdgeschoss statt. Der Zugang ist barrierefrei, die Veranstaltung ist kostenlos, ohne Voranmeldung.
Geben Sie Betrügern keine Chance!

Generationenhaus

Ernährung im Alter: Bewusst genießen (Vortrag am 1. Oktober)

Im Alter verändern sich Nährstoffbedarf, Appetit und Bewegungsmöglichkeiten. Essen und Genuss sind ein Stück Lebensqualität und sollen auch im Alter im Vordergrund bleiben. Auf was für eine bedarfsgerechte Ernährung geachtet werden sollte, wird im Vortrag anschaulich erläutert.

Der Vortrag vom Ernährungszentrum Bruchsal, Dr. Adam, findet im Generationenhaus, Stadtgrabenstraße 25, Bruchsal, von 17 bis 18.30 Uhr statt.

Die Veranstaltung ist kostenlos und erfordert keine Voranmeldung.

Angebote/Termine Seniorenrat im September

Dienstag, 24. September, 14.30 Uhr

Spiele-Nachmittag mit Marianne Vogel/Maria-Luise Raub

Mittwoch, 25. September, 15 Uhr

Kreative Stunde mit Jeanette List/Rita Bürger

Freitag, 27. September, 15 Uhr

Jahreszeiten-Literatur-Kaffee (Literatur-Lesung und Gespräch) mit Annemarie Lebert/Jeanette List

Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung

Im Generationenhaus der Stadt Bruchsal, Stadtgrabenstraße 25, finden mit vorheriger Terminvereinbarung Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt. Bitte beachten Sie, dass keine Anträge gestellt werden können. Die Beratungen finden jeden Donnerstag, 8.20 bis 12 Uhr und 13 bis 15.20 Uhr statt. Die Termine vereinbaren Sie bitte über die Rufnummer (07 21) 825-115 43.

Aus den Schulen

Fachschule für Sozialpädagogik St. Maria

Informationsabend zur Ausbildung:

staatlich anerkannte/r Erzieher/-in und zu Weiterbildungsmöglichkeiten an der Fachschule

Herzliche Einladung!

Am Montag, 14. Oktober, findet von 17 bis 18.30 Uhr ein Informationsabend für alle Interessierten zur Ausbildung als staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich anerkannter Erzieher statt.

Infos gibt es auch zu unseren Weiterbildungsangeboten: Fachkraft nach § 7 KitaGesetz / Schulungen für pädagogische Zusatzkräfte / Sprachförderung im Elementarbereich.

Ort: Fachschule Sancta Maria, Hochstr. 6, 76646 Bruchsal

Raum 210 (im 1. Obergeschoss)

E-Mail: info@fsp-sanctamaria.de

Handelslehranstalt

Einladung zur 125-Jahr-Feier der Handelslehranstalt Bruchsal

Anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Handelslehranstalt (HLA) Bruchsal laden wir Sie herzlich zu unserer Jubiläumsfeier ein. Die Feierlichkeiten beginnen am Samstag, 12. Oktober, mit einem offiziellen Festakt für geladene Gäste. Ab 13 Uhr sind alle ehemaligen Schüler/-innen, Kolleg/-innen, Mitarbeiter/-innen und Freund/-innen der Handelslehranstalt eingeladen, das Schuljubiläum gemeinsam mit uns im Rahmen eines Schulfestes zu feiern.

Freuen Sie sich auf Schulhausführungen, die Ihnen einen Einblick in unsere vielfältigen Ausbildungsberufe und facettenreichen Vollzeit-Schulformen bieten. Spielerische und sportliche Aktivitäten sowie kulinarische Genüsse sorgen für Unterhaltung und das leibliche Wohl.

Unser Schulfest wird zudem von Theateraufführungen und musikalischen Darbietungen unserer Schüler/-innen umrahmt.

Seien Sie dabei und feiern Sie mit uns!

Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums der Handelslehranstalt findet bereits am Sonntag, 29. September, ab 18 Uhr ein Konzert der Grand Central Bigband, feat. Kai Podack, in der Aula statt. Der Eintritt beträgt für Schüler/-innen und Student/-innen 5 Euro, für alle weiteren Gäste 10 Euro. Die Hälfte der Einnahmen kommt dem Förderverein der Handelslehranstalt zugute.

Weitere Infos unter www.hla-bruchsal.de.

Heisenberg-Gymnasium



Verwöhnt mit deutscher Kultur und Lebensart

Im Juli 2024 kamen 30 Schülerinnen und Schüler aus China nach Deutschland und eröffneten nach der langen Coronapause das reguläre Austauschprogramm des Heisenberg-Gymnasiums (HBG), das von nun an erneut alle zwei Jahre stattfinden wird. In Kooperation mit der Carlo Schmid Schule Karlsruhe/Mannheim erwarteten die Gasteltern die Besucher in der Mensa des HBG Karlsruhe mit Butterbrezeln und leckeren Snacks.



Vor dem Karlsruher Rathaus

Foto: HBG

Zur Abendzeit erfolgte dann die Zuordnung der Austauschschüler/-innen zu den Gasteltern, und die begleitenden Lehrkräfte, Schulleiter Zhou Xinjian, Englischlehrerin Tan Erhua und Mathematiklehrer Ge Jiangfeng, wurden von Elisabeth Hohner, Thorsten Hermann und Vera Honert ins Hotel begleitet. Die neue Partnerschule heißt nun Shaoxing Yangming High School, hat 1700 Schüler/-innen und befindet sich nicht weit von unserer früheren Partnerschule in Hangzhou in der Stadt Shaoxing auch in der Zhejiang-Provinz.

Das einwöchige Programm, gestaltet, begleitet und organisiert von den oben genannten Lehrkräften des HBG, wurde zusätzlich von den Lehrkräften der Carlo Schmid Schule, der Schulleiterin Beate Schramm, Luisa Appelles und Christian Kunz, tatkräftig unterstützt. Wir bedanken uns auf diesem Wege auch bei den Eltern der Gastschüler/-innen beider Schulen für die großartige Gastfreundschaft und Unterstützung.

Den Programmanfang bildete traditionell der offizielle Empfang im Rathaus der Stadt Karlsruhe durch Bürgermeister Dr. Albert Käuflein. Am Nachmittag ging es dann mit öffentlichen Verkehrsmitteln ins Mercedes-Benz-Museum. Leider meinte es der Wettergott nicht gut mit uns.

Dafür wurde man am Donnerstagmorgen im Freizeitpark Tripsdrill mit viel Sonnenschein belohnt. Am Freitag war endlich ein ganztägiger Schulbesuch angesagt, und am Wochenende konnten die Gastfamilien ihre Austauschschüler/-innen mit deutscher Kultur und Lebensart verwöhnen.

Die chinesischen Lehrkräfte, begleitet vom Dolmetscher der Deutschen China-Gesellschaft Karlsruhe, Meng Qingzhe, wurden am Samstag unter der Regie der Carlo Schmid Schule in den Schwarzwald entführt. Am Sonntag kümmerten sich HBG-Vorstand Dagmar Sorgatz und Vera Honert mit Sohn Jan in Speyer um die chinesischen Gäste. In Speyer besuchte man das Technik-Museum, den Dom mit Krypta und den Jahrmarkt anlässlich des Brezel-Festes. Zum Abschluss der Besuchswoche durfte ein Ausflug nach Heidelberg natürlich nicht fehlen. Am Abend gab es dann eine Abschiedsparty für alle Beteiligten. Hon



Regional denken - Regional handeln

Johann-Peter-Hebel-Schule

Einschulungsfeier an der Johann-Peter-Hebel-Grundschule



Einschulungsfeier JPH

Foto: L.M.

Viel Vorfreude lag spürbar in der Luft, als sich 88 neue Schulanfänger am Samstag, 14. September, zur Einschulungsfeier mit ihren Eltern und Geschwistern im Lichthof der Johann-Peter-Hebel-Grundschule einfanden. Zu Beginn begrüßte der Schulleiter Herr Ries alle Anwesenden und hieß die neuen Schulanfänger in ihrer neuen Schulgemeinschaft herzlich willkommen.

Im Anschluss boten die Kinder der Klassen 3a und 3d, unter der Leitung von Frau Billinger, ein schwungvoll-musikalisches Programm dar. Mit flotten Liedern, umrahmt von einer fetzigen Becherpercussion und rhythmischen Klatschchören, nahmen sie die neuen Erstklässler fröhlich in Empfang.

Liedzeilen wie „Heute ist dein erster Schultag, heute ist es endlich so weit ...“ zauberten ein Lächeln in alle Gesichter. Spätestens nach dem Lied „Ich geh' gern zur Schule ...“, schwappte die Freude der Sängerinnen auf das Publikum über und ließ das Lampenfieber der Schulanfänger im Nu verfliegen.

Danach lauschten alle gespannt der Geschichte von „Frau Hoppes erstem Schultag“, welche in Form eines Bilderbuchkinos dargeboten wurde. Die mutmachende Erzählung zeigte den Kindern auf, dass auch Erwachsene Mut vor neuen Lebensabschnitten brauchen und dass die Angst vor Neuem gemeinsam überwunden werden kann.

Anschließend wurden die neuen Erstklässler namentlich aufgerufen und gingen stolz durch das Schultor auf die Bühne. Nach einem gemeinsamen Klassenfoto war es endlich so weit! Freudestrahlend folgten die neuen „Schulis“ ihrer Klassenlehrerin zur ersten Unterrichtsstunde in ihr Klassenzimmer.

Für die Eltern und Verwandten stand ein reichhaltiges Kuchenbuffet bereit, welches vom Förderverein initiiert worden war und zur gemeinsamen Begegnung in der Mensa und im Pausenhof einlud. Und auch die Stadt Bruchsal war mit einem Infostand vor Ort, um Fragen der Eltern zum städtischen Betreuungsangebot klären zu können.

Allen Helfern ein ganz herzliches Dankeschön! Wir wünschen unseren „Neuen“ einen „guten Start“ und ganz viel Freude in unserer Schulgemeinschaft! D.W.

Justus-Knecht-Gymnasium



Eröffnungsgottesdienst

„Ist da jemand?“ – Ein Raketenstart ins neue Schuljahr

Mit voller Raketenpower startete die Besatzung Raumschiffs Justus Explorer in ihre neue Mission „Schuljahr 2024/25“.

Bei der Erkundung der weiten Räume unseres schulischen Universums konnten auch die neuen Fünftklässler/-innen entdecken, dass eine ganze Menge Menschen da sind, die sie auf ihrer aufregenden Mission begleiten; sie ließen sich dazu den Segen Gottes zusprechen.

So ausgerüstet konnte Schulleiterin Andrea Mutter den anwesenden Schüler/-innen, Eltern und Lehrkräften zuversichtlich den Startschuss in das neue Schuljahr geben.



Weltraumbahnhof St. Paul

Foto: Ba (JKG)

Schönborn-Gymnasium

Neue Klassenpaten ausgebildet

Beim Übergang an eine weiterführende Schule ist es hilfreich, Menschen an die Seite gestellt zu bekommen, die einen dabei unterstützen, mit den zahlreichen Veränderungen gut zurechtzukommen und das Ankommen an der neuen Schule durch Rat und Tat zu erleichtern.

Zu diesen Menschen gehören auch die Schülerinnen und Schüler der Klassenpaten- und Streitschlichter-AG, die am 19. und 20. September im Jugendzentrum Untergrombach in diese Rolle eingeführt und als Streitschlichter ausgebildet wurden.

Neben theoretischen Inhalten wurde das Verfahren der Streitschlichtung auch praktisch in Rollenspielen eingeübt. Für die zahlreichen Aufgaben wie dem Treffen in den Pausen, dem Organisieren von Klassennachmittagen, der alltäglichen Unterstützung der fünften Klassen bei Fragen und Problemen sowie dem Schlichten von Streitigkeiten sind unsere neuen Klassenpaten nun bestens vorbereitet. Jede fünfte Klasse wird von einem Dreier-Team in den ersten beiden Schuljahren am Gymnasium begleitet. Darüber hinaus steht jeder Eingangsklasse ein Medienmentor zur Seite, der von den Schulsozialarbeiterinnen Frau Wagner und Frau Kroth extra hierfür ausgebildet wurde.

Herr Fritz, der die AG zusammen mit Frau Parlitz leitet, lobte den Einsatz und die erzielten Lernfortschritte der zwölf neuen Klassenpaten: „Die Ausbildung war ein voller Erfolg. Wir sind sehr froh und glücklich, dass so viele Schülerinnen und Schüler soziales Engagement zeigen und somit die Schulgemeinschaft am SBG stärken.“ Das abschließende Resümee der Schülerinnen und Schüler war sehr positiv. So wurde neben der leckeren Verpflegung vor allem das praktische Einüben der Streitschlichtung mittels Rollenspiele gelobt. „Das Gelernte kann ich nicht nur als Klassenpatin bei den Fünftklässlern einsetzen, sondern auch darüber hinaus im privaten Bereich. Ich bin beeindruckt, wie es mir nun mit meiner Wortwahl gelingt, die Atmosphäre in einem Raum zu beeinflussen“, sagte eine sichtlich begeisterte Schülerin.



Neue Klassenpaten am Schönborn-Gymnasium

Foto: Pa

Wir danken unseren Schulsozialarbeiterinnen Frau Wagner und Frau Kroth, die uns sowohl bei der Ausbildung als auch während des gesamten Schuljahrs mit Rat, Tat und viel Herz zur Seite stehen. (Fr)

Stirumschule



Stirumschule heißt Erstklässler willkommen

Am Freitag, 13. September, war es endlich so weit. Die Stirumschule konnte etwa 100 neue Erstklässler mit ihren Familien bei den insgesamt vier Einschulungsfeiern der Klassen 1a, 1b, 1c, 1d sowie 1e willkommen heißen.

Die Zweitklässler eröffneten die Einschulungsfeiern mit einem bunten Programm aus Liedern, Rap und guten Wünschen für das kommende Schuljahr und übergaben den zukünftigen Klassenlehrerinnen selbstgebastelte Medaillen mit dem Klassentier.



Feier in der festlich geschmückten Sporthalle

Foto: Oleg P.

Liane Blank begrüßte die erwartungsvollen Kinder zu ihrem ganz besonderen Tag und verwies nochmal auf den turbulenten Schulstart aufgrund der Hochwassersituation in der Stirmschule, bei dem das gesamte Inventar des Untergeschosses zerstört wurde.

Auch Frau Blank schickte den Kindern gute Wünsche mit auf den Weg, sodass der Schulstart bei allen gelingen möge.

Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick ließ es sich nicht nehmen und besuchte die Einschulung der Klasse 1a, die neu in diesem Schuljahr als Kooperative Organisationsform startet.

Die Kinder konnten es dann kaum erwarten auf die Bühne zu kommen und ihre Medaille mit Elmar, Tiger, Fuchs, Erdmännchen oder Löwe in Empfang zu nehmen.

Danach ging es zum ersten gemeinsamen Klassenfoto und zur ersten Schulstunde. Während die Kinder sich und ihre neuen Lehrerinnen kennenlernten, genossen die weiteren Gäste den vom Förderverein und der Klasse 4d freundlich bereitgestellten Kaffee und Kuchen. Schön, dass Sie, liebe Eltern und Verwandte, da waren und einfach Spitze, dass ihr, liebe Erstklässler jetzt zu unserer Stirmschulgemeinschaft gehört.

Lehrerteam Stufe 1

St. Paulusheim

Paulaner auf erfolgreicher Mülljagd am World Cleanup Day

Auf Einladung des Jugendgemeinderates beteiligten sich zwei Klassen des St. Paulusheims am Müllsammelwettbewerb zum „World Cleanup Day“ am 20. September in der Bruchsaler Kernstadt. Die 7d brachte dabei in den drei Stunden den schwersten Müllberg aller teilnehmenden Gruppen zusammen.



Die 7d mit ihrem Sieges-Müllberg

Foto: FR

Im Jahr 1989 startete in Australien die erste groß-angelegte, gemeinschaftliche Müll-Sammelaktion. Alljährlich beteiligen sich inzwischen tausende Menschen am dritten Septemberwochenende am „Weltaufräumtag“. In Bruchsal hatte in diesem Jahr der Jugendgemeinderat die Sechst- bis Achtklässler zum gemeinsamen Sammeln eingeladen und zwei Klassen des St. Paulusheims waren mit ihren Klassenlehrerteams mit dabei. Bewaffnet mit Handschuhen, Müllzangen und zunächst viel zu groß erscheinenden Mülltüten ging es am Haus der Begegnung bei strahlendem Sonnenschein und bestem Herbstwetter los. Zu Beginn sprangen vor allem die unzähligen Zigarettenkippen ins Auge, mit der Zeit waren die Müllsammler jedoch geschult und entdeckten im Bürgerpark, Viktoriapark oder auf dem Gelände der ehemaligen Kirche St. Paul wahre Müllnester: Leere Glasflaschen, Dosen Essensverpackungen, Schnuller und alte Schuhe gab es da zuhauf. Die Straßenränder standen dem leider in nichts nach, insbesondere in der Nähe von Bushaltestellen häuften sich die ausgetrunkenen Kaffeebecher und leeren Bäckertüten auf

den Gehwegen. Kuriose Fundstücke gab es in diversen Hecken zu entdecken: Ein alter Feuerlöscher, ein Fahrradschlauch, Wahlplakate, Koffer, Autoreifen und zwei Verkehrsschilder wurden wieder ans Tageslicht befördert und füllten die Klassenmüllberge am Haus der Begegnung. Unterwegs gab es viele Passanten, die sich über die Aktion freuten – der ein oder andere hatte sogar noch einen Tipp, wo er gerade etwas gesehen hatte. Nach gut drei Stunden wurde gewogen und beide Paulusheim-Teams hatten tütenweise Müll herbeigetragen. Neben dem guten Gefühl, dass die Stadt nun an einigen Stellen wieder ein klein wenig sauberer ist, gab es noch mehr Grund für die 55 Paulaner zur Freude: Als Lohn für den mit 136 Kilogramm schwersten Müllhaufen darf die 7d nun gemeinsam ins Kino. Die 8b landete mit ihren 126 Kilogramm auf dem zweiten Platz und konnte über eine Einladung zum Eisessen jubeln. (FR)

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne

„Ausnahmezustand“ im Rahmen der Langen Nacht der Demokratie

Am 2. Oktober beteiligt sich die Stadt Bruchsal an der ersten landesweiten Langen Nacht der Demokratie in Baden-Württemberg. Die Badische Landesbühne zeigt in diesem Rahmen das Theaterstück „Ausnahmezustand“ von Christina Kettering.

Zu sehen ist die Produktion zum Thema Klimaaktivismus inklusive anschließendem Austausch um 19.30 Uhr im theater treppab. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten.

„Ganz oder gar nicht“, sagt Douglas, als er gerade das Klassenzimmer putzt. Ehrenamtlich natürlich! „Ganz oder gar nicht“, dachte er auch, als er beschloss, sich den Umweltprotesten anzuschließen. Dort lernt er Lea kennen und mit ihr geht alles ganz leicht. Vegan essen, Proteste organisieren, gemeinsam für die gute Sache kämpfen! Doch mehr und mehr wird Douglas bewusst, dass so die Welt nicht zu retten ist. Auf Worte müssen endlich Taten folgen. Und dafür ist doch jedes Mittel recht, oder?

„Ausnahmezustand“ beleuchtet am Beispiel der Klimaproteste die Grenzen zwischen politischem Aktivismus und Radikalität.

Regie und Kostüm Gina Jasmina Wannewetsch

Mit Douglas Morgan Brown

Altersempfehlung ab 12 Jahren

Platzreservierung unter Telefon (07 251) 727-23,

E-Mail: karten@badische-landesbuehne.de oder www.reservix.de



Douglas Morgan Brown in „Ausnahmezustand“

Foto: Tommi Brem

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Unsere Wurzel im AT, Judentum und Christentum

Mittwochskurs im St. Paulusheim

Mittwoch, 2. Oktober, 9 Uhr im St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstraße 49, Kleiner Speisesaal, EG

Rosemarie Vollmer, Gondelsheim

Woher kommen wir? Wo ist unser Glaube und unsere Kultur verwurzelt? Wo trennten sich die gemeinsamen Wege in der Vergangenheit und wo finden sich wieder neue Begegnungen?

Vortrag und Gespräch

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungs GmbH

Verkaufsoffener Sonntag bei der Touristinformation

Am verkaufsoffenen Sonntag gibt es bei der Touristinformation im Servicecenter „H7“ eine Vielzahl an spannenden Aktivitäten und Ak-

tionen. Ein besonderer Spaß für Groß und Klein ist das Glücksrad, an dem man verschiedene tolle Gewinne ergattern kann. „Café Doró“ bietet köstlichen Kaffee und frischen Kuchen an und musikalisch unterhält der Citymanager mit einer Auswahl an Musik für alle. Zusätzlich kann man die Gelegenheit nutzen, sich an diesem Tag ausführlich bei der Deutschen Glasfaser zu informieren oder die großartige Auswahl an Produkten bei der Touristinformation genießen. Das Team der Touristinformation freut sich auf ihren Besuch.

Anmeldungen für Hobby- und Kunst-Ausstellung

Am 30. November und 1. Dezember findet die 34. traditionelle Hobby- und Kunst-Ausstellung statt, bei der sich das Bruchsaler Bürgerzentrum in eine bunte Welt voller kreativer Ideen verwandelt.

Renommierte Aussteller/-innen locken Besucherinnen und Besucher ins Bürgerzentrum und laden mit handgefertigten, individuellen Unikaten aus den verschiedensten Materialien zum Stöbern, Schnuppern und Entdecken ein. Die Ausstellung kann an beiden Tagen jeweils 11.30 bis 18 Uhr, bei freiem Eintritt besucht werden.

Wer noch als Aussteller/-in dabei sein möchte, kann sich gerne bis zum 13. Oktober bei der BTMV persönlich, telefonisch unter (072 51) 505 94-0 oder per E-Mail: info@btmv.de melden, www.bruchsal-erleben.de.

Bruchsaler Schlosskonzerte

BRUCHSALER
SCHLOSSKONZERTE
Internationale Kammermusikreihe

„Beethovens Zeit“ mit historischem Andreas Stein Fortepiano

Die Saison der Bruchsaler Schlosskonzerte beginnt am 27. September mit einer Besonderheit: Das Linos Piano Trio mit Konrad Elias-Trostmann (Violine), Vladimir Waltham (Cello) und Prach Boondiskulchok (Klavier) hat für sein großes Projekt mit historischen Tasteninstrumenten den Kammermusiksaal des Bruchsaler Schlosses als Konzert- und Produktionsort gewählt und wird Beethovens Klaviertrios in den Mittelpunkt seiner neuen Reihe stellen. Der „Star“ des Abends ist das Andreas Stein Fortepiano aus der Sammlung des Orpheus Institute, Gent.



Linos Piano Trio

Foto: Kaupo Kikkas

Dieses erste Programm der Reihe „Beethovens Zeit“ bindet die zwei großen Meister des Klaviertrios der Generation vor Beethoven ein. Sein Lehrer Joseph Haydn erlebte die Premiere der Opus 1 Trios Beethovens, und ihm gefielen besonders die ersten zwei davon. Carl Philipp Emanuel Bachs geniale Klaviertrios entstanden zeitgleich mit Haydns Trios und sind leider etwas in Vergessenheit geraten.

Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr, um 19 Uhr gibt es eine Einführung in das Programm des Abends. Karten für das Konzert im Kammermusiksaal des Bruchsaler Schlosses erhalten Sie online unter bruchsaler-schlosskonzerte.de, bei der Bruchsaler Touristinformation, Hoheneggerstraße 7, telefonisch unter (072 51) 88 055 sowie an der Abendkasse. 60 Minuten vor Konzertbeginn gibt es U25-Karten für junge Erwachsene bis 25 Jahre zu 10 Euro auf allen verfügbaren Plätzen.

Jazzclub Bruchsal

jazzclub
bruchsal

LOCAL HEROES: Barbara Amann Quintett:

2. Oktober, 20 Uhr - Eintritt frei

In unserem Konzertformat „LOCAL HEROES“ präsentieren wir Amateurbands aus der Region. Wir bieten diese Konzerte bei freiem Eintritt „auf Hut“ an und vertrauen auch im Namen der Bands auf Ihre Großzügigkeit.

Barbara Amann Quintett steht für eine hochkarätige und unterhaltsame Mischung aus Jazz, Pop, Blues und Tango. Echte Freude an der gemeinsamen Musik und ein einfühlsames Zusammenspiel sind die Zutaten, die das überregionale Quintett auszeichnet.



Barbara Amann Quintett Foto: PR

Die Heidelberger Saxofonistin Barbara Amann hat mit Günter Hornung am Piano, Christof Risch am Bass sowie dem Schlagzeuger Olli Schmitz eine kongeniale Rhythmusgruppe gefunden. Komplettiert wird das Quintett durch die Sängerin Martina Buske, die mit ihrer groovigen Stimme dynamisch zwischen den Klangfarben wechselt. Mit einfallreichen Improvisationen schaffen es die fünf Musiker, selbst aus Jazz-Abstinenten Jazz-Fans zu machen.

13. Bruchsaler Jam Session: 4. Oktober, 20 Uhr – Eintritt frei

Am 4. Oktober lädt der Jazz-Club Bruchsal zur nächsten Jam-Session ein. Wieder werden Musiker und Musikerinnen erwartet, die aus dem umfangreichen Repertoire des American Jazz Book singen und spielen, worauf sie gerade Lust haben.

Das Antoine-Spranger-Session-Trio bildet mit Piano/Bass/Drums die harmonische und rhythmische Grundlage für ein kreatives Zusammenspiel mit Gästen, die gerne jazzten und jammen.

Sowohl Instrumentalisten/-innen als auch Sänger/-innen sind herzlich willkommen. Das Session-Trio wird den Abend musikalisch einleiten, das weitere Programm wird von den Gästen mitbestimmt und gestaltet. Neben den Solisten und Vokalisten kommen auch die Musiker an den Rhythmus-Instrumenten zum Zuge und können für zwei bis drei Stücke die Mitglieder der Session-Band ersetzen.

Wie wird sich der Abend entwickeln? Wer kommt? Welche Songs werden gespielt? Was haben die Gastmusiker für Ideen? Das spontane Zusammenspiel hat seinen besonderen Reiz, man darf bei einer Jam-Session auf jeden Fall gespannt sein.

LANDESJAZZFESTIVAL BRUCHSAL 2025

Vom 17. bis 30. März 2025 findet in Bruchsal das Landesjazzfestival Baden-Württemberg 2025 statt. Unter dem Motto „What we play is Life“ zündet der Jazzclub Bruchsal in der zweiten Märzhälfte zwei Wochen lang ein musikalisches Feuerwerk.

Weitere Info zum Festival, zum jeweils aktuellen Stand der Konzertplanung und Kartenvorverkauf gibt es auf www.landesjazzfestival-bruchsal.de.

Die Koralle

Die Koralle
Theater im Riff

Jahreswechsel mit Koralle-Putzfrauen:

Neies un Aldes fun de Onne un Ingrid am 30. und 31. Dezember

Theater muss sein, auch wenn es ums Putzen geht! Denn die Vorstellungen des unschlagbar erfolgreichen Duos „d’Onne un d’Ingrid“ alias die Putzfrauen des Theaters „Die Koralle“ aus Bruchsal sind ja seit bereits über 15 Jahren ein absolutes Highlight auf den Brettern, die bekanntlich die Welt bedeuten.



Foto: Die Koralle

Ein Markenzeichen dieser flinkzüngigen Reinemachefrauen ist ein immer sauber ausverkauftes Theater im Riff. Nach sechs ausverkauften Vorstellungen im Juni dieses Jahres kommen Onne un Ingrid nun zum Jahreswechsel an zwei Terminen noch einmal zurück mit ihrem Programm, das den Zuschauerinnen und Zuschauern in gewohnter Manier vor Lachen die Tränen in die Augen treibt.

Schließlich hinterlassen die „Schlabbergoschen“ stets jede Menge zwerchfellerschütterte Fans durch ihre urigen Slapstick-Nummern. Diese hat samt und sonders die Bruchsaler Pfälzerin Anne Sessler für sich und ihre ehemalige Wiesentaler Grundschülerin Ingrid Heiler eronnen. Im breitesten angeborenen beziehungsweise mit der Muttermilch inhalierten Dialekt geben sie ihre Erfahrungen preis, sparen nicht mit Lebensweisheiten und geraten auch mal verbal aneinander. Nach siebenjähriger Pause aus gesundheitlichen Gründen kommen sie nun mit neuen Themen zurück. Was hat Onne wohl alles während ihres Reha-Aufenthalts Neues gelernt und beobachtet? Wie stehen die Putzfrauen eigentlich zur Nachhaltigkeit? Und wie wirken sich die neuesten digitalen Entwicklungen auf ihre Arbeit aus? All das wird das Publikum erfahren und dabei sicher beste komödiantische Unterhaltung genießen.

Karten können ab sofort online unter www.diekoralle.de sowie in der Buchhandlung Braunbarth erworben werden.

Neies un Aldes fun de Onne un Ingrid

Mit Anne Sessler und Ingrid Heiler
Klavierbegleitung von Karl-Heinz Mosthav
Termine: 30. und 31. Dezember

Jeweils 19.30 Uhr, Theater im Riff, Bruchsal
Vorverkauf: www.diekoralle.de oder in der Buchhandlung Braunbarth

Kunstverein „Damianstor“



Karl Manfred Rennertz – Schwarz Rot Gold

Der in Baden-Baden lebende und arbeitende Künstler Karl Manfred Rennertz gehört heute sicher zu den wichtigsten Holzbildhauern in Deutschland. Seine mit der Kettensäge und einem Beil aus rohen Holzstämmen gearbeiteten Stelen und Wandarbeiten, denen der Bildhauer durch kontrolliertes Anbrennen der Außenhaut oder eine farbige Fassung zusätzlich Plastizität verleiht, faszinieren genau wie seine im Raku-Verfahren entstandenen Keramiken durch ihre archaische Wucht und Präsenz. Viele seiner Arbeiten sind auf öffentlichen Plätzen oder in den Sammlungen bedeutender Museen wie dem Centre Georges Pompidou in Paris zu finden.



Wandarbeit von K. M. Rennertz

Foto: G. Wagner

Eine repräsentative Auswahl der Arbeiten von Karl Manfred Rennertz ist vom 29. September bis zum 27. Oktober im Kunstverein Damianstor zu sehen. Der Kunstverein ist Samstags von 14 bis 17 Uhr und Sonntags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Schnitzen mit der Motorsäge Stelen aus Holz

Die Kettensägen-Schnitzerei ist eine relativ junge und faszinierende Art der Kunst. Anders als die traditionellen Holzschnitzer verwenden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Motorsäge zum Anfertigen von Stelen und Holzskulpturen.

Am 12. Oktober können Erwachsene ab 18 Jahren von 9 bis 18 Uhr in die Kunst der Kettensägenschnitzerei eintauchen. Das Holzschnitzen ist für jedes Geschlecht geeignet. Hierbei stehen nur das neu erworbene Geschick und die Vorstellungskraft im Mittelpunkt.

Der Forstwirt Moritz Lenz erklärt Schritt für Schritt den sicheren Umgang mit der Motorsäge und dann geht es an die erste Holzskulptur. Diese wird am Ende geflammt und farbig gestaltet, damit sie auch im Freien überdauern kann.

Im Atelier und der Steinwerkstatt des Kunsthofs der Musik- und Kunstschule Bruchsal, Moltkestraße 17a, entstehen so einzigartige Skulpturen.

An der MuKs sind Schutzkleidung und Motorsägen vorhanden, wer hat, sollte eigene Sicherheitsschuhe mitbringen.

Die Kosten betragen einmalig 120 Euro

Informationen unter Telefon (07 251) 91 34-0

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal: www.muks-bruchsal.de

Acryl, Öl oder Aquarell

Malen nach eigenen Bildmotiven

Haben Sie eine Bildidee, die schon lange in Ihrem Kopf schwebt, aber nie den Weg auf die Leinwand gefunden hat?

Oder ein Foto, welches Sie in ein Kunstwerk verwandeln wollten?

Dann sind Sie bei der MuKs genau richtig!

Unter der Anleitung von Kunstdozent Roland Spieth tauchen Sie in die Welt verschiedener Malertechniken ein und erfahren, welche Technik und Material das Richtige für Ihr Kunstprojekt ist.

Ob Acryl, Öl, Aquarell, Lackfarbe oder Pastell, Sie lernen im praktischen Arbeiten schrittweise, wie Sie Ihre Vision mit dem passenden Material umsetzen können.

Der Kurs findet vom 12. Oktober bis 16. November immer samstags von 16 bis 18 Uhr im Malersaal im Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a, in Bruchsal statt.

Die MuKs bittet Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene, eigene Vorlagen und bei Bedarf Leinwände mitzubringen.

Die Kursgebühr beträgt zweimal 49 Euro

Informationen unter Telefon (07 251) 91 34-0

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal: www.muksbruchsal.de

Musikschule

Klarinette – die Königin des guten Tons

Die Klarinette gehört zur bunten und vielseitigen Holzbläser-Familie. Je nach körperlichem Entwicklungsstand kann man mit Kinder-Klarinetten bereits im Alter von fünf bis sechs Jahren beginnen. Die jungen Klarinettschülerinnen und -schüler der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal finden oft nach kurzer Zeit Möglichkeiten des gemeinsamen Musizierens; sei es in Ensembles oder Orchestern der MuKs oder beim Musikverein.

Wenn es mit dem Klappern der Klappen also klappen soll, hilft die Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal ab sofort weiter. Bei MuKs-Dozent Emanuel Dantscher sind alle Menschen von fünf bis 99 Jahren willkommen, die sich für „die Königin des guten Tons“ interessieren. Auch Wiedereinsteiger, Fortgeschrittene und Klarinetten sind als Musikvereine, die sich weiterbilden wollen, sind herzlich eingeladen.

Ein Probemonat zum regulären Monatstarif wird helfen, die musikalische Leidenschaft zu vertiefen. Neugierige, Anfänger und Wiedereinsteiger haben damit die Möglichkeit, ihr Lieblingsinstrument näher kennen zu lernen.

Die Unterrichtsvereinbarung erfolgt durch die jeweiligen MuKs-Dozenten.

Anmeldung: www.muks-bruchsal.de

Weitere Informationen: MuKs-Service-Telefon: (07 251) 913 40 oder per E-Mail: mail@muks-bruchsal.de

Stadtbibliothek



Gemeinsam für Demokratie! – Das Programm der Stadtbibliothek Bruchsal zur Langen Nacht der Demokratie

Platz für Demokratie: einfach erklärt

Fragen Sie sich, inwieweit Sie Ihre Kinder demokratisch in Entscheidungsprozesse einbinden und ihr Demokratiebewusstsein fördern können? Suchen Sie nach Impulsen, wie Sie selbst handeln können, wenn Sie etwas als ‚ungerecht‘ empfinden?

Sprechen Sie mit Kindern und Jugendlichen darüber. Einige unserer treuesten jungen Bibliotheksnutzer/-innen haben sich bereit erklärt, Ihren Fragen Aufmerksamkeit und Gehör zu schenken. Garantiert spontan, ehrlich, hilfreich. Der Platz für Demokratie hat am 2.10.2024 von 17 bis 20 Uhr im Erdgeschoss der Stadtbibliothek geöffnet.

Freiheit und ich

Ausstellung und Mitmach-Aktionen vom 2. bis 31. Oktober

Die Wanderausstellung „Freiheit und ich“ lädt Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene ein, sich an der in Deutschland und Europa so aktuellen Debatte über die Freiheitsrechte zu beteiligen. Schüler/-innen des Justus-Knecht-Gymnasiums werden am 2. Oktober durch die interaktive Ausstellung führen.

In Zusammenarbeit mit der Nemetschek Stiftung,

www.freiheit-und-ich.de

Anlässlich der Langen Nacht der Demokratie öffnet die Stadtbibliothek am 2. Oktober zusätzlich zur gewohnten Öffnung von 9.30 bis 13 Uhr wieder von 17 bis 22 Uhr.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal

www.vhs-bruchsal.de

10306 Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung – Vortrag – Montag, 30. September, 18.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4.

Wer soll im Falle meiner Geschäftsunfähigkeit meine persönlichen und finanziellen Angelegenheiten regeln und mit welchen Vorgaben?

10101 Familienforschung – aber wie? – Vortrag – Samstag, 5. Oktober, 11 bis 12.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Stadtarchivarin Dr. Tamara Frey stellt im Vortrag die Grundlagen vor.

10601 Kombinationskurs: Atem- und Schreibtraining, Montag, 19.30 bis 20.45 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4, Termine: 7. und 14. Oktober, 4., 11. und 18. November, zwei Verfahren werden zusammen kombiniert, die sich auf konstruktive Weise gegenseitig ergänzen.

30206 B Boxen Workshop für Frauen Samstag, 10.30 bis 13.30 Uhr und Sonntag, 10.30 bis 13.30 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Gymnastikraum, Termine: 5. und 6. Oktober. Es werden unterschiedliche Schläge und Schlagtechniken kennengelernt. Bitte mitbringen: sportliche Kleidung, Hallenschuhe, Handtuch, Wasser. Falls vorhanden, Boxhandschuhe und Bandagen mitbringen. Leihgebühr von 5 Euro für das Equipment bei der Dozentin zu zahlen.

30502 B Amerikanische Herbstküche vegetarisch Samstag, 5. Oktober, 14 bis 19 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Lehrküche. Wer denkt, in den USA kennt man nur Burger und Pommes, liegt falsch ... Auch in den USA wird die fleischlose Küche populärer. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Restbehälter, ein Getränk und ein scharfes Messer.

30121 Dein Herbst-Glück Samstag, 5. Oktober, 13.30 bis 15 Uhr, Bürgerzentrum, SR 2, hier erfährst Du, wie Du Dein Glückspotenzial nutzen kannst. Atemübungen-, Gesundheits- und Ernährungstipps fördern die Kräftigung Deines Immunsystems. Bitte mitbringen: rutschfeste Socken, Notizblock, Stifte, Getränk.

30507 Einführung in die Japanische Teezeremonie – Präsentation der Zeremonie und Matcha-Zubereitung, Samstag, 5. Oktober, 13 bis 15 Uhr, Bürgerzentrum, SR 4.

40601 Englisch A1, 50+ für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse, Dienstag, 1. Oktober, 9 bis 10.30 Uhr (zehnmal), Bürgerzentrum.

40611 Englisch B1 Refresher, Dienstag, 1. Oktober, 20 bis 21.30 Uhr (zehnmal), Campus 6. Sie können englischen Unterhaltungen gut folgen, haben aber Probleme, selbst zu sprechen? Durch Wiederholen der Grammatik und des freien Sprechens können Sie Ihre Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 reaktivieren.

40901 Italienisch A1 für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse, Montag, 7. Oktober, 9 bis 10.30 Uhr (zehnmal), Bürgerzentrum.

42401 Türkisch A1 für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse, Montag, 7. Oktober, 19 bis 20.30 Uhr (achtmal), Campus 6.

Mitteilungen anderer Institutionen

Hospiz Arista

Freude über das neue Lastenfahrrad

Was für eine Freude, ein neues Lastenrad für das Hospiz Arista NORD! Zur Verfügung gestellt durch Bunny-Hopp-Shop. In Zukunft können die Mitarbeiter der Hauswirtschaft ihre Einkäufe bequem auf den Gepäckträger des Lastenrads packen, da ist genug Platz und durch den Elektromotor kommt man mit schwerem Gepäck mühelos die Straßen in Bruchsal hoch. Dieses Fahrrad wird uns in Zukunft sehr unterstützen und viel Freude bringen.

Vielen Dank für die großzügige Unterstützung!



Das Lastenrad erleichtert den Einkauf für leckere Mahlzeiten, die auf Wunsch für die Hospizgäste zubereitet werden. Foto: Katrin Friedrich

Landratsamt Karlsruhe



Vortrag im Ernährungszentrum Bruchsal zum Thema „Ernährung im Alter/Bewusst genießen“

Die Kommunale Gesundheitskonferenz des Landkreises Karlsruhe macht mit einer Aktionswoche auf gesunde Ernährung für ältere Menschen aufmerksam

Kreis Karlsruhe. Die Arbeitsgruppe „Gesund älter werden“ der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Karlsruhe legt in einer Aktionswoche den Fokus auf gesunde Ernährung für ältere Menschen. Diese findet vom Montag, 30. September, bis Sonntag, 6. Oktober, statt und steht im Zeichen des Internationalen Tags der älteren Generation am 1. Oktober.

Die Aktionswoche zielt darauf ab, eine ausgewogene Ernährung für ältere Menschen zu fördern, um deren Gesundheit und Wohlbefinden zu erhalten. Insgesamt werden in Kooperation mit dem Land-

ratsamt Karlsruhe 21 Veranstaltungen angeboten, darunter Vorträge, Kochkurse und Führungen. Eine gesunde Ernährung ist besonders wichtig, da sie helfen kann, chronische Krankheiten zu verhindern, die geistige Gesundheit zu unterstützen und die Lebensqualität zu verbessern. Mit zunehmendem Alter verändert sich der Körper und die Bedeutung einer bewussten Ernährung nimmt zu. Des Weiteren spielt die Ernährung eine zentrale Rolle für das soziale Leben. Gemeinsame Mahlzeiten stärken das Gemeinschaftsgefühl, fördern die Identität und Kultur und geben dem Tag Struktur.

Als Partner in der Gesundheitskonferenz bietet die Stadt den Vortrag „Ernährung im Alter/Bewusst genießen“ an.

Im Alter verändern sich Nährstoffbedarf, Appetit und Bewegungsmöglichkeiten. Essen und Genuss sind ein Stück Lebensqualität und sollen auch im Alter im Vordergrund bleiben. Auf was für eine bedarfsgerechte Ernährung geachtet werden sollte, wird im Vortrag anschaulich erläutert. Der Vortrag vom Ernährungszentrum Bruchsal, Dr. Adam, findet im Generationenhaus, Stadtgrabenstraße 25, Bruchsal, von 17 bis 18.30 Uhr statt. Die Veranstaltung ist kostenlos, erfordert keine Voranmeldung und ist barrierefrei.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen sind auf der Webseite zu finden unter der Rubrik „Aktivitäten und Projekte“ und dem Schwerpunkt „Ernährung für ältere Menschen“ unter <https://gesundheitskonferenz.landkreis-karlsruhe.de>. Bei Fragen steht Jasmin Schnee, Kommunale Gesundheitskonferenz, unter Telefon (0721) 936-81 270 oder per E-Mail an gesundheitskonferenz@landkreis-karlsruhe.de, zur Verfügung sowie für die AOK – Die Gesundheitskasse Mittlerer Oberrhein Dr. Petra Lücke, Vorsitzende der AG „Gesund älter werden“, unter Telefon (07 11) 65 25-17 043 sowie per E-Mail an petra.luecke@bw.aok.de.

Keine Versprechungen machen, die nicht eingelöst werden können



Die jüngste Bürgermeisterversammlung fand im Sitzungssaal „Alte Schule“ in Rheinstetten statt. Foto: LRA Karlsruhe

Kreis Karlsruhe. Zur ersten Bürgermeisterversammlung nach den Kommunalwahlen hatte der Kreisvorsitzende des Gemeindetags Baden-Württemberg, Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen), die Gemeindeoberhäupter am 18. September in das Rathaus „Alte Schule“ in Rheinstetten eingeladen. Zentrales Thema war die Leistungsfähigkeit des Staates und die zunehmende Demokratieverdrossenheit, mit denen gerade die Städte und Gemeinden zu kämpfen haben.

Als Gast referierte der Präsident des Gemeindetags Steffen Jäger. Als größtes gesellschaftliches Problem bezeichnete er, dass die Erwartungen, die der Staat weckt und mit Versprechungen untermauert, zunehmend weniger oder gar nicht eingelöst werden. Dies liege an finanziellen und personellen Restriktionen und werde zusätzlich von einer Überregulierung aller Lebensbereiche eingeschnürt. „Wenn wir weiter so Politik machen, müssen wir uns nicht wundern, wenn das Vertrauen in Staat und Politik schmilzt und extremistisch gewählt wird.“ Als Beispiel nannte er den künftigen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung an den Grundschulen, der sehenden Auges nicht erfüllt werden kann und zu weiterem Unmut und Enttäuschung führen werde. Man müsse sich ehrlich machen und sagen, was von den Kommunen geschultert werden kann und was nicht. „Deshalb gelte es, diejenigen, die für die Umsetzung sorgen müssen, in die Gesetzgebung viel intensiver miteinzubeziehen als bisher“, so der Präsident. Vordringlich sei es auch, Vorschriften zu vereinfachen. Das bedeute aber, dass nicht mehr jeder Sachverhalt bis in das letzte Detail geregelt ist und „Einzelfall-Ungerechtigkeiten“ hingenommen werden müssen. Als gutes Beispiel nannte er die geplante Novelle der Landesbauordnung und warb bei den Bürgermeistern, in der Anhörungsphase von „Mindestanforderungen“ Abstand zu nehmen und stattdessen Bereitschaft zu signalisieren, die Verwaltungspraxis so umzugestalten, dass die gewünschten Vereinfachungs-

Beschleunigungseffekte tatsächlich auch eintreten. Gleiches gelte sinngemäß für die Novellen des Schulgesetzes sowie des Landesplanungs- und des Landesmobilitätsgesetzes. Abgerundet wurde sein Vortrag mit Informationen aus den Finanzverhandlungen mit dem Land.

Deutsch-Israelischer Freundeskreis e.V.

Die Abraham Accords

Eine Zeitenwende im Nahen Osten trotz allem?

Durch die Abraham-Abkommen vollzog sich im Nahen Osten seit 2020 ein fundamentaler Wandel in den Beziehungen zwischen Israel und seinen arabischen Nachbarn. Für über 60 Jahre verweigerte ein großer Teil der arabischen Welt die Anerkennung des Staates Israel und die Aufnahme offizieller diplomatischer Beziehungen.



A. Laschet Foto: Büro A. Laschet

Im Jahr 2020 unterzeichneten vier arabische Staaten – Bahrain, Marokko, die Vereinigten Arabischen Emirate und der Sudan – gemeinsam mit Israel die Abraham Accords: Ein Abkommen zur umfassenden Normalisierung der Beziehungen und zur Kooperation in Politik, Wirtschaft, Forschung und Zivilgesellschaft.

Der Normalisierungsprozess ging weit über reine Sicherheitsinteressen hinaus. Seit 2020 hat eine Vielzahl von hochrangigen Staatsbesuchen stattgefunden und wurde eine Vielzahl von zwischenstaatlichen Abkommen geschlossen. Die Vertragsstaaten bekräftigten auf allen Feldern ihr erklärtes Ziel in einem warmen Frieden einen Schwerpunkt auf eine intensive wirtschaftliche und technische Kooperation hinzuwirken.

Inwieweit bleiben die Abraham-Abkommen auch nach den Ereignissen des 7. Oktober eine echte Chance auf Frieden zwischen Israel und seinen Nachbarn und für eine stabile und prosperierende Zukunft?

Unser Referent Ministerpräsident a.D. Armin Laschet, MdB, ist seit September 2022 Vorsitzender des Vereins zur Förderung des Abraham-Prozesses für Frieden und regionale Integration e. V.

Datum: Dienstag, 1. Oktober

Zeit: 19 Uhr

Ort: Kriegsstraße 100 in Karlsruhe

(ehemaliges Postgirogebäude) sechstes Obergeschoss

(S-Bahn-Haltestelle Ettlinger Tor; Parkplätze im Innenhof, Einfahrt rechts vom Gebäude über die Kreuzstraße)

Anmeldung erforderlich unter:

geschaeftsstelle.difk@landratsamt-karlsruhe.de

Zutritt nur nach Zusage

Vorschau: 22. Oktober – „Es wurde nicht wieder gut“ – Lotte Paepke als Jüdin in Nachkriegsdeutschland, Lesung mit der Autorin Gisela Hack-Molitor

Offener Männertreff

Der Offene Männertreff lädt am Sonntag, 29. September, 10.45 Uhr, in die Stadtkirche ein zum Thema „Glaube und Gottesnähe – Gottesferne“.

Gebet für den Ort

Herzliche Einladung zum Gebet für den Ort am 1. Oktober, 19.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindezentrum Heildesheim.

Kirche Kunterbunt

Kommenden Sonntag, 29. September, findet die nächste Kirche Kunterbunt um 15.30 Uhr in und um das Evangelische Gemeindezentrum Heildesheim, Hohenstaufenstraße 28, zum Thema Rückenwind statt. Die selbe Kirche Kunterbunt findet am 13. Oktober in Helmsheim statt.

Herzliche Einladung!

Erntedankgaben zu Gunsten des Tafelladens Bruchsal

Die Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim sammelt auch in diesem Jahr wieder Erntedankgaben, mit denen zunächst der Altarraum der Kirche für den Erntedankgottesdienst am 6. Oktober gestaltet wird.

Alle Erntedankgaben kommen anschließend dem Tafelladen Bruchsal zugute. Sie alle kennen mit Sicherheit aus der Presse die schwierige Situation der Tafelläden und wissen, wie wichtig Ihre Spenden für deren Arbeit sind, da immer mehr Menschen auf die Versorgung durch Tafelläden angewiesen sind.

Vielen herzlichen Dank für Ihre großzügige Spende!

Abgabetermin: Samstag, 5. Oktober, 17 bis 19 Uhr

Abgabeort: Evangelische Stadtkirche Heildesheim

Spendenaufwurf zugunsten Betroffener der Flut

In der Nacht von Dienstag, 13. August, kam es zu einem extremen Unwetter. In Abstimmung mit dem Ortsvorsteher von Heildesheim, Uwe Freidinger, sammelt daher die Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim Spenden, die den Betroffenen von Heildesheim zugute kommen. Die Vergabe wird über den Ortsvorsteher geregelt.

Spenden erfolgen bitte direkt auf das Konto:

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim

IBAN: DE31 6729 2200 0000 0675 04

BIC: GENODE61WIE (Volksbank Kraichgau)

Verwendungszweck: Flut – < Name und Anschrift des Spenders >

Wenn Sie im Verwendungszweck Name und Adresse angeben, erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet. Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal,

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildesheim-helmsheim@kbz.ekiba.de
Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melancthonkirche

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, 29. September, 11:15 Uhr, in der Melancthonkirche Helmsheim mit Pfarrer Johannes Vortisch.

Kirchenchor Helmsheim

Dienstag, 20 bis 21.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus, Karl-Friedrich-Straße 22

Lob, Fragen, Mitsingen: kirchenchor@ekg-helmsheim.de

Krabbelgruppe

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von null bis drei Jahren mit Bezugsperson (Mama, Papa, Oma ...) jeden Montag von 9.30 bis 11 Uhr im evangelischen Gemeindehaus (Karl-Friedrich-Str. 22) zum Singen, Spielen, Basteln, gemeinsamem Austausch bei Kaffee und Tee und einer kleinen Stärkung (die jeder selbst mitbringt). Nähere Informationen bei Alisa Kraus (01 76) 61 726 379.

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildesheim-helmsheim@kbz.ekiba.de
Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. 1. Johannes 4, 21

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



Gottesdienst Stadtkirche

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Taufe in der Stadtkirche Heildesheim am Sonntag, 29. September, 10 Uhr, mit Pfarrer Johannes Vortisch.

Luthergemeinde Bruchsal



Herzliche Einladung zum Gottesdienst!

Sonntag, 29. September, 10 Uhr – ausnahmsweise, Mitarbeiterdank-Gottesdienst mit Pfarrer Helge Pönnighaus, anschließend Sektempfang. Abgabe von haltbaren Erntedank-Gaben vor oder nach dem Gottesdienst möglich.

Sonntag, 29. September, 10.30 Uhr – Gottesdienst für Konfirmanden mit Döner-essen in der Paul-Gerhardt-Kirche

Ausblick

Freitag, 4. Oktober, 19 Uhr, Treffen des LuTheR-Kreises im Raum 1 des Martin-Luther-Hauses, Thema: Luthers Auslegung zum Glaubensbekenntnis.

Sonntag, 6. Oktober, 10.30 Uhr, Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Helge Pönnighaus und dem Posaunenchor, anschließend Kirchenkaffee.

Wie in jedem Jahr soll unser Altarraum mit Erntegaben geschmückt werden. Wir freuen uns über Ihre Gaben und Spenden und sagen schon jetzt „Herzlichen Dank“! Die Gaben werden anschließend an den Käthe-Luther-Kindergarten, an den Tafelladen sowie an die Obdachlosenhilfe „Brusl zeigt Herz e. V.“ verteilt. Abgeben können Sie Ihre Gaben und Spenden am Samstag, 5. Oktober, zwischen 10 und 12 Uhr in der Lutherkirche. Gut haltbare Lebensmittel sowie lagerfähiges Obst und Gemüse können bereits im Gottesdienst am 29. September um 10 Uhr in der Lutherkirche oder zu den Öffnungszeiten des Pfarramts abgegeben werden.

Samstag, 5. Oktober, 12 Uhr Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche. An der Steinmeyerorgel spielt Erika Budday Werke aus op. 59 von Max Reger. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel und Finanzierung der Reihe willkommen.

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Dienstag, 19.30 bis 21 Uhr: Probe Lutherchor in Raum 1

Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr: Konfi-Unterricht im Jugendraum

Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal

Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal

Samstag, 10 bis 12 Uhr: Offene Kirche zum Verweilen, für ein stilles Gebet, für einen Besuch der Kirche oder zur Erkundung mit dem digitalen Kirchenführer.

Besondere Veranstaltungen

Dienstag, 24. September, 9 Uhr:

JA/WIR-Kreis (Junge Alte/Wir im Ruhestand) im Saal des Lutherhauses, eine gemeinsame Veranstaltungsreihe des Bildungszentrums Roncalli-Forum Karlsruhe (Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg) und der evangelischen Luthergemeinde Bruchsal. Aktuell zum Thema: Glaubensschwund?! – Wie uns die Vergangenheit einholt. Referent: Prof. Dr. Helmut Jaschke, Karlsruhe

Öffnungszeiten des Pfarramts

Dienstag, 12.30 bis 15.30 Uhr

Freitag, 9.30 bis 12 Uhr

Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Orgelmusik zur Mittagszeit

Orgelpunkt 12 – am Samstag, 5. Oktober, 12 Uhr, in der Lutherkirche Bruchsal



Foto: Budday

An der Steinmeyerorgel spielt Erika Budday Werke aus op. 59 von Max Reger.

Erika Budday war von 1979 bis 2018 Kirchenmusikdirektorin und Konzertorganistin am Kloster Maulbronn.

Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Hochschule für Musik in Stuttgart mit Abschluss des A-Examens. Angeregt durch Meisterkurse bei international bekannten Organisten und Cembalisten wie Marie-Claire Alain, Alan Curtis, Anton Heiller u. a. setzte sie sich mit allen Stilrichtungen der Musik auseinander. Zahlreiche Konzertverpflichtungen führten sie an die bedeutenden Dome, Kathedralen und Konzertsäle im In- und Ausland. Rundfunk- und CD-Aufnahmen (Die Winterhalterorgel im Kloster Maulbronn, Die Grenzing-Organ im Kloster Maulbronn) dokumentieren ihr Können.

„Der Orgelpunkt ist ein angehaltener Basston, der die Tonart bekräftigt und über dem sich die übrigen Stimmen bewegen.“

Jeden ersten Samstag im Monat haben Sie die Möglichkeit, Punkt 12 mitten in Besorgungen und Alltagsgedanken anzuhalten und bei Orgelmusik und einer kurzen Besinnung zur Mittagszeit bekräftigt zu werden und einfach mal die übrigen Stimmen weiterspielen zu lassen.

Ganz nach Jesaja 30,15 können Sie durch „Stillesein und Hoffen wieder stark werden“.

Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel und Finanzierung der Reihe willkommen.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 29. September, 18. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst; die Kinder treffen sich auf dem Lindenhof

Gruppen und Kreise

Freitag, 27. September

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

19 Uhr Jugendkreis „@all“

Montag, 30. September

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal/bei gutem Wetter auf dem Spielplatz

19 Uhr Jugendkreis „Frönyad“

Mittwoch, 2. Oktober

16.30 Uhr Konfiunterricht

19 Uhr Jugendkreis „MC Stachel“

19.30 Uhr Probe des Paul Gerhardt Chors

Erntedank-Gottesdienst am 6. Oktober

Zu Erntedank am 6. Oktober wollen wir auch dieses Jahr unseren Altar wieder mit den Früchten des Feldes schmücken. Wer hierzu mit Erntegaben aus Garten oder Feld oder vom Markt beitragen möchte, möge sein Obst oder Gemüse bitte am Samstagvormittag, 5. Oktober zwischen 9 und 12 Uhr in der Paul Gerhardt Kirche abgeben. Auch Nudeln, Mehl, Reis et cetera werden gerne entgegengenommen, da nach dem Erntedankfest die Gaben dem Tafelladen zukommen. Schon jetzt ein herzliches „Dankeschön“ für Ihre Gaben.

Pfarramt

Das Pfarrbüro ist in der Woche vom 30. September bis 5. Oktober geschlossen. Pfarrer Schowalter ist unter der unten stehenden Telefonnummer zu erreichen. Das Pfarrbüro ist ab Dienstag, 8. Oktober wieder wie folgt für Sie geöffnet: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.30 bis 13.30 Uhr.

Pfarrer Achim Schowalter

Sekretärin Ingrid Murr

Telefon (072 51) 24 79

E-Mail: pfarramt@pg-bruchsal.de

Bankverbindung: DE81 6635 0036 0000 0014 70

Evangelische Kirchengemeinde

Staffort-Büchenau



Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Telefon (072 49) 89 77

staffort-buechenau@kbz.ekiba.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Vakanzvertreter: Pfarrer Jörg Seiter (Blankenloch)

Telefon (072 44) 740 621, Mobil (01 75) 330 12 02

joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Donnerstag, 16:30 bis 18 Uhr

Freitag, 10 bis 11:30 Uhr

Die Kirche ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich. An Sonn- und Feiertagen ist sie bei Tageslicht geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

Einladungen zu den Gottesdiensten

Sonntag, 29. September

10 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Staffort mit Pfarrer Hamann aus Spöck und Vorstellung der neuen Konfirmandinnen/Konfirmanden.

Sonntag, 6. Oktober – **Erntedank**

10 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Staffort mit Pfarrer i. R. A. Wellmer und dem Posaunenchor.

Samstag, 5. Oktober

10-13 Uhr Herzliche Bitte: Bringen Sie Erntegaben sowie haltbare Lebensmittel zum Schmücken des Erntedank-Altars und zur Weitergabe an den Tafelladen Blankenloch in die Kirche hinter den Altar. Danke!

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Krabbelgruppe Mittwoch ab 9:30 Uhr

Kirchenchor Dienstag ab 20 Uhr

Posaunenchor Mittwoch ab 20 Uhr

Frauentreff Freitag ab 15 Uhr

EKuJA – Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mi. 15.30 bis 16.30 Uhr Mini-Jungschar für Mädchen und Jungs von drei Jahren bis erste Klasse, Liebenzeller Gemeinschafts-Haus Staffort, Seestraße 3

Do. 17.30 bis 19 Uhr: Jungschar Staffort (zweite bis siebte Klasse), LGH Staffort, Seestraße 3.

Ab 17.15 Uhr: Spielstraße. Gemeinsames Programm und Kleingruppen.

Evangelisch-methodistische Kirche



Moltkestraße 3 in Bruchsal

Gottesdienst

Sonntag, 29. September, 10.30 Uhr: Gottesdienst und Sonntagschule anschließend Kirchenkaffee

Veranstaltungen im Gemeindebezirk Bruchsal-Kraichtal

Donnerstag, 26. September, 9.30 Uhr: Sporttreff, EmK Münzesheim

Donnerstag, 26. September, 18.30 Uhr: Sporttreff, Sportplatz Gochsheim

Montag, 30. September, 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim

Kontakt

Pastor Uwe Saßnowski

Telefon: (072 51) 38 13 036

E-Mail: bruchsal-kraichtal@emk.de

www.emk-bruchsal-kraichtal.de

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Dienstag, 24. September

19 Uhr BÜ Eucharistiefeier

Donnerstag, 26. September

19 Uhr KA Eucharistiefeier

Freitag, 27. September

17 Uhr KA Haus Elisabeth Rosenkranzgebet

19 Uhr NE Eucharistiefeier

Samstag, 28. September

17.30 Uhr KA Beichtgelegenheit

18 Uhr KA Eucharistiefeier am Vorabend - Caritaskollekte

Sonntag, 29. September - Caritaskollekte

9 Uhr BÜ Eucharistiefeier

10.30 Uhr NE Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Padre Miguel aus Yanaoca

Dienstag, 1. Oktober

19 Uhr BÜ Eucharistiefeier - Kollekte Miteinander Teilen -

Mittwoch, 2. Oktober

10.30 Uhr KA Haus Elisabeth Eucharistiefeier

Donnerstag, 3. Oktober

19 Uhr KA Eucharistiefeier - Kollekte Miteinander Teilen - Anschl. Anbetung (Fischer)

Haushaltsbeschluss 2024-2025 liegt aus!

Der Beschluss über die Feststellung des Haushaltsplanes für die Jahre 2024 und 2025 der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard-Büchenau liegt vom 30. September bis 14. Oktober gem. § 17 KiStO zur Einsicht durch die Steuerpflichtigen im Pfarrbüro Karlsdorf auf.

Römisch-Katholische Kirchengemeinde

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Gustav-Laforsch-Straße 80, 76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Forneck, Telefon (072 51) 36 61 609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrbüro: Frau Schönecker

Telefon (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9 bis 10 Uhr, Mittwoch 8.30 bis 11 Uhr,

Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Baumstark, Telefon (072 57) 90 39 34,

E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de - Nach Vereinbarung

Carolin Metzger, Telefon (072 51) 40 462,

E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de - Nach Vereinbarung

Gemeindeteam St. Bartholomäus Büchenau

Gedanken zum Erntedank und 75 Jahre Grundgesetz

Erntedank heißt für alles zu danken, was wir ernten dürfen. Dazu gehören die Früchte der Felder, Gärten, Weinberge und Wälder. Das monatliche Einkommen ist auch „Ernte“, die zur Gestaltung unseres Lebens notwendig ist. Auch hier kann man für vieles danken: für eine erfüllende Arbeit, für hilfreiche Kollegen, für einen Krankenbesuch, für eine Aufmunterung und so weiter.

In diesem Jahr feierten wir das 75-jährige Bestehen unseres Grundgesetzes (GG). Wir wollen Gott und den Müttern und Vätern für dieses herausragende Werk danken. Ein Werk, das in seiner Präambel ein Volk und somit jeden Einzelnen verpflichtet, für den Frieden in der Welt miteinzutreten und dafür auch verantwortlich zu sein vor Gott und den Menschen. Das heißt, mit Sorge zu tragen, dass es gelingt. Durch das Einbinden der Verantwortung vor Gott wollten die Mütter und Väter des Grundgesetzes ausdrücken, dass es über unser menschliches Wirken hinaus eine höhere Instanz gibt, der wir uns verantworten müssen und die keinem wechselnden Zeitgeist unterworfen ist.

Danken dürfen wir, dass mit Artikel 1 die Würde des Menschen an oberster Stelle des Grundgesetzes gesetzt und unantastbar über alles gestellt wurde.

(1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt ...

Der Gottesbezug in der Präambel ist ein moralisches Fundament, das über die bloße Rechtsordnung hinausweist und die Gesellschaft auf eine höhere Verantwortung hinweist.

Bitte um Spenden

Würde des Menschen – ganz praktisch:

Nachdem immer mehr Menschen bezüglich ihrer Nahrung und so weiter auf Tafeln angewiesen sind, bitten wir in diesem Jahr zum Erntedankaltar neben den üblichen Früchten der Natur auch haltbare Produkte wie Nudeln, Reis, Mehl, Konserven und so weiter zu bringen, die wir der Tafel in Bruchsal weiterleiten werden.

Bitte bringen Sie Ihre Gaben spätestens bis zum Gottesdienst am 6. Oktober, 9 Uhr, mit. Was bereits bis zum 5. Oktober, 14 Uhr, in der Pfarrkirche abgeliefert wurde, wollen wir in den Erntedankaltar integrieren.

Nichts macht einen Gottesdienst erhebender und feierlicher, als wenn viele gemeinsam singen und beten. Wir freuen uns auf Sie.

Nach dem Gottesdienst laden wir zu einem Stehempfang und einem kleinen Umtrunk mit Gelegenheit für Gespräche ein.

Ihr Gemeinde- und ökumenisches Erntedankteam

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 27. September,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

Samstag, 28. September,

Helmsheim St. Sebastian: 16 Uhr: Taufe Ben Geißler (Pfarrer Fritz)

Obergrombach St. Martin: 14 Uhr: Trauung von Christina Stauch und Thorben Speck, Obergrombach (Pfarrer Fritz)

Sonntag, 29. September,

Untergrombach Michaelskapelle: 11 Uhr: Eucharistiefeier –

„Michele“-Gottesdienst für die ganze Kirchengemeinde – mitgestaltet vom Musikverein Untergrombach (Pfarrer Fritz)

Montag, 30. September,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier mit Cello

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 26. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Freitag, 27. September,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 28. September,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfarrer Ritzler) mit den Firmlingen, mitgestaltet von Prisma

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfarrer Bopp)

Sonntag, 29. September,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler) anschl. Kirchenkaffee im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler) mit Aussendung von Oberministrant Felix Diehl

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Montag, 30. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 1. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Mittwoch, 2. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfarrer Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Donnerstag, 3. Oktober,

St. Anton: 18.30 Uhr: KEINE hl. Messe in St. Anton und St. Josef!

Rohrbacherhof, Bruchsal: 10.30 Uhr: Familien-Gottesdienst zum Erntedank (Pfarrer Ritzler) mit dem VINZI-Chor, Tiersegnung und Segnung von Erntekörbchen

Freitag, 4. Oktober,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Kirchliche Verbände

Frauengemeinschaft kfd St. Paul

Herzlich begrüßte Cilly Rathgeb als Vorsitzende Pfarrer Benedikt Ritzler sowie über 50 Gäste bei der Frauengemeinschaft St. Paul. Der Vortrag zum Thema „Sehnsucht nach Eden – Gedanken zur christlichen Hoffnung“ orientierte sich zu einem guten Teil am Buch des bekannten Theologen Johannes Hartl (Eden Culture). Dieser berichtet davon, dass der Garten seines Großvaters ein Paradies war.

„Noch heute habe ich den Duft der Blumen, Bäume und von der Fußballwiese in der Nase.“ Gärten haben wohl auch deshalb so eine besondere Ausstrahlung, weil sie an den Garten Eden erinnern, also an das Paradies, wo im Buch Genesis die Geschichte der Menschheit beginnt. Dort, so erläuterte der Geistliche, gab es noch eine unbeschwertere Verbundenheit der ersten beiden Menschen untereinander, zur Schöpfung und auch zu Gott. Doch diese Verbundenheit ist heute oft gestört. Als weiteren Aspekt betonte Dr. Ritzler die Schönheit, die uns gerade in der Natur begegnet. So ist das Spaziergehen im Wald beim Zwitschern der Vögel, Einatmen der gesunden Luft ein Fest für die Seele und die Sinne. Nicht von ungefähr wird die Lebensqualität in Städten gefördert durch Parks, Grünanlagen und die Nähe zu Wäldern. Dass schöne und grüne Städte sogar die Kriminalität sinken lassen, zeigt eindrucksvoll die Stadt Tirana. Schönheit zeigt sich auch in Liebe zum Detail, angefangen bei einem liebevoll gedeckten Esstisch mit edlem Geschirr, leckeren Speisen und Getränken sowie passender Musik. Das Schöne vermittelt nicht von ungefähr eine Ahnung von Gott, „denn das Schöne führt zum Wahren und zum Guten und vermittelt damit eine Ahnung des Ewigen“. Pfarrer Ritzler zählte in Anlehnung an Hartl verschiedene Beispiele auf, die die Verbundenheit und Schönheit im Alltag fördern. So etwa „der barmherzige Blick“ auf sich und auf andere. Dazu gehört auch das Bemühen, sich nicht mit anderen zu vergleichen oder in den Medien nicht ständig die negativen Schlagzeilen zu lesen. Auch Beten und Mediation stärken



Pfarrer St. Ritzler Foto: kfd St. Paul

im Menschen seine Verbundenheit mit Gott, fördern Hoffnung und Dankbarkeit. Es gilt, die Zeit gut zu nutzen, nicht zuletzt die vielen Angebote in der Pfarrei. „Man muss sie nur wahrnehmen“, so Pfarrer Ritzler. Das Publikum dankte dem Referenten mit einem herzlichen Applaus. Der wunderbare Abend schloss mit einem Kanon, bevor Cilly Rathgeb allen einen guten Nachhauseweg wünschte. (E. Storck)

Soziales & Spirituelles

Rosenkranzandacht auf dem Adelberg

Die Frauen von St. Peter und Paul laden am 16. Oktober zur Rosenkranzandacht auf dem Adelberg in Neibsheim ein.

Treffpunkt ist die Stadtbahnhaltestelle am Schlachthof um 13.30 Uhr. Beginn der Andacht um 15 Uhr.

Danach sind wir wieder eingeladen von den Frauen aus Neibsheim zu Kaffee und Kuchen.

Wegen Fahrkartenkauf bitte Anmeldung bei Erika Jonitz, Telefon (072 51) 12 728.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Flüchtlingshilfe Café Paul trägt zur Völkerverständigung bei

Total überrascht wurden die Helfer vom Café Paul von zwei jüngeren Frauen aus Weißrussland. Sie legten Utensilien auf den Gabentisch der Ukrainer und boten sofort ihre Mithilfe an. Dem Team standen Tränen in den Augen, die Flüchtlinge spendeten Applaus. Über 80 Gäste genossen die Begegnung mit ihren Freunden und da bereits die Apfelerte im Gang ist, freuten sich alle über rotbackige Äpfel zum Mitnehmen. Besonders gespannt warteten alle auf 16 Uhr. Viele Gäste kommen wegen der Busverbindungen früher. Der kostenlose Flohmarktisch wurde aber erst zum offiziellen Beginn eröffnet. Kleidung, zum Teil neue Schuhe, Kinderspielsachen und natürlich Töpfe sowie gut erhaltene Haushaltsutensilien wurden dankbar angenommen. Als Glanzstück stand im Mittelpunkt eine elektrische Nähmaschine, vollkommen intakt. Acht Näherinnen standen bei der Vorstellung mit hoffnungsvollen Augen in der Runde. Da musste das Los entscheiden, was aber akzeptiert wurde. Als kleinen Höhepunkt wurden die Flüchtlinge von den Helfern mit einem Kanon überrascht, denn eine Sängerin ist dem Team von Café Paul beigetreten. Alle wurden von den Ukrainern mit kräftigem Applaus bedankt. Nena hatte sich mit dem Thema Herbst wieder viel Gedanken gemacht. Sie überraschte die Kids mit dem Basteln von Igel, da diese jetzt allmählich ihr Winterquartier aufsuchen. Jugendliche waren davon angetan und setzten sich sofort zu Nena. Ein erfüllter, arbeitsreicher Nachmittag näherte sich dem Ende zu. Besonderen Dank sei Martin Petermann ausgesprochen, der das Team kräftig unterstützte. Café Paul weiß es sehr zu schätzen, dass Frau Sofia Maslobojev vom Integrationsamt der Stadt Bruchsal zum wiederholten Mal mit ihrer Übersetzung und Rat für die Flüchtlinge das Team unterstützt. Nicht zu vergessen sei der Dank an alle Spender für den kostenlosen Flohmarktisch. (Elisabeth Storck)



Nena und ihr Basteltisch

Foto: Flüchtlingshilfe Café Paul

Als Glanzstück stand im Mittelpunkt eine elektrische Nähmaschine, vollkommen intakt. Acht Näherinnen standen bei der Vorstellung mit hoffnungsvollen Augen in der Runde. Da musste das Los entscheiden, was aber akzeptiert wurde. Als kleinen Höhepunkt wurden die Flüchtlinge von den Helfern mit einem Kanon überrascht, denn eine Sängerin ist dem Team von Café Paul beigetreten. Alle wurden von den Ukrainern mit kräftigem Applaus bedankt. Nena hatte sich mit dem Thema Herbst wieder viel Gedanken gemacht. Sie überraschte die Kids mit dem Basteln von Igel, da diese jetzt allmählich ihr Winterquartier aufsuchen. Jugendliche waren davon angetan und setzten sich sofort zu Nena. Ein erfüllter, arbeitsreicher Nachmittag näherte sich dem Ende zu. Besonderen Dank sei Martin Petermann ausgesprochen, der das Team kräftig unterstützte. Café Paul weiß es sehr zu schätzen, dass Frau Sofia Maslobojev vom Integrationsamt der Stadt Bruchsal zum wiederholten Mal mit ihrer Übersetzung und Rat für die Flüchtlinge das Team unterstützt. Nicht zu vergessen sei der Dank an alle Spender für den kostenlosen Flohmarktisch. (Elisabeth Storck)

Katholisches Bezirkskantorat Bruchsal

Offene Chorprobe beim Chor der Hofkirche



Chor der Hofkirche Bruchsal an Weihnachten 2023

Foto: Simone Staron

Der Chor der Hofkirche Bruchsal lädt zu einer offenen Chorprobe am Mittwoch, 2. Oktober, 20 Uhr, im Vinzentiushaus Bruchsal (Josef-Kunz-Straße 4, gegenüber der Stadtkirche) ein.

Der Probenstart für Weihnachten ist ideal, um den Chor einmal unverbindlich kennenzulernen. Dabei kann man gleich selbst mitsingen oder einfach nur mal zuhören.

Geprobt wird das prächtige Magnificat in C von Georg Philipp Telemann (1681–1767), das am 25. Dezember in der Hofkirche zusammen mit Gesangssolisten und Orchester (unter anderem drei Trompeten und Pauken) aufgeführt wird.

Wem es gefällt, ist natürlich auch zu den weiteren Proben herzlich eingeladen – das Mitsingen kostet nichts, bringt aber viel!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach mal reinschnuppern! Weitere Infos und Kontakt:

info@bezirkskantorat-bruchsal.de / www.kirchenmusik-bruchsal.de

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 29. September; 10 Uhr: Hybridgottesdienst mit Musikteam. Predigt Pastor Bruno Sexauer. Parallel Kindergottesdienste. Gäste sind herzlich willkommen. Der Link zur Livestreamübertragung steht auf der Startseite der Gemeindehomepage zur Verfügung.

Sonntag, 29. September; 12.30 Uhr: „Biblischer Unterricht“ für Teens zwischen 12 bis 14 Jahren

Donnerstag, 26. September; 17 bis 18.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Donnerstag, 26. September; 18 Uhr: „Linedance“

Freitag, 27. September; 20 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Montag, 30. September; 15.30 Uhr: „Spieletreff“ für Kinder bis drei Jahren mit Begleitperson –

Infos unter „krabbelgruppe@feg-bruchsal.de“

Dienstag, 1. Oktober; 9 bis 10.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Dienstag, 1. Oktober; 19 Uhr: „Sport mit Spaß“. Nähere Infos zu diesem Gesundheitssport unter: „sport@feg-bruchsal.de“

Mittwoch, 2. Oktober; 17 Uhr: „Scouts“ auf dem CVJM-Gelände

Die „Starthilfe“ bietet von Dienstag bis Freitag, jeweils von 12 bis 17 Uhr, eine Schulkinderbetreuung an. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

<https://starthilfe-bruchsal.de/schulkinderbetreuung-mit-guten-werten/>

Hauskreise unter der Woche – Info unter „hauskreis@feg-bruchsal.de“

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt: Gemeindebüro, Telefon (072 51) 127 37

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



Samstag, 28. September

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 29. September

14.30 Uhr: Gottesdienst mit D. Ketzler im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heildelheim.

Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Anschließend laden wir zu Kaffee/Tee mit Kuchenbuffet ein.

Montag, 30. September

8.15 Uhr: Gebetskreis

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 1. Oktober

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (Erste Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebet für den Ort in der Martinskapelle

Mittwoch, 2. Oktober

10.00 Uhr: Frauenevent

Freitag, 4. Oktober

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelheim.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Sonntag, 29. September, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Dienst der Engel“

Bibeltext aus Hebräer 13,2: Gastfrei zu sein vergesst nicht; denn dadurch haben einige ohne ihr Wissen Engel beherbergt.

Gleichzeitig sind die Kinder eingeladen zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder.

Dienstag, 1. Oktober, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 2. Oktober, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Fülle der Gnade“

Bibeltext aus Joh 1,16: Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Homepage: nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Kirchliche Institutionen

Mitteilungen aus dem Dekanat Bruchsal

Einladung zum Open-Air-Gottesdienst nach Bruchsal Michaelsberg Kirche – da bewegt sich was!

Mit der Kirchenentwicklung 2030 bewegt sich viel. Das Dekanat Bruchsal mit 13 Kirchengemeinden wird zu einer einzigen großen. Gemeinsam können wir viel bewegen: Herzliche Einladung nach Bruchsal Michaelsberg, am Sonntag, 29. September, 11 Uhr, zur Feier eines gemeinsamen Open-Air-Gottesdienstes aller Gemeinden des Dekanats. Das Motto ist, gemeinsam zu feiern und sich kennenzulernen, um gemeinsam Zukunft zu gestalten.

Start ist um 11 Uhr mit einem Gottesdienst (mit der badischen Kirchenputzfrau, die ihre Gedanken auf humorvolle Weise ins Wort bringen wird); danach geselliges Beisammensein mit Fingerfood. Der Musikverein Untergrombach untermalt das Beisammensein mit einem Platzkonzert.

Ein besonderes Angebot macht Gemeindefereferentin Ute Jenisch: Sie macht sich mit allen Interessierten auf den Fußweg zur Michaelskapelle und begleitet die Pilgergruppe mit Stille-Übungen und Gesprächsimpulsen. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr an der Kirche St. Peter, Peter- und Paul-Straße 49, Bruchsal. Nachricht bitte zuvor an Ute Jenisch, gemeindefereferentin@kath-dekanat-bruchsal.de, (015 75) 29 83 742.

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 29. September bis 3. Oktober Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 29. September, 10 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Jugendlichen gegenüber so eingestellt sein wie Jehova“

- Bibelstudium anhand des Artikels: „Kämpfe entschlossen gegen Versuchungen an“

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 29. September, 13 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Das wahre Armageddon – warum und wann?“

- Bibelstudium anhand des Artikels: „Kämpfe entschlossen gegen Versuchungen an“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 2. Oktober, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 3. Oktober, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

- Vortrag: „Vertraue auf Jehova, wenn es um dein Leben geht“

- „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus den Psalmen 90 bis 91

- Bibellesung aus Psalm 91, 1-16

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
- Vortrag „Wir können für immer auf der Erde leben“

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

- „Seien wir dankbar für Jehovas Geduld – Jehovas Sicht auf die Zeit“ – Besprechung eines Lehrvideos
- Videodokumentation „Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit“
- Das Christentum im 1. Jahrhundert – Thema: „Komm herüber nach Mazedonien“ (Teil 1)

Adresse: Gemeindezentrum, Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Tel. (072 51) 89 991 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal**Timeout**

Sonntag, 29. September

10.30 Uhr: Gottesdienst „Mit Freude beten in Zuversicht“ (Daniel Krug)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Suchst du eine Gemeinde?

Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heildelshelm**Veranstaltungen**

Sonntag, 29. September, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Dienst der Engel“

Bibeltext aus Hebräer 13,2: Gastfrei zu sein, vergesst nicht; denn dadurch haben einige ohne ihr Wissen Engel beherbergt.

Gleichzeitig sind die Kinder eingeladen zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder.

Mittwoch, 2. Oktober, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Fülle der Gnade“

Bibeltext aus Johannes 1,16: Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Homepage: nak-bruchsal-heildelshelm.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Reformierte Baptisten Bruchsal**Gottesdienst am 29. September**

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 29. September, 10 Uhr, in unseren Räumen am Mantel 4 in Bruchsal (Industriegebiet).

Alle, die an Gott und seinem Wort interessiert sind, laden wir zum Bibel-Informations-Abend am Dienstag, 1. Oktober, ein.

Beginn: 19.30 Uhr, Ort: Am Mantel 4, Bruchsal.

Weitere Informationen: www.reformierte-baptisten-bruchsal.de

Aus den Kindergärten**Katholischer Kindergarten St. Elisabeth****Zum Weltkindertag 2024**

In Deutschland wird jedes Jahr am 20. September der Weltkindertag gefeiert.

Dieser besondere Tag soll auf die speziellen Rechte der Kinder aufmerksam machen und Kinder mit ihren individuellen Bedürfnissen in den Mittelpunkt stellen!

Zu diesem Anlass gestalteten wir im Eingangsbereich des Kindergartens St. Elisabeth Bruchsal gemeinsam mit den Eltern einen „Wunschbaum“. Jeder durfte auf ein von den Kindern gebasteltes Herbstblatt einen Wunsch für die Kinder schreiben und auf den Baum hängen.

So entstand eine üppige Baumkrone voller Herzenswünsche. Für die Kinder gab es einen Button zum Weltkindertag als Geschenk vom Kindergarten. Es war uns vom Kindergarten team eine große Freude auf diese Weise allen ein Lächeln auf das Gesicht zu zaubern.

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal**Quartierstreff Südstadt****Ein bisschen Frieden ...**

... war am Sonntag, 22. September, spürbar in der Südstadt.

Rund 60 Teilnehmer waren beim Friedensmarsch durch die Südstadt dabei, um ein Zeichen zu setzen.

Mit dabei waren viele junge Teilnehmer/-innen bis hin zu Senioren aus dem Seniorenzentrum und dem Service Wohnen St. Anton, die tapfer für den Frieden mitgelaufen sind. Man sah, dass es Menschen gibt, die sich für eine gute Sache einsetzen. Denn alle Teilnehmer sind sich einig, Frieden ist das Allerwichtigste, was es gibt auf der Welt!

Auf der 2,1 Kilometer langen Strecke gab es immer wieder von Passanten Daumen hoch für die gute und wichtige Aktion.

Ganz spontan kamen auch Teilnehmer aus der Ahmadiyya Gemeinde zum Lauf mit großen Plakaten dazu, die wichtige Botschaften hatten, und marschierten mit.

Vielen Dank auch an das Ordnungsamt und die Polizei, die mit einigen Kollegen das Ganze begleiteten und ihren freien Sonntag für eine gute Sache einsetzten.

Der Wettergott schenkte uns auch noch einen wunderschönen Sommertag, sodass die Teilnehmer am Ende des Laufes kräftigen Durst hatten.

Aber dafür war das Café Momentle bestens vorbereitet. Beim anschließenden Friedensfest führte die Quartiersmanagerin Nicole Wimmer durch das Programm und wies die Besucher auf die Hitparade der Friedenslieder hin, bei der der Friedenssong der Südstadt gewählt wurde.

Es gab 18 Titel zur Auswahl, die aus verschiedenen Jahrzehnten stammten. Es gab deutsche wie englische Titel und am Ende hat sich Nicole mit ein bisschen Frieden mit Abstand durchgesetzt. Viele Besucher haben sich dann bei „Ein bisschen Frieden“ zu einem großen Kreis zusammengefunden und alle zusammen Hand in Hand getanzt.

Und man konnte spüren, dass alle diesen Moment gerne in die Welt getragen hätten.

Organisiert wurde die Hitparade durch DJ Thorsten Münch vom Bürgerverein.

Die Quartiersmanagerin hatte ein sehr schön gestaltetes Kreuz mit einem Regenbogen, welches mit einigen passenden Worten von Pfarrer Achim Schowalter im Quartierstreff aufgehängt wurde. Dieses Regenbogen-Kreuz steht dafür, alle Religionen gleichermaßen miteinander zu verbinden.

Alles in allem war das erste Friedensfest mit Friedensmarsch ein Erfolg und lässt sich natürlich auch noch ausbauen in der Zukunft. Denn viele Teilnehmer gab es, die gefragt haben, ob es das nun jedes Jahr gibt? Und da man für den Frieden nie genug tun kann, wird das bestimmt so sein!

Zum Abschluss des Festes sang die Chorgemeinschaft Lyra noch ein paar Lieder zum Frieden. Und das letzte Lied „Miteinander reden, füreinander da sein, dem Nächsten ein guter Freund sein“ sorgte für Gänsehautstimmung im Café. Besser konnte man diesen Tag nicht enden lassen. Wenn wir uns dieses Lied immer wieder in Erinnerung rufen, haben wir alles, was es für den Frieden braucht!

Als Quartiersmanagerin der Südstadt möchte ich mich auf diesem Wege noch einmal bei allen Teilnehmer/-innen bedanken, die sich gestern die Zeit genommen haben, mit dabei zu sein. Vor allem bei

Pfarrer Schowalter mit seiner Religionsklasse, bei Thorsten Münch vom Bürgerverein, bei Birgit Hege mit dem Team der WollLust, bei der Chorgemeinschaft Lyra, bei Frau Wahl von Kindergarten St. Anton, bei Jugendzentrum South Side, einfach bei allen, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben, dass dieser Tag ein Erfolg wurde.



Foto: Michael Wimmer

Und die nächsten Feste und Veranstaltungen sind ja schon in voller Planung, sodass Sie sich auf weitere Aktionen im Quartier freuen können.

Hier schon einmal eine kleine Vorschau für Sie:

28. September, 9 Uhr – Clean Up Day Treffpunkt Waldrand (Kneipp-schild)

Winterbasteln mit dem Bürgerverein – Termin folgt noch.

26. November, 15 Uhr – Südstadt Weihnachtsmarkt mit vielen tollen Überraschungen.

Also Sie sehen, nach dem Fest ist vor dem Fest!

Lassen Sie uns das gute Miteinander vom Friedensfest noch lange bewahren und weitertragen.

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Hurra, wir haben den zweiten Platz belegt! Vielen Dank!

Die Ambulante Hospizgruppe ist eine von rund 3.000 Initiativen, die von dm in diesem Sommer im Rahmen von „Lust an Zukunft“ bedacht wurden.

Die Abstimmung für unseren Verein fand im dm-Markt in der Kammerforststraße in Bruchsal statt oder konnte online erfolgen. Jeder dm-Markt hatte zwei Initiativen ausgewählt für die abgestimmt werden konnte. Nach dem Abstimmungszeitraum wurden die digital und im dm-Markt abgegebenen Stimmen addiert.

Hier konnten wir den zweiten Platz und somit eine Spende von 400 Euro erreichen!

- Diese können wir jetzt im Bereich der Qualifizierung und Fortbildung unserer ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und -begleiter, insbesondere im Bereich der Trauerbegleitung gut einsetzen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Mitarbeiter des dm-Marktes in der Kammerforststraße 3, die uns freundlicherweise bedacht haben, sowie an alle, die für uns abgestimmt haben.

Wenn Sie Fragen zur ehrenamtlichen Begleitung schwerkranker Menschen und deren Angehörigen haben oder Informationen zu Trauerangeboten wünschen, erreichen Sie die Ambulante Hospizgruppe unter Telefon: (072 51) 320 40 10.

Unsere ehrenamtlichen Angebote sind vielfältig und kostenfrei. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und -begleiter werden von uns gut ausgebildet.

Gerne können Sie uns jederzeit auch auf andere Weise unterstützen; so startet demnächst wieder ein neuer Qualifizierungskurs zur Sterbebegleitung. Wir freuen uns mit Ihnen in Kontakt zu kommen.

Trauer-Café in Blankenloch und Bruchsal

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Mittwoch, 16. Oktober, 15 bis 17 Uhr,
Mehrgenerationenhaus Stutensee e. V.

Seegrabenweg 5, 76297 Stutensee-Blankenloch

Freitag, 18. Oktober, 16 bis 18 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal
Wir bitten um Anmeldung.

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe (bis 65 Jahre)

Montag, 14. Oktober (Achtung, eine Woche vorverlegt!),
19 bis 21 Uhr, in der Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal
Wir bitten um Anmeldung.

Unsere zusätzlichen Angebote im Oktober

• Letzte-Hilfe-Kurs

Mittwoch, 9. Oktober, 17 bis 21 Uhr,
in der Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal
Anmeldung erforderlich! Teilnehmerzahl begrenzt!

• „Das Leben wieder schmecken“

Dienstag, 29. Oktober, 18 bis 21 Uhr
Ein Kochkurs für Trauernde im Ernährungszentrum,
Am Viehmarkt 1, 76646 Bruchsal
Anmeldungen bis 21. Oktober, Kosten 15 Euro

Weitere Angebote und Veranstaltungen sowie Hinweise entnehmen Sie unserer Homepage unter www.hospizgruppe.de.

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Betreutes Wohnen Durlacher Straße 101

Demenz – mehr darüber erfahren Ist das nur Vergesslichkeit oder schon Demenz?

Wer übersieht nicht gelegentlich einen Termin oder verlegt die Schlüssel? Und was wollte ich eigentlich in der Garage holen? Sich etwas merken zu können, ist immer auch abhängig von der momentanen Konzentrationsfähigkeit und Aufmerksamkeit, der seelischen und der geistigen Belastung. Außerdem wird es mit zunehmendem Alter allgemein schwieriger, sich Dinge zu merken, und wir denken und antworten langsamer. Sobald die Gedächtnisprobleme sich aber spürbar negativ auf den Alltag auswirken, sollten sie ernst genommen werden. So kann es zum Beispiel sein, dass ein wöchentlicher Vereinstermine nicht mehr erinnert wird, dass etwas sehr Wichtiges wie das Abholen eines Kindes vergessen wird oder eingeübte Verrichtungen wie Kochen oder handwerkliche Tätigkeiten plötzlich nicht mehr leicht von der Hand gehen. All das sind mögliche Anzeichen für eine Demenzerkrankung und sollten zunächst mit dem Hausarzt besprochen und gegebenenfalls weiter fachärztlich abgeklärt werden.



Foto: swoll

Auch Beratungsstellen bieten einen guten ersten Anlaufpunkt, um das Thema, die eigenen Sorgen und vielleicht weitere Schritte zu besprechen. Beratung erhält man beispielsweise in den Pflegestützpunkten, in regionalen Demenz-Beratungsstellen oder telefonisch bei der Alzheimer-Gesellschaft Baden-Württemberg (Telefon (07 11) 24 84 96-63).

Haben Sie Fragen? Benötigen Sie weiterführende Informationen oder Beratung? Informationen im Internet: www.kompassdemenz-bw.de | www.alzheimer-bw.de

Beratung und Unterstützung vor Ort finden:

www.alzheimer-bw.de > Hilfe vor Ort

Beratungstelefon der Alzheimer-Gesellschaft Baden-Württemberg: (07 11) 24 84 96-63

Entlastung und Betreuung bietet Ihnen die AWO im Landkreis Karlsruhe mit den Aktivierungsgruppen für an Demenz erkrankte Menschen. Unter der Telefonnummer (072 51) 7130-20 erhalten Sie Informationen zu den Gruppen in:

Bad Schönborn, Bruchsal, Untergrombach-Obergrombach, Kraichtal-Unteröwisheim, Linkenheim-Hochstetten, Pfnzthal-Wöschbach, Walzbachtal-Jöhlingen

Die Aktivierungs- und Betreuungsgruppen werden unterstützt durch das „Ministerium für Arbeit und Sozialordnung“, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und den Pflegekassen.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Spitzensport trifft Jugendsport

26 Jugendliche, deren Eltern und Trainer, folgten dem Aufruf der Sportkreisjugend Bruchsal, an einer Veranstaltung mit der Olympionikin Luisa Niemesch und der DRB Nachwuchsringerin Josefine

Widmann teilzunehmen. Bereits zum dritten Mal wurde das Format Spitzensport trifft Jugendsport durchgeführt und nach Turnen und Fußball war diesmal Ringen an der Reihe. Der BSB Nord hatte sich extra angesagt, um einen Imagefilm für den Sportkreis zu erstellen. Nach Aufnahmen am Schloss startete die Vorstellung der beiden Ringerinnen mit einer kleinen Videosequenz. Mit viel Enthusiasmus gingen dann die Kids im Alter von 6 bis 14 Jahren dem Training nach. Maskotchen Oly war ebenso zu Gast, wie weitere Akteure des Sportkreises, allen voran die Vorsitzenden Jürgen Zink und Stefan Moch. Mit Rüdiger Hochscheidt und Liane Philipp durften auch Vertreter Bruchsals begrüßt werden.



Teilnehmer mit den Spitzensportlerinnen Luisa Niemesch und Josefine Widmann
Foto: ASV

Nach dem Training wurden die beiden Athletinnen durch interessante Fragen des Mediateams näher vorgestellt und auch die jungen Teilnehmenden durften welche stellen. Mit kleinen Präsenten und Selfies endete das Event, das für alle einen Gewinn darstellte.

19 : 15 Auswärtssieg

Beim letztjährigen Oberligameister Nieder-Liebersbach gelang durch Personalrochaden der erhoffte Auswärtssieg. Abuzar Salar eröffnete den Kampf mit einem 15:0 Sieg. Weitere 4 Zähler steuerten in großartigen Freistilkämpfen Danoush Jowkar (16:0) und Thomas Hunger (27:10) bei. Siege holten zudem Mehdi Temara im Schwergewicht mit 6:0 Punkten sowie die beiden Mittelgewichtler Mujeb Ashuri (13:8) und Vasile Musat (13:4). Ohne Zähler blieben diesmal Milad Ashuri bei seiner 3:12 Niederlage, sowie Nino Cohen bei seinem ersten Einsatz, Liviu Macicuca und Sayed Haidari.

Am kommenden Samstag um 20 Uhr kommt es in der Rheinstrandhalle, Lindenallee, 76185 Karlsruhe-Daxlanden zum wichtigen Duell gegen den Aufsteiger. Davor treten um 18:30 Uhr die Reserveteams und um 17:30 Uhr die Schüler an.

Toller Sport in der Landesliga

Mit sechs Jugendlichen und einem Durchschnittsalter von 17,7 Jahren trat die Reserve gegen die Zweite aus Ketsch an. Alle eingesetzten Akteure zeigten tollen Ringkampfsport bei der knappen 28:35 Niederlage. Zur Mannschaft gehörten Alexander Mersch, Justin Oks, Sayed Haidari, Usman Dzeitov, Daniel Fanuta, Rahman Semizer, Civan Kilic, Nima Ghasemi, Konstantinos Parashos, Karol Huber und Serhat Özpolat. Ausführlicher Bericht: www.ringen-bruchsals.de

Meerrettichfest am 3. Oktober, 11.30 Uhr

BR-HOPE e.V.



Beten hilft – probier es aus!

In unseren Gebetsraum darfst du mit allen Gebetsanliegen kommen – egal, ob du krank bist und Heilung suchst, Gottes Rat und Zuspruch benötigst, Vergebung brauchst, oder dich einfach nur unter den Segen Gottes stellen möchtest, bist du willkommen! Es stehen zu den Öffnungszeiten Teams bereit, um für dich zu beten. Du kannst auch für dich alleine ins Gebet gehen, dabei helfen dir unsere Gebetsstationen. Probier es aus, Gott hört jedes Gebet!

Unsere Gebets-Teams stehen zu folgenden Zeiten im Gebetsraum bereit, um für dich zu beten:

Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 18 bis 19.30 Uhr

Auf Anfrage auch Samstag, 10 bis 12 Uhr, bitte vorher per E-Mail einen Termin vereinbaren.

Auch weitere Termine sind möglich, nach Absprache.

BR-Hope ist ein gemeinsames Projekt von Christen verschiedener Kirchen und Gemeinden in Bruchsal. Unsere Vision ist es, Menschen

Gottes Nähe und Heilung zuzusprechen. Tritt mit uns in Kontakt oder schau in unserem Gebetsraum herein.

BR-Hope e. V.

Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25, 76646 Bruchsal

Kontakt: info@br-hope.de

1. Bruchsaler Budo Club



Dojo-Putzaktion

Wie jedes Jahr, am letzten Samstag vor Schulbeginn, fand unsere Dojo-Putzaktion statt. Es stand wieder einiges auf dem Arbeitsplan, in den sich viele Mitglieder, Eltern und Angehörige eingetragen hatten. Um acht Uhr standen die ersten Helfer bereit und nach und nach belebte sich das Dojo, sodass in allen Räumen und der Außenanlage ordentlich gearbeitet werden konnte. Egal, ob putzen, reparieren oder ausräumen, mähen, schneiden oder kehren, alles wurde in die Hand genommen. Und das Ergebnis lässt sich mal wieder sehen, innen und außen alles im neuen Glanz. Ohne den Einsatz der vielen fleißigen Helfer wäre solch eine Mammutaufgabe nicht möglich. Vielen Dank an alle.



Helfer bei der Dojo-Putzaktion
Foto: Simone Vollweiler

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Clean Up Day am 28. September

Am 28. September veranstaltet der Bürgerverein seinen jährlichen Clean Up Day. Auch dieses Jahr findet er wieder im Rahmen des KSC-Helfertages statt, was bedeutet, dass wir tatkräftige Unterstützung aus Karlsruhe bekommen. Schon im Voraus ein herzliches Dankeschön an die Helfer.

Wir treffen uns um 9 Uhr am Waldeingang an der alten Büchenaue Hardt. Alle, die helfen wollen, sind herzlich eingeladen. Zangen, Handschuhe, Eimer und Müllsäcke werden gestellt. Wer selbst eine Zange hat, kann sie gerne mitbringen. Nach getaner Arbeit lädt der Bürgerverein ein, bei einem kleinen Snack noch ein wenig Gemeinschaft zu pflegen.



Clean Up Day 2022 im Rahmen des KSC-Helfertages
Foto: cb

Die Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V. findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62, statt.

Neue Interessenten für den Handkurs für Einsteiger melden sich bitte aufgrund der außergewöhnlich hohen Nachfrage zunächst telefonisch bei der Quartiersmanagerin Nicole Wimmer unter der Telefonnummer (072 51) 62 09 67 37 an.

Caritasverband Bruchsal



Aktionsreiches Wochenende beim Caritasverband

Der Caritasverband Bruchsal war am Wochenende mit zwei Aktionen im Bruchsaler Stadtbild vertreten: Am Samstag, 21. September, waren Mitarbeitende mit einem Demenz-Informationsstand auf dem Bruchsaler Wochenmarkt zu finden. Unter dem Motto „Demenz – Gemeinsam. Mutig. Leben.“ wurden von 10 bis 14 Uhr wertvolle Informationen, praktische Tipps sowie Hilfsangebote für Betroffene und Angehörige angeboten.



Foto: Caritasverband Bruchsal

Allein in Deutschland leben rund 1,8 Millionen Menschen mit einer demenziellen Erkrankung. Der Stand der Caritas informierte Besucher/-innen über die vielfältigen Herausforderungen, denen Betroffene und ihre Familien gegenüberstehen, und zeigte Wege auf, wie ein Leben mit Demenz positiv und erfüllend gestaltet werden kann. Neben Broschüren und Informationen zu Unterstützungsangeboten für den Alltag standen den Interessierten auch Fachkräfte für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Die Aktion war Teil der bundesweiten Aktivitäten zum Welt-Alzheimerstag und zur Woche der Demenz, die jährlich aufrufen, sich mit dem Thema Demenz auseinanderzusetzen und für mehr Verständnis sowie Hilfsangebote zu sorgen.

Der Weltfriedenstag war Anlass für das Friedensfest am Sonntag, 22. September, im Südstadtquartier Bruchsal. Um 14 Uhr startete ein Friedensmarsch mit unterschiedlichsten Südstadt-Bewohner/-innen von der Konrad-Adenauer-Schule durch die Straßen des Quartiers. Ziel war der Quartierstreff „Café Momentle“ im Seniorenzentrum St. Anton.

Dort erwartete die Besuchenden ein buntes Programm mit Kaffee und Kuchen sowie Musik und Unterhaltung zum Friedensthema. Zuvor hatten sich verschiedene Gruppen aus der Südstadt, beispielsweise der Kindergarten St. Anton oder die Wohngruppen des Seniorenzentrums, mit dem Thema auseinandergesetzt und ihre persönliche Vorstellung von Frieden niedergeschrieben. Quartiersmanagerin Nicole Wimmer betonte in ihrer Rede, dass es seit 1945 lediglich 26 Tage ohne Krieg gab – eine Zahl, die allen Anwesenden zu denken gab.

Das Thema Frieden beschäftigt die Menschen nicht erst seit dem Beginn des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine. Jedes Jahr ruft man mit dem internationalen Weltfriedenstag dazu auf, den Frieden innerhalb und zwischen den Ländern und Völkern zu prüfen und zu stärken. „Frieden beginnt bei mir“ lautet auch das Motto der diesjährigen Caritaskampagne. Damit möchte man darauf hinweisen, dass es möglich und nötig ist, selbst zum Frieden beizutragen – beginnend im direkten Umfeld.

Diakonisches Werk Bruchsal



Infoabend zur Geburtsvorbereitung

Am 8. Oktober von 19 bis 21 Uhr bietet die Hebammensprechstunde der Schwangerenberatung des Diakonischen Werkes in Bruchsal Schwangeren (ab der 28. Schwangerschaftswoche) einen Infoabend zur Geburtsvorbereitung an. Eine Hebamme und eine Mitarbeiterin der Schwangerenberatung geben Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Themen vor der Geburt und eine sinnvolle Geburtsvorbereitung, zum Beispiel Informationen über die Geburt, Beratung bei Schwangerschaftsbeschwerden, Ängste und Schmerzen vor und während der Geburt, Atemtechniken, Methoden der Entspannung, et cetera.

Ort: Diakonisches Werk in Bruchsal, Wörthstraße 7.
Der Infoabend ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung ist nötig unter: Telefon (072 52) 5190-0, bruchsal@diakonie-laka.de



Foto: inarik/stock.adobe.com

Lebensmittelspendensammlung in Bruchsaler Fußgängerzone

Anlässlich der landesweiten Aktionswoche „Armut bedroht alle“ sammeln der Caritasverband, Diakonisches Werk, das DRK und die AWO für die Bruchsaler Tafel und den Sozialen Zaun der AWO Lebensmittelspenden. Unter dem Motto „Armut bedroht alle“ der Landesarmutskonferenz finden sich am 16. Oktober Mitarbeiter und

Freiwillige der AWO, des Diakonischen Werkes, des Caritasverbands und der Tafel Bruchsal zusammen, um auf das Thema aufmerksam zu machen.

Zwischen 10 und 13 Uhr können in der Fußgängerzone – zwischen Depot und Café Extrablatt – Sachspenden wie haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel und Tiernahrung abgegeben werden. Diese kommen dann den Kunden der Bruchsaler Tafel und des Sozialen Zauns der AWO zugute. Wer sich engagieren möchte, ist herzlich eingeladen, Sachspenden abzugeben und sich näher zu informieren. „Armut bedroht alle“ ist ein Projekt der freien Wohlfahrtspflege (LIGA).

Golfclub Bruchsal



Eine TOP Leistung beim Finale der VR Talentiade!

Am Sonntag, 8. September, hat Lenny Kiefer vom Golfclub Bruchsal am Baden-Württembergischen Finale der VR Talentiade beim Golfclub Heidelberg-Lobenfeld teilgenommen.

Lenny hatte sich über die Vorrunde im GC St. Leon-Rot und dem Halbfinale beim GC Sinsheim-Buchenauerhof für das Finale der 12 besten U9-Golfer qualifiziert.

Beim Finale zeigte er eine herausragende Leistung und hat den 2. Platz belegt.

Herzlichen Glückwunsch, Lenny!
LH



Foto: privat

Kanuverein Bruchsal e.V.



Endspurt

Bevor das Paddeljahr 2024 am 30. September endet, gab es noch einmal die Gelegenheit, Kilometer fürs Fahrtenbuch zu sammeln. Am Freitag, 20. September, waren vier Paddler/-innen vom KV Bruchsal auf dem Rußheimer Altrhein unterwegs. Einstieg war bei den Paddelfreunden Huttenheim. Der Altrhein war vor lauter Algenbewuchs kaum zu sehen, sodass wir uns durchs Grün kämpfen mussten. Dafür war das letzte Stück wie immer landschaftlich wunderschön. Die Aussatzstelle war nicht gerade komfortabel, aber gemeinsam haben wir es geschafft. Dann mussten wir eine größere Strecke umtragen, um in die Alte Minde wieder einzusetzen. Auf dem Rhein ging es dann drei Kilometer wieder zurück zum Bootshaus der Huttenheimer. Ins Fahrtenbuch konnten wir elf Kilometer eintragen.

Am folgenden Sonntag starteten wir mit zwölf Paddler/-innen am Bruchsaler Bootshaus zum Groschenwasser. An der Einsatzstelle trafen wir dann noch auf vier weitere Paddler/-innen. Wir setzten am Baggersee Leutesheim ein und paddelten uns warm. Nach 1,3 Kilometern fuhren wir durch die erste Brücke ins Groschenwasser ein. Peter Maffay sang „Über sieben Brücken musst du gehen“, wir mussten 25 Brücken durchpaddeln. Bei den meisten mussten wir die Köpfe einziehen, um durchzukommen, eine mussten wir umtragen. Wer das Groschenwasser nicht kennt, es ist eine der schönsten Kanutouren zwischen Basel und Mainz. Der überwiegend gut fließende Rheinlauf verläuft in sehr schöner Umgebung bei sehr guter Wasserqualität. Man paddelt auf Zahmwasser, allerdings mit vielen Verhauen (Baumstämme und Äste versperren den Paddelweg) und eben sehr vielen Brücken. Abenteuerrich geht es durch urwüchsige Landschaft. Das Groschenwasser ist wohl kein Geheimtipp mehr, denn am Sonntag trafen wir auf viele Mitpaddler/-innen. Am Ende fährt man wieder durch eine Brücke in den Druckwasserkanal ein und paddelt bei guter Strömung die letzten Kilometer zum Baggersee und der Aussatzstelle beim DJK Sasbach-Freistett. Im Fahrtenbuch konnten wir 19 Kilometer gutschreiben.



Foto: B.Petermann

Auf dem Heimweg machten wir noch Halt in einem netten Hofcafé und stärkten uns für die Weiterfahrt. Das war ein gelungener Abschluss für das Paddeljahr 2024.

Jetzt wird der Kilometerstand wieder auf null gesetzt und am 3. Oktober fängt es wieder von vorne an. Wir paddeln auf der Enz von Vaihingen-Enz nach Bietigheim und freuen uns auf weitere Touren bei hoffentlich schönem Herbstwetter. Wer uns begleiten möchte, informiert sich auf unserer Homepage www.kanu-bruchsal.de über weitere Aktivitäten.

Kneipp Verein Bruchsal



Besuch der Alten Stadt-Apotheke Gochsheim

Gochsheim – einer der neun Stadtteile, die seit 1971 einem Zusammenschluss angehören und zusammen die neue Stadt Kraichtal bilden. Gochsheim selbst erlangte bereits im 13. Jahrhundert die Stadtrechte und ist ein beliebtes Ausflugsziel. Man kann in Gochsheim mehrere Museen besichtigen: das Badische Bäckereimuseum, das Deutsche Zuckerbäckermuseum und das Museum der Stadt Kraichtal im Graf-Eberstein-Schloss. Dieses Schloss wurde in den Jahren 1520 bis 1580 erbaut und bietet heute Wechselausstellung verschiedener Künstler an. Der Rittersaal des Schlosses wird gerne für Trauungen und Kindergeburtstage genutzt.

Ein weiteres Museum, das Alte Stadt-Apotheken-Museum. Das historische Gebäude ruht auf den Fundamenten des alten „Mentzinger Hofs“ von 1089 und wurde nach den Bränden von 1689 und 1739 jedes Mal wieder aufgebaut. Die Biedermeier-Einrichtung aus der Zeit um 1850 wurde bewahrt.

Heute findet man dort ein kleines Apothekenmuseum, das Kultur, Geschichte und Gemeinschaft bietet. Genau dahin fährt der Kneipp-Verein:

Am 8. Oktober, 12.45 Uhr, Treffen am Bahnhof Bruchsal. Abfahrt 13.12 Uhr. Ein 15-minütiger Spaziergang führt zum Apothekenmuseum. Es ist eine Führung von circa einer Stunde geplant. Es besteht die Möglichkeit danach bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag gemütlich zu begehen. Es wird eine Spende von 3 Euro erwartet; Kaffee und Kuchen sind für 5,00 Euro zu bekommen. Für die Fahrt mit der S 32 sind circa 4 Euro zu bezahlen. Die Rückfahrt kann ab 16.25 Uhr im 20-Minuten-Takt erfolgen.

Anmeldungen bitte an Gerhard Richter, Telefon (072 51) 32 23 150 oder per E-Mail: gerhard.richter57@t-online.de.

Karin Krumteich

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Finanzvorstand beim Bürgerfest des Bundespräsidenten!

Der Konvoi der Hoffnung wurde in diesem Jahr zum Bürgerfest ins Schloss Bellevue in Berlin eingeladen!

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier lud am 13. und 14. September zum Bürgerfest in den Park von Schloss Bellevue in Berlin. Mit dem Bürgerfest würdigte der Bundespräsident das ehrenamtliche Engagement in Deutschland und warb zugleich für den freiwilligen zivilgesellschaftlichen Einsatz.

Unser Finanzvorstand Bernhard Schilling und seine Frau vertraten unseren Verein beim Veranstaltungswochenende. Am ersten Tag des Festes waren Menschen aus ganz Deutschland zu Gast, die sich mit ihrem Ehrenamt in herausragender Art und Weise um das Gemeinwohl verdient gemacht haben. Dabei bestand Gelegenheit, sich mit den Experten und Engagierten auszutauschen.

Am Samstagvormittag ging es zu einer Besichtigung des Bundestages und am Nachmittag empfing der Bundespräsident alle interessierten Bürgerinnen und Bürger an seinem Amtssitz.

Das diesjährige Bürgerfest legte einen besonderen Schwerpunkt auf unseren Nachbarkontinent Afrika, wo ja bekanntermaßen der Konvoi der Hoffnung in den letzten 15 Jahren viele Hilfsprojekte in Zusammenarbeit mit dem Entwicklungshilfeministerium und der Landesstiftung-BW verwirklicht hat.



Bernhard Schilling und Frau bei Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier Foto: Konvoi

Der Konvoi der Hoffnung ist für die laufenden Hilfsprojekte dringend auf neues Personal, aber auch Ihre Spenden angewiesen! Insbesondere unsere Agrar-Genossenschaft, um den Hunger in Burkina Faso/Afrika einzudämmen.

Spendenkonto: Sparkasse DE29 6635 0036 0007 1294 81. Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Nur bei höheren Beträgen werden wir eine ausstellen und bitten um Ihre Adresse im Verwendungszweck.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Telefon (072 55) 74 63 101

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

YouTube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>

Kraichturngau Bruchsal

Terminankündigungen

Herbsttagung des Kraichturngaus in Stettfeld

Die Herbsttagung des Kraichturngaus Bruchsal findet an diesem Freitag, 27. September, 19.30 Uhr, im Vereinsheim des TSV Stettfeld (Augartenstraße 8) statt. Im Mittelpunkt stehen dabei Referate von Lisa-Marie Bönisch vom Badischen Turner-Bund (BTB) zum Gymnet sowie von Heike Hörner, BTB-Lehrbeauftragte, zu Änderungen im Ausbildungssystem des in Baden größten Sportfachverbandes. Auch die Mitgliederentwicklung der Vereine wird vom Turngau-Vorsitzenden Alfons Riffel thematisiert. Die Vereine des Kraichturngaus sind zum Besuch der Herbsttagung verpflichtet. klu

Turngau-Wanderung mit Blick auf den Konverter

Der TV Philippsburg ist am Sonntag, 29. September, Ausrichter des diesjährigen Wandertags des Kraichturngaus Bruchsal. Treffpunkt ist um 13.45 Uhr beim Vereinsheim des gastgebenden Turnvereins in der Philippsburger Lessingstraße, wie Gauwanderwart Kurt Bittrolff mitteilte. Angeboten werden von Bernhard Behr zwei Wanderstrecken über fünf und etwa acht Kilometer. Die kürzere Wanderung ist auch für Familien mit Kinderwagen geeignet. Die längere Strecke führt um den Freyersee zur Altrheinbrücke, wobei je nach Wasserstand weiter durch den urwüchsigen Auenwald gewandert wird. Unterwegs bietet sich der Gruppe einen Blick auf das Gelände des ehemaligen Kernkraftwerks mit dem neuerbauten Konverter. Auf dem Hochwasserdamm geht es vorbei an Streuobstwiesen und wieder zurück zum Turnerheim. Dort wird der TV Philippsburg für das leibliche Wohl der Wanderfreunde sorgen. Kurt Bittrolff wird zudem den teilnehmerstärksten Mitgliedsverein mit dem Wanderschild des Turngaus ebenso auszeichnen wie die ältesten und jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Der Wandertag findet bei jeder Witterung statt. klu

Kulturinitiative e.V.



Vortrag und Gespräch mit Peter Aloysius Müller



Peter Müller, ehemaliger Ministerpräsident und Bundesverfassungsrichter

Foto: Pressefoto

Von 1999 bis 2011 war er Ministerpräsident im Saarland, von 2009 bis 2011 auch Justizminister. Er sammelte hier Erfahrungen mit der ersten Jamaikakalition und wurde anschließend als Nachfolger von Udo di Fabio ans Bundesverfassungsgericht berufen. Von 2011 bis 2023 war er Richter im Zweiten Senat des Bundesverfassungsgerichts. Unter der Perspektive „Fragen an einen ehemaligen Ministerpräsidenten und Verfassungsrichter im Ruhestand“ haben wir Herrn Peter Müller in das Schloss in Bruchsal eingeladen.

„Zerreißprobe für die Verfassung? Das Grundgesetz in einer divergierenden Gesellschaft“

Welche Veränderungen im politischen Geschehen und welche Neuausrichtungen in der Rechtsprechung kennzeichnen Ihren politischen und richterlichen Weg? Was lässt sich daraus für die Gesellschaft, aber auch die Haltung jedes Einzelnen lernen?

Ort: Bruchsal, Schloss – Kammermusiksaal

Montag, 11. November, 19 Uhr

Bei diesem Vortrag ist eine Anmeldung notwendig:

Anmeldung unter: (072 51) 82 895 oder

E-Mail: hubert.kessler@die-kulturinitiative.de

Herzliche Einladung!

Hubert Keßler

Naturfreunde Bruchsal



Seniorenachmittag bei den NaturFreunden

Unser Seniorenachmittag findet im NaturFreundeHaus Bruchsal am 28. September, 15 Uhr, statt. Jeder, der Lust auf Kaffee und Kuchen, gute Laune und eine Spielrunde hat, ist recht herzlich willkommen. Info unter der Telefonnummer (072 51) 151 40, Maria-Luise Raub.



Foto: Maria-Luise Raub

Spielmittag für Erwachsene

Wir möchten alle Spielebegeisterten und die, die es noch werden wollen, zu unserem Spielmittag im NaturFreundeHaus einladen. Am 12. Oktober, 15 Uhr, treffen wir uns und haben eine Auswahl an Spielen da. Es dürfen gerne auch eigene Spiele mitgebracht werden. Wir freuen uns auf euch. Jeder ist herzlich willkommen! Kontakt für mehr Infos: Maria-Luise Raub, Telefon (072 51) 15 140

Trommeln für mehr Kraft und Lebensfreude

Das Spielen der Trommel schenkt die Möglichkeit vielfältiger Erfahrungen.

In der afrikanischen Tradition findet es im Kreis statt. Jeder erhält dort seinen eigenen Platz und ist zugleich ein wichtiger Teil des Gesamtklanges.

Wir werden uns in dem Workshop sowohl dem Spiel der Djembé als auch der Basstrommeln widmen.

Inhalte sind neben Spielfreude und Gemeinschaftserleben sowohl Spieltechnik der Trommeln als auch das Erfahren eines Rhythmus aus Westafrika im Ensemblespiel.

Teilnehmen können Anfänger/Anfänger mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittene. Es wird für alle etwas dabei sein! Die Workshops können einzeln oder alle besucht werden.

Instrumente können mitgebracht oder im Workshop geliehen werden.

Das Angebot richtet sich an Menschen ab 14 Jahren.

Teilnahmegebühren pro Workshop: 40 Euro/ Jugendliche 14 bis 18 Jahre 36 Euro, Mitglieder je 6 Euro Ermäßigung

Leitung: Karin Huttary,

Diplom-Kunst- und Musiktherapeutin / Trommellehrerin

NaturFreundeHaus Bruchsal, Karlsruher Straße 215

Samstag, 28. September, 10 bis 13 Uhr

Anmeldung bei: Karin Huttary – karhuy@web.de

Wandern mit den NaturFreunden

Dahner Felsenpfad 12,5 Kilometer

Abwechslungsreiche Wanderung am 12. Oktober im Pfälzer Wald. Auf schmalen Pfaden erleben wir wundervolle Aussichten und kommen an bizarren Felsen vorbei. Nach einigen Auf- und Abstiegen gibt es auch eine Stärkung in der Hütte des Pfälzerwald-Vereins. Gute Kondition und Trittsicherheit empfehlenswert! Abfahrt um 8.30 Uhr in Bruchsal, auch mit Bus und Bahn erreichbar.

Ausrüstung: Wetterangepasste Kleidung, gutes Schuhwerk, ausreichend Wasser und Verpflegung

Genauere Tourenbeschreibung auf der Webseite der NaturFreunde Bruchsal unter www.naturfreunde-bruchsal.de

Anmeldung per E-Mail an: wanderbar73@icloud.com

Radsport-Team Kraichgau



Ü60-Sprung über den Rhein

Vierzehn Seniorensportler vom Radsport-Team Kraichgau trafen sich in Untergrombach. Erklärtes Ziel: über den Rhein zu den Pfälzern!

Nachdem sich alle einig waren, ob die Runde rechts oder links rum gefahren werden soll, ging es auf die Sättel und los. Wie immer auf ruhigen, verkehrsarmen Nebenstrecken und Radwegen wurde die Rheinbrücke bei Germersheim angesteuert. Nach kurzer Strecke noch vor Staffort wurde die flotte Fahrt jedoch jäh unterbrochen. Bei Gerhard war die Luft schon raus! Aus dem Reifen! Ein neuer Schlauch war an Bord. Den Reifen auf „Schlauchkiller“ wurde genau überprüft und mit vereinten Kräften war schnell wieder Druck drauf. Beim Kollegen in Staffort wurde nochmal kräftig mit der Standpumpe nachgepumpt. Nach Graben-Neudorf und Rußheim sahen wir die Rudolf-von-Habsburg-Brücke auftauchen. Der insgesamt 605 Meter lange Brückenzug bei Germersheim wurde 1971 fertiggestellt und besitzt beidseitig eine Radwegspur. So kamen wir sicher über den Rhein. Der

Strom mit rund 1200 Kilometern Länge ist eine der verkehrsreichsten Wasserstraßen der Welt. Auf der Pfälzer Seite radelten wir erst einmal nordwärts nach Lingenfeld, West- und Gommersheim. Richtung Süden rollten die Vierzehn flach dahin nach Zeiskam – auf pfälzisch Zeeskääm – und weiter zum beschaulichen Bellheim. Die Einwohner sagen Bellem, wo das bekannte Pfälzer Bier gebraut wird. Johann-Karl Silbernagel legte 1865 den Grundstein für die Brauerei. Für ein kühles Bier war die Zeit jedoch noch nicht reif. Über Kuhardt und Leimersheim rückte der Rhein, die Fähre und auch eine Pause näher. Eine Zwangspause, denn der Reifen war plötzlich wieder drucklos. Dies ließ uns aber die Lust auf ein Gruppenbild auf der Überfahrt nicht verderben.



Auf der Überfahrt nach Leopoldshafen

Foto: Gerhard Öfner

Wieder auf der heimischen Seite am Fährengasthaus Rheinblick war leibliches Wohl und Reifen flicken angesagt. Nachdem Durst und Hunger gelöscht waren und mit neuer Luft im Reifen, begleitete uns, bei bestem Radlerwetter, der Rhein bis Höhe Linkenheim. Durch den Stallgeruch angetrieben, packten wir die restlichen Kilometer über Friedrichstal, Spöck und Büchenau und nach Hause problemlos. Bilanz des Tages: rund 90 Kilometer, 293 Höhenmeter, zwei Reifenpannen und viel Spaß im großen Team.

Kontakt bei Interesse: Gerhard Öfner, mobil erreichbar unter (015 20) 86 35 880. Gefahren wird mit Rennrädern oder leichten Road-Pedelects.

Schützengesellschaft 1798 e.V.

Vereinsgeschichte, die uns niemand nimmt!

Was gibt es Schöneres, als eine Gemeinschaft, die über Generationen hinweg gewachsen ist? Am Samstag trafen sich einige unserer verdienstvollen Mitglieder: Klaus Fischer, stolze 80 Jahre jung/44 Jahre Mitglied, Klaus Heilig mit 82 Jahren/53 Jahre Mitglied – voller Lebenserfahrung, Helmut Kollmann, der mit seinen 86 Jahren auf eine lange Zeit im Verein zurückblickt, sowie Wolfgang Deffland, der mit 65 Jahren ein wertvolles Bindeglied zwischen den Generationen ist. Unser geschätzter Karl Zwilling, der ebenfalls 80 Jahre alt ist, ist zwar leider nicht auf dem Foto zu sehen, war jedoch auch in der Runde und ein wertvoller Teil unserer Gemeinschaft. Sie blicken auf stolze 170 Jahre gemeinsamer Mitgliedschaft zurück – ein beeindruckendes Zeugnis der Treue, des Zusammenhalts und der Freude, die wir miteinander teilen.



Von links nach rechts: Helmut Kollmann, Klaus Fischer, Klaus Heilig, Wolfgang Deffland

Foto: SG 1798 e.V.

Von den Anfängen bis zum heutigen Tag haben wir nicht nur sportliche Erfolge gefeiert, sondern auch unzählige Momente der Freude, des Lachens und des Feierns erlebt. Doch genauso haben wir schwere Zeiten durchgestanden – gemeinsam. Das Schicksal hat uns Prüfungen auferlegt, sei es durch persönliche Schicksalsschläge oder Herausforderungen, die uns als Gemeinschaft betrafen. Doch eines ist immer gleich geblieben: Wir sind zusammen stark.

Sie sind nicht mehr die jungen Athleten, die ehrgeizig auf Wettkämpfe hintrainieren. Die Zeiten, in denen sie sich trafen, um sportliche Höchstleistungen zu vollbringen, liegen hinter ihnen. Stattdessen treffen sie sich, weil sie Freunde sind, weil sie zusammengewachsen sind. Unser Verein ist nicht nur ein Ort des Sports, er ist zu einem Ort der Freundschaft geworden. Ein Ort, an dem man sich gegenseitig stützt, in allen Lebenslagen.

Auch wenn der eine oder andere von uns inzwischen auf Gehhilfen, einen Rollator oder sogar einen Rollstuhl angewiesen ist, das hält uns nicht davon ab, uns zu treffen und unsere Gemeinschaft zu pflegen. Im Gegenteil: Es zeigt uns, dass wahre Stärke nicht in der Geschwindigkeit oder im Wettbewerb liegt, sondern in der Freude, die wir miteinander teilen. Und das ist etwas, was uns niemand nehmen kann. Wir blicken voller Freude auf die vergangenen Jahre zurück – und genauso optimistisch in die Zukunft. Auf viele weitere Jahre voller Freude, Spaß und Zusammenhalt – egal ob mit Rollator, Rollstuhl oder einem festen Händedruck.

Infos: www.SGBruchsal.de

Nicht vergessen! Am 3. Oktober findet unser traditionelles Freundschaftsschießen in Eggenstein statt.

Skiclub Bruchsal



Skischule ist vorbereitet auf neue Saison

Die neue Saison beim Skiclub Bruchsal ist geplant und seit kurzem über unser Buchungssystem online. Alle Interessierten wurden durch unser Newslettersystem rechtzeitig informiert. Hierfür kann man sich jederzeit, auch als Nichtmitglied, auf unserer Homepage registrieren lassen und erhält somit alle aktuellen Informationen rechtzeitig und aus erster Hand.

Wir freuen uns, dass es auch dieses Jahr wieder gelungen ist, ein abwechslungsreiches Winterprogramm für alle Altersgruppen zur Verfügung zu stellen. Ein Problem in der Planung war die kurze Ostersaison. Da der Liftgesellschaft von „unserem Hausberg“, das Skigebiet Schröcken-Warth, bereits nach den Osterfeiertagen die Saison beendet, muss ein Familienkurs auf die Faschingsferien ausweichen. Da wir mit unserem skiclubeigenen Haus Künzelspitze in Schröcken-Unterboden aber unabhängig reagieren können, war das Problem schnell gelöst. So können wieder alle Kurse im Angebot der Skischule stattfinden.

Wir freuen uns, dass auch unser Sommerprogramm immer beliebter wird. So gibt es im Sommer 2025 mehrere Outdoor-Kurse für Wanderfreunde. Wir konnten das Angebot um einen weiteren Kurs für Erwachsene ausdehnen. Hierfür schon im Voraus ein Dankeschön an die Organisatoren.

Auch in diesem Jahr steht die Ausbildung von Nachwuchs-Übungsleiter im Fokus der Skischulleitung. Durch unsere Jugendarbeit finden sich immer wieder Jugendliche und junge Erwachsene, die sich aktiv im Skiclub engagieren wollen. Auch hier gilt der Dank des Orga-Teams rund um diese Gruppe von Übungsleiter-Anwärter und Anwärterinnen.

Das Übungsleiterteam um Skischulleiter Gerald Gack freut sich auf die kommende Skisaison und die Teilnehmer der geplanten Ausfahrten.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Kindertagespflege - wie geht das?

„Wie macht sie das nur, alleine mit fünf Kindern zu Hause?“

Leni, Samuel, Anna, Marie und Lukas werden täglich zwischen 7 und 15 Uhr durch eine qualifizierte Tagesmutter betreut. Die Kinder sind zwischen einem und drei Jahren alt. Ein klar strukturierter Alltag in einer kleinen, familiären Gruppe schafft Sicherheit für Kind und Tagesmutter. Tagespflegepersonen haben einen Förder- und Erziehungsauftrag, sodass die Kinder altersentsprechend gefördert und gefordert werden. Und in der altersgemischten Gruppe kann jedes Kind auch noch viel von den anderen lernen!



Foto: TEV Bruchsal

Suchen auch Sie eine Betreuung für Ihr Kind? Informieren Sie sich über Tagespflegepersonen vor Ort und die finanziellen Zuschüsse.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Bruchsaler Kernstadt ist Hannah Koßmeier, Telefon:

(072 51) 981 987 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de. Ihre Ansprechpartnerin in den Bruchsaler Stadtteilen ist Juliane Schlenker, Telefon: (072 51) 981 987 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal, Landkreis Karlsruhe Nord e. V.

Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal

Tel. (072 51) 98 19 87-0, Fax (072 51) 98 19 87-9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

Tennisfreunde Bruchsal e.V.



Clubmeisterschaften der Tennisfreunde wieder ein großer Erfolg – Teil I

Zum Ausklang der Sommersaison gab es bei den Tennisfreunden aus Bruchsal mit den alljährlichen Clubmeisterschaften noch einmal ein absolutes Highlight. Das Wetter meinte es abermals gut mit uns, mussten wir doch lediglich am ersten Turniertag gegen Abend regenbedingt die Tennisschläger etwas früher als geplant zur Seite stellen. Wie schon in den vergangenen Jahren zeigte sich unsere Damenmannschaft für das leibliche Wohl verantwortlich und kredenzierte, unterstützt durch Spieler/-innen aller Mannschaften, von früh bis spät über zwei Wochenenden eine große Bandbreite an kalten und warmen Speisen – natürlich alles handmade. Weit über 300 Essen wurden serviert und sorgten, dank des Kuchen- und Salatbuffets sowie der 100 von Lubaly's Suppenküche gesponserten Dampfnudeln, für zufriedene Tennisfreunde. Bei einem Aperol, einem kühlen Bierchen oder einem leckeren Gläschen des Weinguts Geißert, kam auf unserer Sonnenterrasse auch bei zahlreichen tennisinteressierten Besuchern Urlaubsstimmung auf. Dass unser Clubturnier mittlerweile über die Vereinsgrenzen hinaus bekannt ist, zeigt sich vor allem bei unseren Kids, die mit vielen Freunden bis in die späten Abendstunden im Außenbereich und in den extra eingerichteten Kinderecken für Trubel sorgen und einem das Herz erwärmen.

Bei solch tollen Rahmenbedingungen fällt das Tennisspielen natürlich leicht und so wussten 40 Teilnehmer/-innen in über 60 Partien zu begeistern. Aufgrund zahlreicher Ausfälle entschied man sich in der Damenkonkurrenz für den Modus Jeder-gegen-Jeden. Krankheitsbedingt wurde das Feld weiter ausgedünnt, sodass im direkten Duell zwischen Jennifer Betz und Natalie Bartsch die Turniersiegerin ausgespielt wurde. Hier behielt Betz die Oberhand und setzte sich mit 6:2 und 7:6 gegen die Vorjahressiegerin durch. Auch der Doppelwettbewerb der Damen litt unter den Ausfällen, musste doch unter anderem das favorisierte Duo Bartsch/Zieger zurückziehen. Dies machte wiederum den Weg frei für die eine oder andere Überraschung. Rita Mantle und Pia Rückert (kurzfristig eingesprungen) holten sich den zweiten Platz, direkt hinter Melanie Gauch und Stephanie Sebök, die sich nach makellosen Gruppenspielen ohne Satzverlust die Doppelkronen sicherten. (Fortsetzung folgt)

TSG Bruchsal 1846



Handball

Oktoberfest

Die Handballer der HSG Bruchsal-Untergrombach feiern in diesem Jahr ihr 15-jähriges Bestehen mit einem Oktoberfest in der Bundschuhhalle Untergrombach.

Das Festwochenende startet am Samstag, 19. Oktober, 19 Uhr, mit dem Auftritt der Almrockers, die ordentlich für Stimmung sorgen werden. Eintrittskarten sind bei der Touristinfo H7 und der Viktoria-Apotheke in Bruchsal sowie bei der Michaelsberg- und St.-Georg-Apotheke in Untergrombach für 10 Euro pro Person erhältlich. Der Einlass ist bereits ab 17 Uhr, damit sich die Gäste vorab mit bayrischen Schmankerln wie Haxen und Schweinsbraten stärken können.

Am Sonntag erwartet die Gäste bei kostenfreiem Eintritt ab 11 Uhr ein zünftiges Weißwurstfrühstück mit Fassanstich. Hier werden auch wieder bayrische Spezialitäten sowie Kaffee und selbstgebackene Kuchen angeboten. Musikalisch begleitet wird der Sonntag von dem Brassband Brasspedal und dem Musikverein Untergrombach; das



Foto: MB

Fest endet um 16 Uhr. Ein Jahr nach dem 40-jährigen Jubiläum der Handballer aus Untergrombach ist das ein weiteres Highlight dieses traditionsreichen Vereins.

Die Vorverkaufsstellen sind:

Touristinformation „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal
 Viktoria-Apotheke, Prinz-Wilhelm-Straße 1, 76646 Bruchsal
 Michaelsbergapotheke, Weingartener Str. 2, 76646 Untergrombach
 St.-Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28, 76646 Untergrombach
 Weitere Informationen finden sich unter:
www.hsg-bruchsal-untergrombach.de/oktoberfest

Ergebnisse HSG

E-Jugend (w): SG Hei/Helm/Gond II - HSG	12:19 (8:8)
E-Jugend (m): HV Bad Schönborn - HSG	13:27 (7:12)
D-Jugend (m): ASG HaWei/Bad Schönborn - HSG	16:26 (9:12)
B-Jugend (m): SG Neuthard/Büchenau - HSG	30:27 (14:12)
Herren 2: SG Odenheim/Unteröwisheim - HSG II	35:26 (19:15)
Herren: TV Schriesheim - HSG	25:25 (13:12)

Berichte zu den Spielen der B-Jugend und der Herren finden Sie in diesem Amtsblatt im Ortsteil Untergrombach unter Handballverein Untergrombach.

Die kommenden Spiele

Erster Heimspieltag in der Bundschuhhalle Untergrombach. Kommt vorbei und unterstützt unsere Teams!
 Samstag, 28. September
 E-Jugend (w): HSG - TSV Graben/Neudorf II (12.45 Uhr)
 D-Jugend: HSG - TV Sulzfeld (14.15 Uhr)
 B-Jugend: HSG - TV Knielingen (16 Uhr)
 Herren: HSG - TV Ispringen (18 Uhr)

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Vorstand des Volksbundes in Nordbaden neu gewählt Dank den Ehrenamtlichen

„Die Soldatengräber sind die großen Prediger des Friedens.“
 (Albert Schweitzer, Friedensnobelpreisträger)



Der neue Vorstand von links: Lothar Falk, Gunter Hager, Dr. Martin Michel, Andrea Schwarz, Matthias Vogel (nicht anwesend: Alexander Föhr, Matthias Schneider) Foto: Volker Schütze

Gemeinsam für den Frieden und Versöhnung, lautet das Motto des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Der Verein widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe der Erinnerungskultur, der Friedens- und Versöhnungsarbeit und der Pflege der Kriegsgräber im Ausland. Der Volksbund hat knapp 230.000 Mitglieder und Spender.

Im Bezirksverband Nordbaden des Volksbundes fand am Freitag die Wahl des ehrenamtlich, vierjährig tätigen Vorstandes statt. Zum Vorsitzenden wurde der bisherige stellvertretende Vorsitzende Pfarrer Dr. Martin Michel gewählt, zu seiner Stellvertreterin die Landtagsabgeordnete Andrea Schwarz, MdL aus Bretten. Schatzmeister bleibt der Leiter des Friedhofs- und Bestattungsamts Karlsruhe, Verwaltungsdirektor Matthias Vogel, sein Stellvertreter wurde der Dettenheimer Schreiner Gunter Hager. Neu als Beisitzer wurde der Bundestagsabgeordnete Alexander Föhr aus Heidelberg gewählt. Matthias Schneider aus Forst und der Bruchsaler Standortfeldwebel Lothar Falk wurden als Beisitzer bestätigt.

Axel E. Fischer hatte sich nach 24 Jahren als Vorsitzender auf eige-

nen Wunsch nicht mehr zur Wahl gestellt. Auch der Bürgermeister von Linkenheim-Hochstetten, Michael Möslang, verzichtete nach acht Jahren auf eine erneute Kandidatur für den Bezirksvorstand, sowie, nach sechzehn Jahren, auch Manfred Werner, ehemaliger Ortsvorsteher von Dettenheim.

Ehrenamtlicher Vorstand und Landesgeschäftsführer würdigten ihre besonderen Verdienste für Frieden und Versöhnung. Besonders gewürdigt wurde das langjährige Engagement Fischers als Vorsitzender des Bezirksvorstands in Nordbaden und seine parteiübergreifende Volksbündunterstützung in Berlin.

Ab 1. September verantwortet Volker Schütze, Geschäftsführer Bezirk Nordbaden, auch die Geschäfte des Bezirksverbandes Nordwürttemberg.

Nach der Wahl richtete Dr. Michel das Wort an die Ehrenamtlichen, stellvertretend für alle, die sich in Zivil und Uniform für den Volksbund einsetzen, und dankte ihnen allen für ihr Engagement. Gemeinsam für Frieden und Versöhnung bleibt eine stete Herausforderung, wie an dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine und den vielen Konflikten weltweit leider zu erleben ist.

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen der AMSEL-Kontaktgruppe

Stammtisch: Restaurant „Jahn-halle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen, ab 19 Uhr. Immer am letzten Donnerstag im Monat.

Nächste Termine: 26. September, 31. Oktober, 28. November.
 AMSEL-Talk: „Sporthaus Stettfeld“, Augartenstraße 8 in 76698 Ubstadt-Weiher – Ortsteil Stettfeld. Jeweils donnerstags Mitte des Monats ab 18.30 Uhr.

Termine: 17. Oktober und 14. November. Kein Treffen im Dezember!

Frauen am Morgen – FaMSel: Treffen für an MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 70 Jahren, die bereits berentet sind.

Das Treffen findet immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt. Infos und Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Virtueller Stammtisch: Zukünftig nur von November bis Februar am letzten Dienstag des Monats, ab 19 Uhr über „Zoom“.

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de,
 Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider



Unser Jubiläum findet regulär am 29. September statt. Bitte nutzt die Ein- und Ausfahrt in die Tiefgarage am Bürgerzentrum über die Zufahrt der Durlacherstraße und parkt nur am oberen Parkdeck Foto: SabMel

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Diabetiker Treff Bruchsal



Typ1-Treff Bruchsal Familientreffen

Der Diabetiker Treff Bruchsal für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Diabetes Typ 1 und/oder deren Angehörige lädt am Samstag, 5. Oktober, 10 Uhr, zum Besuch der #KidsKon in Frankfurt ein. Programm und kostenlose Anmeldung unter: <https://www.ddf.de.com/angebot-uebersicht/kidskon/>. Das Kap Europa ist in zehn Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof zu erreichen. Informationen unter Telefon (072 51) 39 15 63 3, E-Mail: dbw-bruchsal-typ1@web.de.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Informationen zum Wasserzählerwechsel

Wasserzählerwechsel wegen Ablauf der Eichzeit 2024 in Büchenau

Aufgrund des deutschen Eichgesetzes wird Ihr Wasserzähler routinemäßig alle sechs Jahre gewechselt.

In nächster Zeit werden im Stadtteil Büchenau die Wasserzähler mit Fälligkeit 2024 getauscht. Der Ausbau des alten Wasserzählers beziehungsweise Einbau des neuen Wasserzählers ist für unsere Wasserabnehmer mit keinerlei Kosten verbunden.

Der Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“ hat für den Stadtteil Büchenau hierfür ein Fachunternehmen, die Firma Andrae Wassertechnik GmbH, beauftragt. Die Monteure können sich per Ausweis legitimieren.

Damit der Wasserzählerwechsel zügig erfolgen kann, bitten wir Sie, Ihren Wasserzähler jederzeit zugänglich zu halten. Dies ist auch insbesondere bei Schäden an der Wasserverbrauchsanlage sehr wichtig, da sich im Bereich des Wasserzählers die Absperrrichtungen für die Wasserverbrauchsanlage befinden. Diese sollten ebenfalls jederzeit ungehindert zugänglich sein.

Des Weiteren bitten wir Sie in Ihrem eigenen Interesse um Beachtung folgender Hinweise:

- Veranlassen Sie, dass eine von Ihnen beauftragte Person bei dem Zählerwechsel anwesend ist, sofern Sie verhindert sein sollten.
- Überprüfen Sie oder die von Ihnen beauftragte Person, dass der abgelesene Zählerstand richtig dokumentiert wurde, da im Nachhinein keinerlei Ansprüche geltend gemacht werden können.
- Kontrollieren Sie nach Einbau des Wasserzählers mehrfach (im Abstand von einigen Tagen) die Dichtheit der Verschraubungen und der Ventile (Sichtkontrolle).

Die oben aufgeführten Punkte dienen Ihrer und unserer Sicherheit, da es bei Schäden an Ihrer Wasserverbrauchsanlage wichtig ist, schnell die Wasserversorgung an dem Wasserzähler ohne Schwierigkeiten abstellen zu können.

Für kurzzeitige Einschränkungen der Wasserversorgung, die im Zusammenhang mit dem Zählerwechsel entstehen, bitten wir um Ihr Verständnis.

Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, wie bereits angekündigt, findet der Seniorennachmittag der Stadt Bruchsal für den Stadtteil Büchenau am kommenden Sonntag, 29. September, 14.30 Uhr, im Vereinsheim des Kleintierzucht- und Vogelvereins (Vogelpark/Hasenheim) statt.

Hierzu lade ich Sie nochmals recht herzlich ein.

Ich freue mich zusammen mit allen Beteiligten auf Ihr Kommen.

Mit herzlichen Grüßen

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

Nach dem Sommer kommt der Haushalt

In der ersten Ortschaftsratsitzung nach der Sommerpause gab Ortsvorsteherin Marika Kramer zunächst bekannt, dass Stefan Goppelsröder per Gemeinderatsbeschluss zum stellvertretenden Ortsvorsteher ernannt worden war. Anschließend beschäftigte sich der neu zusammengesetzte Ortschaftsrat mit dem Haushalt 2025. Nacheinander erläuterten die Fraktionen von CDU, Freien Wählern und SPD die Bereiche, für die ihrer Ansicht nach vorrangige Mittel eingestellt werden sollten. Schnell zeichnete sich ab, dass es praktisch keine Differenzen zwischen den Parteien gibt. Die Kinderbetreuung hat nach wie vor hohe Priorität. Nach Ausbau des Kindergartens und Eröffnung der Tiger-Gruppen braucht es auch weiterhin Personal. Außerdem muss die Grundschule saniert und so weit vorbereitet werden, dass sie auch dem künftigen Bedarf gerecht wird – gerade mit Blick auf Gärtenwiesen West. Auch das Kernzeitangebot muss hier mitgedacht werden. Ein weiteres großes Thema ist ein Verkehrskonzept. Hier sehen alle Parteien den Bedarf nach einem ganzheitlichen Ansatz, der sowohl den fließenden als auch den ruhenden Verkehr umfasst, da gerade die Parksituation an vielen Stellen im Ort prekär ist. Es gibt zwar auch konkrete Maßnahmen, die bei der Stadt beantragt werden sollen, um punktuell schnell Abhilfe zu schaffen (Parkverbote, Verkehrsberuhigung), insgesamt braucht es aber ein übergeordnetes Konzept. Hier gilt es dann auch, ein Schulwegkonzept zu integrieren. Auch Mittel für ein neues Feuerwehrhaus an geeigneter Stelle sind dringend erforderlich. Eventuell ließe sich hier auch das Rote Kreuz einbinden und ein Blaulichtstützpunkt schaffen. Gerade das Hochwasser im August hat noch einmal gezeigt, wie wichtig eine dezentrale Versorgung für die Stadt Bruchsal als Ganzes ist. Weiteren Mittelbedarf sehen alle Parteien für den Bolzplatz hinter der Mehrzweckhalle. Mit einem guten Konzept kann hier ein Raum entstehen, den Büchenauerinnen und Büchenauer jeden Alters nutzen können. Zusätzliche Punkte für den Haushalt 2025 sind die Grünflächen und Spielplätze im Ort. Letztere müssen an einigen Stellen modernisiert werden und benötigen Sitzplätze sowie Beschattungsmöglichkeiten. Die Forderungen des Ortschaftsrats werden nun weitergegeben, damit sie beim Beschluss des Haushalts im Gemeinderat berücksichtigt werden können.

Verschiedenes

Verwaltungsstelle

Liebe Einwohner/-innen,

aus personellen Gründen wird die Verwaltungsstelle Büchenau bis auf Weiteres montags nicht mehr besetzt sein. Sie brauchen sich keine Sorgen machen, wie Sie Ihre persönlichen Anliegen klären können.

Unsere Verwaltungsstellen in den anderen Ortsteilen sowie unser Bürgerbüro in Bruchsal sind weiterhin für Sie da.

Gerne können Sie sich einen Termin in den anderen Ortsteilen buchen und einige Leistungen erhalten Sie im Bürgerbüro Bruchsal ohne Termin.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bruchsal.de/informieren/buergerservice/buergerangelegenheiten

Termine können Sie online buchen unter:

www.bruchsal.de – Terminportal

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der (072 51) 79-500 oder 115 zur Verfügung, gerne können Sie sich auch in einer unserer Verwaltungsstellen melden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis,

Ihre Verwaltungsstelle Büchenau

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 27. September

Abfuhr „Bio-Tonne“: Montag, 30. September

Brückentag

Liebe Einwohner/-innen,

am 4. Oktober ist die Verwaltungsstelle Büchenau geschlossen. Unser Bürgerbüro in Bruchsal ist weiterhin für Sie da.

Gerne können Sie sich für nächste Woche einen Termin buchen, und einige Leistungen erhalten Sie im Bürgerbüro Bruchsal ohne Termin. Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.bruchsal.de/informieren/buergerservice/buengerangelegenheiten

Termine können Sie online buchen unter www.bruchsal.de – Terminportal.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der (072 51) 79-500 oder -115 zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihre Verwaltungsstelle Büchenau

Mitteilungen der Schulen**Grundschule Büchenau****Einschulung Schuljahr 2024/2025**

Bei unserer diesjährigen Einschulungsfeier machten sich 28 aufgeregte Schulanfänger auf zu einer großen Reise, zu der sie unsere Drittklässler mitnahmen. Vor ihnen liegt in den nächsten vier Jahren eine Entdeckungsreise, die sie in das Land der Buchstaben und der Zahlen führen wird. Sie werden Geschichten von bedeutenden Menschen hören, interessante Tiere kennenlernen, vieles über ferne Länder herausfinden und spannende Geheimnisse der Natur erkunden.



Foto: K. Frank

Nach einem gelungenen Theaterstück und zwei wunderschönen Liedern bekam jeder Erstklässler von der Klassenlehrerin Frau Metzger eine Bordkarte überreicht und durfte, bepackt mit dem Schulranzen, voller Neugier, Freude und Aufregung das Klassenzimmer betreten. Unsere Schulgemeinschaft wünscht den neuen Erstklässlern von Herzen viel Freude am Lernen und Entdecken. Sie können sich darauf verlassen: auch bei Turbulenzen sind wir da und werden sie sicher begleiten.

Volkshochschule Büchenau

30202 E Entspannte Schultern, freier Nacken mit der Feldenkrais-Methode, 9-mal dienstags, 10.30 bis 11.30 Uhr, Pfarrzentrum Büchenau. Beginn: 8. Oktober.

30203 E Entspannte Schultern, freier Nacken mit der Feldenkrais-Methode, 9-mal donnerstags, 19.15 bis 20.15 Uhr, Pfarrzentrum Büchenau. Beginn: 10. Oktober.

Mit der Feldenkraisarbeit können Sie lernen, wie Sie Schultern, Nacken, Kiefer und Augen von unangenehmer Anspannung befreien können. Es werden zunächst kleine leichte, später auch komplexe Bewegungen im Liegen, Sitzen und Stehen ausgeführt.

40801 E Französisch A1 für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse, 8-mal dienstags, 18 bis 19.30 Uhr, Joß-Fritz-Schule Untergrombach. Beginn: 8. Oktober.

30105 E Hatha-Yoga, 8-mal donnerstags, 18.30 bis 20 Uhr, Burgschule Obergrombach. Beginn: 10. Oktober.

30201 E Haltung & Bewegung, 10-mal dienstags, 18 bis 19 Uhr, TSV Untergrombach, Gymnastikhalle. Beginn: 8. Oktober. Das Training führt zu einem starken Rücken, einem flachen Bauch und einer attraktiven Körperhaltung. Es ist ein intensives, ruhiges und präzises Workout.

Infos und Anmeldungen bitte per E-Mail an Renate.Bleier@Bruchsal.de, Telefon (072 51) 793 03, www.vhs-bruchsal.de.

Besuchen Sie unsere Facebook-Seite
www.facebook.com/StadtBruchsal

Vereinsnachrichten**Büchenauer Karnevals Gesellschaft****Kerwefest am 13. und 14. Oktober im Hummelstall**

Die Büchenauer Karnevals Gesellschaft lädt am Sonntag, 13. und Montag, 14. Oktober herzlich zum Kerwefest ein.

Am Kerwesonntag wird der Festbetrieb um 11 Uhr starten. Die bewährte Küchencrew der Büchenauer Karnevals Gesellschaft verwöhnt alle Gäste mit einer Vielfalt an hausgemachten Speisen. Es wird außerdem wieder eine Kuchentheke mit viel Auswahl geben. Vor dem Hummelstall gibt es eine Bulldog-Ausstellung, und die Kinder dürfen sich wieder auf Kinderkarussell und Kinderschminken freuen.



Foto: BKG

Am Kerwemontag werden unsere Gäste beim Mittagstisch von 11.30 bis 14 Uhr neben den traditionellen Kerwegerichten mit der beliebten BKG-Schlachtplatte und Kesselfleisch verwöhnt.

Wir freuen uns, Euch als Gäste auf der Kerwe willkommen zu heißen!

DRK Ortsverein Büchenau**2. Oktober, 19.30 Uhr:****Arztvortrag Dr. Bernhard Kessler, Thema Schlaganfall**

In unserer Reihe „Ärzte verstehen – Diagnosen kapieren“ lädt das DRK Büchenau am 2. Oktober, 19.30 Uhr, ins Feuerwehrhaus Büchenau ein.

Dr. med. Bernhard Kessler, Internist und Betriebsarzt, wird die folgenden Themen behandeln:

Was ist ein Schlaganfall und welche Arten gibt es?

Wie erkenne ich Symptome rechtzeitig?

Was sind die Risikofaktoren und wie kann ich vorsorgen?

Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es und wie verläuft die Rehabilitation?

Ein Schlaganfall kann jeden von uns treffen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Fragen zu stellen und wertvolle Tipps für sich und Ihre Angehörigen zu erhalten. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen spannenden Austausch.

Vorstandschafft DRK Büchenau

Rückblick DRK-Welt-Erste-Hilfe-Tag am 14. September im Hasenheim

Der Welt-Erste-Hilfe-Tag war gut besucht und sehr interessant. Für Kinder gab es Übungen mit Stofftieren und Möglichkeiten, verschiedene Techniken an Stofftieren auszuprobieren oder sich gegenseitig den Blutdruck zu messen oder Verbände anzulegen. Für Erwachsene bestand die Möglichkeit, Wiederbelebungsmaßnahmen an unserem Herz-Lungen-Wiederbelebungs-Phantom durchzuführen und den Defibrillator einzusetzen.



DRK-Jugendleiterin Denise Gorenflo mit ihren Kindern beim Üben
Foto: Sandra Lofi

Die Notfallautos konnten besichtigt werden.

Vielen herzlichen Dank an alle Helfer/-innen in der Küche und an die Kuchenbäckerinnen.

Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft**14. Kulturabend des Fördervereins der BKG am 11. Oktober, 20 Uhr, im Hummelstall**

Bald ist es so weit – der Kulturabend des BKG-Fördervereins steht kurz bevor und wir konnten Gscheidles mit ihrem Programm „nase-weiß“ verpflichten:

Sie gelten bei vielen als das lustigste Ehepaar des Schwabenlandes und sind bekannt aus zahlreichen Fernsehauftritten. Alois und Elisabeth Gscheidle rücken bei ihren Auftritten nicht nur sich selbst, sondern auch ihre Zuschauer ins Rampenlicht und nennen es deshalb „schwäbisches Kabarett zum Anfassen“.

Dass sie bei ihrem Publikum so gut ankommen, liegt wohl auch daran, dass die Gscheidles sich mit ihren Scherzen auch selbst auf den Arm nehmen. Auf liebevolle und charmante Art charakterisieren sie manche Denk- und Lebensweise ihrer Landsleute und treffen dabei oft mitten ins Schwarze!

Im neuen Programm „naseweiß“ interessieren sie sich für alles und jeden. „Naseweiß“ streifen sie durch den Alltag, die Straßen und die Reihen der Gäste. Du willst wissen, was den beiden da wieder alles aufgefallen ist?

Vorverkauf 19 Euro, Abendkasse 21 Euro (keine Platzkarten)

Wenige Restkarten für den Eintritt zum Kulturabend in den Hummelstall gibt es noch beim TaPoLo Büchenau (Neutharder Str. 7, Büchenau)



Foto: Gscheidles

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Realbrandausbildung für Atemschutzgeräteträger der Abteilung Büchenau bei der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn

Die Atemschutzgeräteträger der Feuerwehrabteilung Büchenau haben kürzlich erfolgreich an einer intensiven Realbrandausbildung bei der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn teilgenommen. Diese Schulung diente der Vertiefung der bereits erlernten theoretischen und praktischen Kenntnisse und bot den Einsatzkräften die Möglichkeit, unter realistischen Bedingungen wichtige Erfahrungen zu sammeln. Inmitten extremer Temperaturen und dichter Rauchentwicklung trainierten die Teilnehmer den Innenangriff und die Personenrettung, wobei der Fokus auf dem sicheren Umgang mit gefährlichen Phänomenen wie Flashover lag.

Ziel der Ausbildung war es, die Atemschutzgeräteträger auf zukünftige Einsätze noch besser vorzubereiten und ihnen durch praxisnahe Übungen ein Höchstmaß an Handlungssicherheit zu vermitteln. Dank der umfassenden Sicherheitsvorkehrungen und der professionellen Betreuung durch erfahrene Ausbilder verlief die Ausbildung reibungslos und sicher.

Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn für die hervorragende Durchführung der Ausbildung. Ebenso gilt ein Dank den eigenen Atemschutzgeräteträgern, die in ihrer Freizeit diesen Einsatz geleistet haben, um zukünftig noch besser auf mögliche Einsätze vorbereitet zu sein.



Foto: FF Bruchsal Abteilung Büchenau

Fußballsportverein Büchenau e.V.



1. Mannschaft

SpG Graben II – Neudorf II – FSV Büchenau

0:4

Mit breiter Brust und dem ersten Sieg im Gepäck musste der FSV vergangenes Wochenende zur Spielgemeinschaft Graben-Neudorf reisen. Dass es kein einfaches Spiel wird, wusste man im Vorfeld und stellte sich die Woche gut darauf ein.

Der FSV startete, wie schon gegen Oberhausen, überlegen in die Partie. In der ersten Viertelstunde drängte man mit viel Ballbesitz auf das gegnerische Tor, doch konnte man keine richtigen Torchancen erspielen. Mitte der ersten Halbzeit fingen dann die einzelnen individuellen Fehler an, die den Gegner stark machten. In dieser Phase waren die Gastgeber etwas stärker im Spiel und spielten sich die ein

oder andere Torchance heraus. In der 33. Minute schwächten sich die Gastgeber mit einer roten Karte jedoch selbst, die dem FSV natürlich in die Karten spielte. Mit einem Mann mehr gelang es trotzdem nicht, das Tor vor der Halbzeit zu erzielen.

Rein die 2. Halbzeit: Der FSV presste von Anfang an und erzwang somit Ballverluste in der gegnerischen Hälfte. In der 47. Minute war es dann so weit. Nach einer Hereingabe von Klinger, lässt Geissler geschickt in der Mitte durch, sodass der freistehende Bolich nur noch einschieben muss. In dieser Spielphase merkte man dem Gegner die Unterzahl an und spielte hauptsächlich nur auf ein Tor. Nach einer Hereingabe von Bolich in der 66. Spielminute fälschte ein Gegenspieler ins eigene Tor ab, 2:0. Weiter pressend und mit mehr Ideen als in der 1. Halbzeit, spielte der FSV weiter nach vorne. In der 73. Spielminute zeigte dann der Unparteiische nach einem Foul an Klinger auf den Elfmeterpunkt. Bolich nahm sich der Sache an und verwandelte souverän ins rechte untere Eck. Ob Standardsituation oder aus dem Spiel heraus, vereinzelt Nadelstiche der Gastgeber konnte man bereinigen. So dauerte es bis zur 88. Spielminute und erneut war es Bolich, der nach einem sehr schönen Spielzug und einer Hereingabe von Geissler nur noch verwerten musste. Somit schnürte er den Hattrick und sicherte dem FSV gleichzeitig das 0:4.

Nach einer schlechten ersten Halbzeit drehte der FSV noch einmal richtig auf und konnte das Spiel, trotz einer ersatzgeschwächten Mannschaft, in der zweiten Halbzeit für sich entscheiden. Somit ist das der zweite Sieg in Folge für den FSV und einem zwischenzeitlichen vierten Tabellenplatz. Nun reist man mit breiter Brust zum Derby nach Untergrombach.

Kommenden Sonntag geht es weiter mit einem Auswärtsspiel gegen den FC Untergrombach 2. Anpfiff der Partie ist um 13 Uhr.

2. Mannschaft

FV Neuthard II – FSV Büchenau II

1:0

Nach zwei Englischen Wochen konnte sich unsere Mannschaft vor dem Lokald Derby beim neu angemeldeten FV Neuthard II, zumindest etwas erholen und mit vermeintlich gestärkten Kräften in die Partie gehen. Doch wie inzwischen jede Woche, musste Trainer Armbruster mal wieder aus verschiedenen Gründen auf einige Leistungsträger verzichten.

Unbeschadet dessen startete unsere Mannschaft selbstsicher, dominant und bereits mit zwei guten Abschlüssen durch Heger in die Partie. Nach und nach zeigte sich aber wieder das alte Muster, und man lud den Gegner durch schlechtes Passspiel und teilweise fahrlässigem Defensivverhalten zu guten Gelegenheiten ein. Am Ende konnte man von Glück sprechen, dass es mit dem 0:0 in die Pause ging. Auch in der zweiten Halbzeit gelang es unserer Mannschaft nicht mehr, an die guten Anfangsminuten anzuknüpfen. Die Hausherren erarbeiteten sich mehr und mehr Gelegenheiten und konnten in der 77. Spielminute dann auch durch einen direkten Freistoß aus gut 18 Metern in Führung gehen.

Zu allem Übel sah Kapitän Klein für das vorangegangene Foul eher fragwürdiger Weise auch noch seine zweite Gelbe Karte, sodass man den Rest des Spiels in Unterzahl agieren musste. Auch der Unterzahl geschuldet fehlte der Mannschaft schlichtweg die körperliche Kraft, um sich dem Ausgleich auch nur anzunähern. Im Gegenzug hatte man eher noch Glück, dass man durch einen Konter nicht noch das zweite Gegentor hinnehmen musste. So blieb es bei der 0:1-Niederlage.

Nach nunmehr vier sieglosen Spielen am Stück sollte unsere Mannschaft endlich wieder an die gute Runde des vergangenen Jahres Anschluss finden. Die Gründe für die schlechten spielerischen Leistungen sind sicherlich verschiedener Art, dennoch darf all das keine Entschuldigung darstellen. Wenn sich nicht schnell irgendetwas ändert, wird das Saisonziel „oberes Tabellendrittel“ schon früh in der Hinrunde zur Seite gelegt werden können. Der Anschluss an die oberen Plätze ist zumindest Stand jetzt abgerissen und man droht mit vier Punkten aus fünf Spielen im unteren Tabellendrittel zu versinken. Nächste Woche geht es weiter mit dem nächsten Auswärtsspiel, dieses Mal gegen den FC Odenheim II. Anpfiff ist wie immer um 13 Uhr.

Traumstart e.V.



Das Café Hasenvilla hat wieder geöffnet

Unsere nächsten Termine

Freitag, 25. Oktober, 15. November und 6. Dezember

Öffnungszeiten: 15 bis 17 Uhr

Geselligkeit, Spiel & Spaß stehen bei uns im Vordergrund. Wir möchten Generationen verbinden und einen Ort bieten, an dem sich Menschen begegnen können.

Bei uns gibt es Kaffee + Kuchen, Platz für Kinder, Plätzchen für's Schwätzchen, Spielmöglichkeiten drinnen und draußen, manchmal Unterhaltung und immer freundliche Menschen, die sich auf Ihren Besuch freuen! Einfach ausprobieren ...
Im Vereinsheim des Kleintierzucht- und Vogelvereins in Büchenau. Unterstützt durch Traumstart e. V. und die Villa Kunterbunt.
Wir freuen uns auf Euren / Ihren Besuch!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Nachruf

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Artur Kaiser

das am 26. August verstorben ist.
Artur war seit 1986 Mitglied des TV Büchenau. Gleich zu Beginn seiner Mitgliedschaft war er von 1986 bis 1988 Sportwart. Im Anschluss daran erfüllte er gewissenhaft das Amt des zweiten Kassiers von 1988 bis 2014. Zum Dank für seine Tätigkeit wurde er 2014 zum Ehrenmitglied ernannt.
Wir danken Artur für sein Engagement, mit dem er den Verein jahrelang unterstützt hat, und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.
Im Namen aller Mitglieder des TV Büchenau, die Vorstandschaft

Handball

1. Herrenmannschaft

Landesliga Herren

SG Sulzfeld/Bretten – SG Neuthard/Büchenau 26:16 (14:7)

2. Herrenmannschaft

Bezirksoberliga Herren

TB Pforzheim – SG Neuthard/Büchenau II 30:26 (13:13)

Jugend

Ergebnisse Jugend 21./22. September

Weibliche A-Jugend

SG Walldorf Astoria - SGNB 31:26 (17:17)

Männliche B-Jugend

SGNB - HSG Bruchsal/Untergrombach 30:27 (14:12)

Männliche C-Jugend

SGNB - SG Pforzheim/Eutingen II 26:20 (13:9)

Weibliche C-Jugend

TV Knielingen - SGNB 10:18 (7:7)

Männliche D-Jugend

ASG HaWei/Bad Schönborn II - SGNB 9:38 (5:18)

E-Jugend 1

TV Knielingen - SGNB 12:16 (6:6)

E-Jugend 2

TSV Rintheim II - SGNB II 22:9 (12:5)

Spielankündigungen

Samstag, 28. September

Landesliga Herren

SGNB - TS Durlach

20 Uhr, Altenbürggalerie Neuthard

Landesliga Damen

SGNB - TS Durlach

18 Uhr, Altenbürggalerie Neuthard

Bezirksoberliga Herren

SGNB 2 - TS Durlach 2

16 Uhr, Altenbürggalerie Neuthard

Bezirksliga Damen

SGNB 2 - SG Odenheim/Unteröwisheim

14 Uhr, Altenbürggalerie Neuthard

Weibliche A-Jugend

SGNB - JSG Taubertal

11.30 Uhr, Altenbürggalerie Neuthard

Weibliche C-Jugend

SGNB - TV Sulzfeld

14.40 Uhr, Sporthalle im Altenbürgzentrum Neuthard

Männliche D-Jugend

SGNB - ASG HaWei/Bad Schönborn

13 Uhr, Sporthalle im Altenbürgzentrum Neuthard

Weibliche D-Jugend

SGNB - TG Neureut

10 Uhr, Altenbürggalerie Neuthard

E-Jugend 1

SGNB - HSG Walzbachtal

11.30 Uhr, Sporthalle im Altenbürgzentrum Neuthard

E-Jugend 2

SGNB 2 - HSG Walzbachtal 2

10 Uhr, Sporthalle im Altenbürgzentrum Neuthard

Sonntag, 29. September

Männliche B-Jugend

HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim - SGNB

12.30 Uhr, Sporthalle Linkenheim 1

Männliche C-Jugend

Rhein-Neckar Löwen 2 - SGNB

13.45 Uhr, Trainingshalle Kronau

Stadtteil Heidelheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero

Verwaltungsstelle Heidelheim am 4. Oktober geschlossen

Am 4. Oktober wird die Verwaltungsstelle Heidelheim nicht besetzt sein, sie bleibt somit geschlossen.

Wir wünschen allen einen schönen Feiertag!

Entsorgung

Abfuhr „Restmülltonne“: Dienstag, 1. Oktober

Ortsvorsteher Heidelheim

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die Sprechstunde von Ortsvorsteher Uwe Freidinger findet am Freitag, 27. September, in der Zeit von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Verwaltungsstelle statt.

Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

Hochwasser und real-Nachfolge

Die wichtigsten Themen der jüngsten Sitzung des Ortschaftsrats waren die Verpflichtung von Ortschaftsrat Steffen Maisch, das Hochwasser und die Sicherung der Nahversorgung. Die Hoffnung, dass die extra eingeladene Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick Ross und Reiter nennt, wie es beim real weitergeht, wurde nicht erfüllt. Es gebe mit dem potentiellen Betreiber eine Vereinbarung, dies gemeinsam in einer Presseerklärung zu tun. Dennoch war den Ausführungen der Oberbürgermeisterin die Richtung zu entnehmen. Die Stadtverwaltung verspricht ein attraktives und realistisches Gesamtkonzept. Es soll sich um die Ansiedlung eines Vollsortimenters handeln, der die Nachversorgung von Heidelheim sicherstellen kann. Mit der Fertigstellung der baulichen Maßnahmen sei frühestens in der ersten Jahreshälfte 2026 zu rechnen. Die Oberbürgermeisterin räumte ein, dass Zeitdruck bestehe, wegen der Versorgung des Ortes und weil sich die ehemaligen real-Kunden neu orientieren. Provisorische Lösungen bis dahin seien schwierig, wegen der geringen Dauer und weil sie einen neuen Betreiber irritieren könnten. Dennoch gab

es einige Ideen aus dem Ortschaftsrat, so ein Einkaufsservice durch eine/n Beschäftigte/n im Freiwilligen Sozialen Jahr, weitere Stände auf dem Marktplatz, Automaten oder Container, gegebenenfalls auch auf dem real-Parkplatz.

Wenn immer mehr Geschäfte schließen, so zuletzt die Bäckerei Oberst, brauche es aber schnellstens eine Lösung, so Steffen Maisch. Wenn die grundsätzliche Entscheidung über Investor und Betreiber getroffen ist, hat jede weitere Verzögerung nur Nachteile für alle Betroffenen, war die einhellige Meinung.

Die Stadt habe laut Oberbürgermeisterin nach dem Saalbachhochwasser 2013 Planungen für geeignete Schutzmaßnahmen in Auftrag gegeben, Zuschussanträge gestellt und Gelder im Haushalt eingestellt. Durch Einsprüche und Klagen seien zusätzliche rechtliche Verfahren notwendig geworden und Verzögerungen eingetreten. Von der Verwaltung sei die Aufarbeitung der Hochwasserereignisse mit allen beteiligten Organisationen vereinbart, um Schwachstellen offenzulegen. Auch die Konzeption zum Schutz bei Starkregenereignissen komme auf den Prüfstand. Die Oberbürgermeisterin machte aber auch deutlich, dass auf eine private Selbstvorsorge nicht verzichtet werden könne. Zur Wirksamkeit der Vorwarnung gab es bei Besuchern und Räten zum Teil widersprüchliche Aussagen. So wurde geäußert, in den sogenannten Sozialen Medien habe es frühere und mehr Informationen gegeben als von offizieller Seite.

Mehrfach wurde die Frage gestellt, warum keine frühzeitige Alarmierung über die Sirenen erfolgte, so von Sigrid Gerdau. Auch wurde erwähnt, dass die neue Brücke in der Judengasse, die den Abfluss im Saalbach erleichtern sollte, durch ihre Steigung den Abfluss des Wassers aus der Judengasse verhinderte. Ortsvorsteher Uwe Freidinger sagte eine gesonderte öffentliche Veranstaltung zum Hochwasser und den schon vollzogenen und noch geplanten Schutzmaßnahmen zu, wie dies auch Tobias Dammert gewünscht hatte. (goe)

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



„Der kleine Prinz“ zu Gast an der DBS



Foto: TA

Vom fernen Planeten B612 kommend, landete am Dienstag, 17. September, der kleine Prinz in der Aula der Dietrich-Bonhoeffer-Schule. Inszeniert als Einmann-Theaterstück verkörperte der Schauspieler David Leubner von „Theater im Herzen“ aus Leipzig gekonnt alle Rollen aus der Erzählung von Antoine de Saint-Exupéry. Er war der Erzähler, der kleine Prinz, die Blume und alle Personen, denen die Hauptperson im Laufe der Geschichte begegnet. Dazu benötigte er fast keine Requisiten und zog die Kinder allein durch Gesten, Bewegungen und den veränderten Klang seiner Stimme – mal zart, mal laut, mal mit sächsischem Akzent – in seinen Bann. Außerdem wurden die Schülerinnen und Schüler auch immer wieder in das Geschehen miteingebunden. So durften manche zum Beispiel im Arm-drücken gegen „den Eitlen“ antreten. Neben dem vollen Körper- und Stimmeinsatz von David Leubner war auch die inhaltliche Botschaft des Stückes beeindruckend. Da gab es zum Beispiel folgende Fragen des kleinen Prinzen, die zum Nachdenken anregten: Warum interessieren sich die Erwachsenen bei neuen Freunden eigentlich immer für Zahlen und Fakten (Wie alt ist er? Wo wohnt er?) und nicht für die „wesentlichen“ Dingen (Wie ist der Klang seiner Stimme?). Zum Schluss freuten sich die Schulkinder noch über ein Autogramm des Künstlers. Wir danken David Leubner für seinen Besuch und freuen uns auf das nächste Mal! TA

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Heidelberg



Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir Sie/Euch zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2024 (betrifft 2023) ein.

Die Mitgliederversammlung findet statt am Donnerstag, 17. Oktober, 19 Uhr, im DRK-Vereinsheim am Stadion 11, 76646 Bruchsal-Heidelberg.

Es wird folgende Tagesordnung vorgeschlagen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder
3. Berichte
 - Kassiererin
 - Kassenprüfer
 - Entlastung der Kassiererin
 - Notfallhilfe/Bereitschaft
 - Seniorengruppe
 - Vorstand
4. Aussprache über Berichte
5. Ehrungen
6. Anträge
7. Grußwort der Gäste

Anträge zur Tagesordnung müssen dem Vorstand schriftlich mit Begründung spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin eingereicht werden.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen. Alle Personen, die sich für unsere Arbeit interessieren und sich eine Mitarbeit in unserem Verein vorstellen können, sind selbstverständlich recht herzlich eingeladen.

Freundliche Grüße, Hans-Jürgen Mauritz,

1. Vorsitzender DRK-Ortsverein Heidelberg e. V.

Schlittengasse 21a, 76646 Bruchsal

E-Mail: mauritz-bruchsal@t-online.de

Blutspende – Danke für Ihre Unterstützung

15000 Blutkonserven werden in Deutschland täglich zur medizinischen Versorgung benötigt.

Statistisch gesehen kommt jeder dritte Bundesbürger zu Lebzeiten selbst in eine Situation, in der er auf fremdes Blut angewiesen ist. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern sowie ehren- und hauptamtlichen Helferinnen und Helfern für die Spenden und Ihren Einsatz für unsere Blutspendeaktion am 18. September in Heidelberg. Sie helfen damit Mitmenschen in Not. Insgesamt durften wir 130 bereitwillige Blutspenderinnen und Blutspender begrüßen, darunter 13 Personen, die zum ersten Mal gespendet haben und über die wir auch sehr dankbar sind.

Herzlichen Dank an alle, die unsere Arbeit unterstützen.

Ihr DRK- Ortsverein Heidelberg e. V.

FC 07 Heidelberg



1. Mannschaft

Sönmez-Truppe zieht erneut den Kürzeren!

SG Stupferich – FC 07 Heidelberg

2:0 (1:0):

Im Auswärtsspiel beim neuen Landesligatabellendritten SG Stupferich musste der FC 07 Heidelberg die zweite 0:2-Niederlage in Folge einstecken und rutschte dadurch in der Tabelle vorübergehend auf den sechsten Tabellenplatz ab. Das Ergebnis geht in Ordnung, da die Gastgeber an diesem Sonntagnachmittag einfach die bessere Mannschaft waren, während die Gäste einfach nicht in der Lage waren, sich klare Torchancen herauszuarbeiten.

Stupferich erwischte einen Auftakt nach Maß, denn bereits in der sechsten Minute brachte der auffällige Marvin Gondorf seine Farben in Führung, nachdem er bereits nach 90 Sekunden aus dem Hinterhalt einen ersten Warnschuss abgegeben hatte. Die FCH-Abwehr war viel zu offen und nicht im Bilde, was Sturmführer Gondorf, der sich energisch durchtunkte, mit dem 1:0 bestrafte. Auch in der Folgezeit bekam Heidelberg kaum Zugriff auf das Spiel und auch in den Zweikämpfen war man meistens nur zweiter Sieger. In der 22. Minute gab es dann aber die erste Torchance für den FCH, als Samet Yurdakul eine Direktabnahme aus 18 Metern mit vollen Risiko knapp über den Querbalken beförderte, nachdem die Einheimischen

den Ball nach einer Ecke von Lukas Durst nicht weit genug aus der Gefahrenzone brachten. Pech hatte in der 35. Minute Gästekapitän Maurice Mayer, dessen Schuss aus gut und gerne 30 Metern immer länger wurde, nachdem der Ball vorher aufsprang und von SG-Keeper Daniel Tomic im Rückwärtslaufen mit einer Faust gerade noch so über den Querbalken gelenkt werden konnte. Ansonsten setzte jedoch meist nur Stupferich nach vorne Akzente.

Auch im zweiten Durchgang wurde es bei Heildelshelm nicht wirklich viel besser und schon in der 47. Minute musste FCH-Keeper Kevin Hertl reaktionsschnell gegen Tim Streuff aus spitzem Winkel klären. Nach etwas mehr als einer Stunde musste Sinan-Tugay Sönmez für seinen bereits geschlagenen Torhüter Hertl kurz vor der Linie retten, der in der 65. Minute mit einer weiteren Glanztat gegen Marvin Gondorf erneut zur Stelle war. Weiß zielte von nahe des Strafraumecks (73.) nur um Zentimeter am langen Pfosten vorbei und ein 25 Meter-Heber von Gondorf (87.) senkte sich noch auf das Tornetz. Heildelshelm versuchte es in der Schlussphase mit der Brechstange, doch irgendwie hatte man das Gefühl, als würde es kein Happy-End mehr geben. Stattdessen musste Heildelshelm mit dem Schlusspfiff durch den eingewechselten Emirhan Yasa sogar noch einen zweiten Tref-fer einstecken.

2. Mannschaft

Zweiter Sieg in Folge für unsere Zweite!

Spvgg. 1920 Oberhausen – FC 07 Heildelshelm II 1:2 (0:1)

Beim Gastauftritt in Oberhausen holte die FCH-Reserve den ersten Auswärtssieg in dieser noch jungen neuen Spielsaison. Es war ein sehr enges Spiel, doch der FCH hatte die Partie eigentlich gut im Griff. Nach 24 Minuten erzielte Alexander Wolf die Gästeführung. Heildelshelm 2 verpasste es im ersten Durchgang dann aber, die Führung weiter auszubauen. Kurz vor der Halbzeit kam es durch einen Oberhausener Spieler zu einer Unsportlichkeit an Fabian Kimmich, die der Schiedsrichter jedoch nicht gesehen hatte. Das brachte etwas Unruhe in die Partie.

In der 65. Minute hielt FC-Keeper Philipp Brenz nach einer Ecke den Ball fest und wurde vom Gegenspieler ins Tor gestoßen. Obwohl der Ball wahrscheinlich noch nicht einmal im Tor war, erkannte der Schiri nicht auf Foulspiel, sondern gab den Treffer zum 1:1-Ausgleich durch Tayyib Özyagci; ein Tor praktisch wie aus dem Nichts. Danach war Oberhausen besser im Spiel und hatte auch einige Torchancen, während bei den Gästen nicht mehr viel zusammenlief. Doch in der 76. Minute legte Dennis Rommel per Kopf quer auf Alex Wolf und dieser stellte mit seinem 2. Treffer an diesem Tag den 1:2-Auswärtserfolg sicher. Danach konnte Heildelshelm mit viel Kampfeinsatz das Ergebnis halten und über die Zeit retten. Es gab sogar noch zwei Kon-termöglichkeiten, die aber beide nicht konsequent zu Ende gespielt wurden. So stand bei Schlusspfiff ein vielleicht zwar etwas glücklicher, jedoch keineswegs unverdienter knapper Auswärtserfolg.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten sowie Vorschau auf die nächsten Spiele unserer FCH-Junioren:

Die letzten Ergebnisse

D: FC 07 Heildelshelm – VfB Bretten	5:3
C: FC 07 Heildelshelm – VfR Kronau	2:9
B: FC 07 Heildelshelm – JSG Odenheim	1:5
A: FC Olympia Kirrlach – FC 07 Heildelshelm	2:0

Vorschau auf die nächsten Spiele

Samstag, 28. September

Ab 9.45 Uhr E1+E2-Junioren Kinderfestival im heimischen Kraigaustadion

13 Uhr D-Junioren FC Vikt. Odenheim – FC 07 Heildelshelm

13 Uhr C-Junioren JSG Ober-/Untergrombach – FC 07 Heildelshelm

17 Uhr A-Junioren JSG SV Kickers Büchig/TSV Rinklingen – FC 07 Heildelshelm

Sonntag, 29. September

10.30 Uhr B-Junioren FC 07 Heildelshelm – JSG Odenheim

Mittwoch, 2. Oktober

Ab 17.15 Uhr F-Junioren Kinderfestival im heimischen Kraigaustadion

19 Uhr B-Junioren Kreispokal FC 07 Heildelshelm – JSG Ubstadt-Weiher (in Helmsheim)

Donnerstag, 3. Oktober

11 Uhr D-Junioren Kreispokal JSG Wiesental 2 – FC 07 Heildelshelm

Schauen Sie doch einfach auch mal bei einem Spiel unserer FCH-Junioren vorbei.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Auf unsere beiden aktiven Mannschaften wartet eine englische Woche! Samstag, 28. September, 15 Uhr, FC 07 Heildelshelm 2 – VfB

Bretten 2 und Sonntag, 29. September, 15 Uhr, FC 07 Heildelshelm – ATSV Mutschelbach sowie Donnerstag, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit), 15 Uhr, FV Fortuna Kirchfeld - FC 07 Heildelshelm, parallel dazu SV 62 Bruchsal – FC 07 Heildelshelm 2.

Zu diesen Partien sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr Heildelshelm



Wir laden ein – Oktoberfest in Heildelshelm: Ein Wochenende voller zünftiger Stimmung und Live-Unterhaltung

Von Samstag, 28. bis Sonntag, 29. September, laden wir Sie herzlich zum traditionellen Oktoberfest in die Reithalle Heildelshelm ein! Erleben Sie zwei Tage zünftige Stimmung, Livemusik und gute Laune – für Jung und Alt ist etwas dabei!

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Genießen Sie frisch gegrillte Haxen und Hähnchen, klassische Weißwürste und viele weitere leckere Oktoberfest-Spezialitäten. Am Sonntag erwartet Sie zusätzlich ein herzhafter Mittagstisch mit Krustenbraten, Knödel, Krautsalat und Soße sowie eine reichhaltige Auswahl an Kaffee und Kuchen.

Los geht's am Samstag um 18 Uhr mit der feierlichen Eröffnung durch den Fanfarenzug und dem traditionellen Fassanstich. Den musikalischen Auftakt am Samstag macht ab 20 Uhr die Partyband Kirchberger, die mit Livemusik für beste Partystimmung sorgt – der Eintritt ist über die gesamten Festtage frei!

Am Sonntag erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie: Ab dem frühen Nachmittag sorgen verschiedene Kapellen für die musikalische Umrahmung und beste Festzeltstimmung. Für die kleinen Gäste gibt es ab 13 Uhr eine Hüpfburg, eine Bastelecke und Kinderschminken. Für einen stimmungsvollen Ausklang des Festtages sorgt am Abend ab 18 Uhr DJ und Partysänger Marius Neumann.

Ein weiteres Highlight am Sonntag ist das Wettsägen, bei dem Geschicklichkeit und Teamwork gefragt sind – und bei dem es wieder tolle Preise zu gewinnen gibt!

Voranmeldung unter <https://forms.gle/hp4ztViPTfjjeraEA>

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns – wir freuen uns auf Sie!

Programm im Detail:

Samstag, 28. September:

- ab 18 Uhr: Eröffnungszereemonie durch den Fanfarenzug
- ab 20 Uhr: Livemusik mit der Partyband Kirchberger, begleitet von Barbetrieb – der Eintritt ist frei!

Sonntag, 29. September:

- ab 11.30 Uhr: Frühschoppen-light
- ab 12 Uhr: Mittagessen mit musikalischer Begleitung durch die Seniorekapelle des Musikvereins „Eintracht Obergrombach e. V.“
- ab 13 Uhr: Kinderschminken, Hüpfburg und Fahrzeugausstellung
- ab 14 bis 16.30 Uhr: Kaffee und Kuchen mit Musik von der Stadtkapelle Heildelshelm
- ab 16.30 bis 17 Uhr: Spielmannszug Neibshelm-Gochsheim
- ab 17 Uhr: Eröffnung des Sägewettbewerbs durch den Traditionsfanfarenzug
- ab 17.15 Uhr: Sägewettbewerbs – Voranmeldung möglich
- ab 18 Uhr: Livemusik mit DJ und Partysänger Marius Neumann – der Eintritt ist frei!

Freundeskreis Volterra



FC-KSC Benefizspiel – wir waren dabei!



Der Pasta-Pestostand ist bereit!

Foto: FK Volterra

Mit großer Freude haben wir uns mit einem Essensstand, nämlich unsere beliebte Pasta-Pesto, beim Benefizspiel FC07 Heidelberg – KSC zugunsten der Hochwassergeschädigten beteiligt.

Der FC hatte die Idee, der KSC sagte zu, der FC bat andere Vereine und örtliche Gastronomen bei der Bewirtung um Hilfe und stemmte innerhalb von nur 14 Tagen die ganze Organisation! Es kamen unglaubliche 3000 Zuschauer und wir freuen uns, dass wir den Reinerlös unseres Pastastandes von 730 Euro dem FC überweisen konnten. Wir freuen uns besonders über die Nudelspende der Firma Jeremias! Vielen Dank dafür und deshalb haben wir uns entschlossen, die Produktkosten für das Pesto auch nicht zu verrechnen. Wir wünschen allen Geschädigten viel Kraft für ihren Wiederaufbau!

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Pokalschießen der Firmen, Vereine, Gruppen und Stammtische

Wir laden Sie ganz herzlich ein zur Teilnahme zum 47. Pokalschießen am 12. und 13. Oktober im KKS Heidelberg 1925 ein. Wettkampf: Drei Personen bilden eine Mannschaft, jede Person hat fünf Probe- und fünf Wettkampfschüsse. Kosten: Startgebühr pro Mannschaft: 15 Euro. Anmeldung: Voranmeldungen per E-Mail an herbstschiessen@kks-heidelberg.de. Es können Firmen oder Vereine Mannschaften bilden, gleich ob Gesang, Skat, Kleintierzüchter. Anmeldungen finden auch persönlich während der Trainingszeiten statt. Die Startzeiten werden den teilnehmenden Mannschaften beim Training mitgeteilt (13. Oktober).

Termine

Training: Samstag, 14. Oktober, 14 bis circa 18 Uhr. Das Pokalschießen der Firmen, Vereine, Gruppen und Stammtische am Sonntag, 13. Oktober. Die Siegerehrung findet am 13. Oktober, 18.30 Uhr, im Schützenhaus statt. Bitte beachten: Die Startgebühren sind direkt bei der Anmeldung zu entrichten. Es darf schon jetzt zu den üblichen Trainingszeiten am Mittwoch von 18 bis 20 Uhr (gegebenenfalls Freitag) und Samstag von 14 bis 18 Uhr nach Vereinbarung geübt werden. Bitte schon jetzt vormerken. Am 12. und 13. Oktober hat das Schützenhaus analog zum Firmen- und Vereins-Schießen geöffnet. Am Samstag von 12 bis 18 Uhr und am Sonntag von 12 bis 18.30 Uhr kann jedermann dort speisen, es wird jedoch um eine Reservierung gebeten. MB

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Danke allen Helfern - Herbstfeier am 2. November

Erst mal den allerherzlichsten Dank allen Helfern der vergangenen zwei Wochenenden, die unermüdlich Hecken und Bäume zurückgeschnitten und letztendlich auch den ausgewaschenen Parkplatz nach dem Starkregen neu befestigt haben.

Danke auch den Frauen, die im Haus wieder klar Schiff gemacht haben!

Bitte tragt Euch schon mal den Samstag, 2. November, für unsere Herbstfeier ein. Da wollen wir uns bei allen Helfern bedanken und außerdem freuen wir uns über die Verleihung der Eichendorff-Plakette durch Herrn Bürgermeister Glaser anlässlich unseres 100-jährigen Jubiläums.

Die Eichendorff Plakette ist eine staatliche Auszeichnung, die vom damaligen Bundespräsidenten Karl Carstens gestiftet wurde und wird seit 1983 an Gebirgs- und Wandervereine verliehen, die mindestens 100 Jahre bestehen.

Wir freuen uns auf die Verleihung mit möglichst vielen Mitgliedern! Die Vorstandschaft

Wunderschöne Septemberwanderung um Mingolsheim

Bei herrlichem Spätsommerwetter machten sich 16 Wanderinnen und Wanderer auf nach Bad Schönborn-Mingolsheim. Nach einem kurzen Abstecher in die Rochuskapelle liefen wir weiter zum Kurpark und genossen dort die schönen Aussichten auf Kneipp-Becken, Wasserfontäne, Blumenbeete und Kurhaus.

Am Mingolsheimer Schmalspur „Bahnhof“ vorbei gingen wir dann weiter zum kleinen Tierpark und von dort am Segelflugplatz vorbei nach Malsch in die Besenwirtschaft „Zur Reblaus“. Gut ge-



Die Wandergruppe an der Kneipp-Anlage Mingolsheim Foto: OWK

stärkt ging es nach dem Essen dann zum S-Bahn-Bahnhof und wir konnten am Ende des Tages knapp elf gelaufene Kilometer verbuchen. Es war ein schöner Tag!

Die Oktoberwanderung wird von Wiesental nach Philippsburg gehen – Genauerer in der nächsten Ausgabe.

Reiterverein Heidelberg



Großes Reitturnier 2024



Elisabeth J. und ihre Marquesa
Foto: Jana Wink

Am Wochenende des 31. August und 1. Septembers fand unser diesjähriges großes Dressur- und Springturnier auf der Anlage des Reitervereins statt. Wie jedes Jahr wurden wir von zahlreichen Mitgliedern durch ihre Arbeitseinsätze und selbstgebackenen Kuchen tatkräftig unterstützt. Für unser hausgemachtes Mittagessen am Sonntag haben unsere fleißigen Köche Geschnetzeltes mit Spätzeln gezaubert.

Erfolgreich auf unserem Turnier waren in der Führzügelklasse Maja auf Merlin und Emily auf Pepper, die in ihren Abteilungen den 2. Platz erreichten.

Im Stilspring-WB konnte sich unsere Aktivensprecherin Elisabeth auf Marquesa mit einer Wertnote von 7,8 den 5. Platz erreiten. In derselben Prüfung bekam Sina eine Wertnote von 6,3 mit ihrer Cupcake. In der Dressurprüfung der Klasse A* erritt sich Tabea mit Jack Daniels einen 11. Platz mit einer Wertnote von 6,5.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern herzlich!

Wir freuen uns über unsere kommenden Veranstaltungen:

26. und 27. Oktober – Fahrkurs bei Harald Schardelmann
30. Oktober bis 10. November – Reitabzeichenkurs

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Wenn einer eine Reise tut ...



Die SKH-Ausflugsguppe auf dem Weingut Philipphof Foto: MP

Nach sieben Jahren war am Freitag die Zeit gekommen: Die SKH startete in ein Ausflugswochenende! Aktive, passive und (noch-) nicht Mitglieder begaben sich auf die Reise. Ziel: Idar-Oberstein. Die Hinfahrt führte über Gruppe nach Bad Kreuznach. Hier ging es teils zu Fuß und teils mit dem „Blauen Klaus“ durch die schöne Stadt – spannende Informationen inklusive. Nach einem zünftigen Mittag erreichte die SKH das Berghotel Kristall, Unterkunft während des gemeinsamen Kurztrips. Für den Abend war eine sportliche Aktivität geplant: Kegeln! Zwischen „Gartenzaun“ und „Hausnummer“ wurde gelacht und angestoßen, Wein und Bier genossen, geplaudert und ausgelassen gefeiert.

Der Samstag begrüßte die Teilnehmer mit Sonnenschein und einem traumhaften Panorama über die Umgebung Idar-Obersteins. Perfekte Bedingungen für einen Tag auf dem Weingut. Und so ging es in freudiger Erwartung nach Sommerloch zu Familie Eckes auf Gut Philipphof. Winzersekt und Weißburgunder, Sauvignon Blanc und Bacchus, Merlot und Likör – die Weinprobe mit Wanderung ließ keine Wünsche offen. Es fehlte weder an Vielfalt noch an Informa-

tionen und zur Stärkung warteten Hausmannskost und Käsehäppchen. Selbstverständlich kamen auch all jene, die keinen Alkohol mochten, absolut auf ihre Kosten. (Wein)Beseelt stieg die Gruppe nach Großeinkauf zurück in den Bus. Am Samstagabend stand der „Bunte Abend“ auf dem Programm. Gestartet wurde mit einem festlichen Grillbuffet, bevor der Entertainer Joachim Peters der Gruppe einheizte. So konnte nach einem hervorragenden Abendessen das „Esskoma“ beim Tanzen und Feiern vermieden werden. Der ein oder andere Verdauer half zusätzlich. Diverse Showeinlagen inklusive Auftritt eines Männerballetts sorgten für Überraschungen. Bis spät wurde gelacht, getanzt, gesungen und gefeiert. Ein schöner Abend beendete einen sommerlichen Ausflugstag.

Auch der Sonntag begann mit Sonnenschein. Erneut beste Bedingungen für das geplante Programm: Schifffahrt auf dem Rhein in Bingen. Bei einer Burgenrundfahrt genossen die Teilnehmer tolle Blicke, Sonne im Gesicht, kühle Getränke und gute Gespräche. Nach einer Stärkung im griechischen Restaurant ging es zurück in den Bus mit Zielrichtung Heimat.

Danke an alle Teilnehmer für dieses schöne gemeinsame Wochenende und die gemeinsam verbrachte Zeit. Wir hoffen, jeder konnte einige positive Erinnerungen mitnehmen – wir haben die Erlebnisse sehr genossen!

Folgen Sie uns auch auf Facebook oder Instagram!

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Save the date: „Heidelberg trinkt Wein“ am 31. Oktober

Liebe Tennisfreunde und Weinliebhaber, auch in diesem Jahr freuen wir uns, euch zur zweiten Runde von „Heidelberg trinkt Wein“ gemeinsam mit dem FC Heidelberg einladen zu dürfen.

Am 31. Oktober erwartet euch ein genussvoller Abend, an dem ihr verschiedene Weine aus der Region sowie köstlichen, hausgemachten Flammkuchen probieren könnt. Getreu unserem Motto „Hallo-Wein statt Halloween“ möchten wir gemeinsam einen besonderen Abend verbringen.

Save the date und wir freuen uns auf euer Kommen! Wann das Ganze losgeht, verraten wir euch die folgenden Wochen.

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Ortsverband Heidelberg

350 Kastanien waren im Glas

Im Rahmen des Waldfestes der CDU-Heidelberg-Helmsheim konnten sich die Festgäste an einem Schätzspiel beteiligen. Die Zahl der Kastanien in einem Glas waren zu bestimmen. Vier Preise gab es zu gewinnen: Ein Insektenhotel, eine Spielesammlung, sechs Steingut-Bierkrüge mit Heidelheimer Wappen und fünf Liter Bier. Die vier Gewinner sind ermittelt und werden direkt benachrichtigt. Weil viele Teilnehmer eine Rückmeldung wünschten, hier die genaue Zahl der Kastanien: Es waren genau 350 Stück. Ein Drittel der Schätzungen lag unter 300, etwa ein Drittel über 400. Eine Teilnehmerin landete mit 350 einen Volltreffer. (goe)

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr „Restmülltonne“: Dienstag, 1. Oktober

Abfuhr „Biotonne“: Mittwoch, 2. Oktober

Ortsvorsteherin Helmsheim

Hilfe für die Betroffenen des Starkregen- und Hochwasserereignisses Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie die Stadtverwaltung bereits im vergangenen Amtsblatt auf Seite 2 veröffentlichte,

ermöglicht der Katastrophenerlass des Finanzministeriums nachfolgendes:

- Die betroffenen Bürger/-innen können durch den Erlass unter anderem mit steuerlichen Erleichterungen rechnen.

Sie möchten mit Ihrer Geldspende unsere Mitbürger/-innen unterstützen?

- Die Stadt Bruchsal konnte nun ein Spendenkonto für die Betroffenen einrichten.

- Spenden können ab sofort unter dem Verwendungszweck „Spende Hochwasser“ auf die folgenden städtischen Konten erfolgen:

Sparkasse Kraichgau DE97 6635 0036 0000 0004 06
Volksbank Kraichgau eG DE09 6729 2200 0072 7950 08

WICHTIG: Die Spender/-innen werden darum gebeten, ihre Adresse im Verwendungszweck mit anzugeben. Nur so kann eine Spendenquittung ausgestellt werden.

Die Spenden werden – in Abstimmung mit karitativen Verbänden und dem Sozialen Dienst - vorrangig in Sachspenden ausgegeben.

Ein Kriterium, das bei der Prüfung oberste Priorität hat, ist, ob die Häuser der betroffenen Bürger/-innen derzeit oder auch grundsätzlich nicht mehr bewohnbar sind.

Sie möchten einen Antrag auf Unterstützung stellen?

- Bitte senden Sie einfach eine formlose Mail an:
familie-soziales@bruchsal.de

STICHWORT: „Hilfe für Hochwasseropfer“

Herzliche Grüße

Ihre

Tatjana Grath



Starkregenereignis 2024 Foto: T.G.

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Einladung Terminfestlegung

Liebe Vorsitzende,

wie bereits in meinem persönlichen Mail bekanntgegeben, findet unsere Terminfestlegung für 2025 **am Mittwoch, 9. Oktober, 18 Uhr**, im Feuerwehrhaus statt.

Ich würde mich über Euer zahlreiches Erscheinen sehr freuen.

Herzlichst Eure

Tatjana Grath

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Helmsheim



Einschulung 2024

Am Freitag, 13. September, feierten wir die Einschulung unserer neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler. In diesem Jahr begeisterten

unsere Viertklässlerinnen und Viertklässler alle Anwesenden mit ihrem Theaterstück und zeigten allen, dass man vor der Schule keine Angst haben muss. Nach den abschließenden Worten der Schulleiterin machten sich alle 24 Kinder auf den Weg in ihr Klassenzimmer, um dort, mit ihrer Klassenlehrerin Frau Buhlen, ihre erste Schulstunde zu erleben.

Ein herzliches Dankeschön an die Elternvertreterinnen unserer Schule, die durch ihre großartige Bewirtung zum Gelingen unseres Einschulungsfestes beigetragen haben.

Wir wünschen allen neuen Schulkindern einen guten Schulstart und viel Freude in der Schule!

Alexandra Buhlen



Foto: Grundschule Helmsheim

Apfelsaft pressen auf dem Schulhof



Foto: Grundschule Helmsheim

Am Donnerstag durften unsere Klassen ihren eigenen Apfelsaft pressen. Mit der Apfelsaftpresse erwartete uns ein kleines Team unseres Freundeskreises und Herrn Schwedes vom Leiselbacher Hof auf dem Schulhof. Nach kurzer Begrüßung wurde erst einmal geklärt, wie aus den Äpfeln eigentlich der Saft entsteht. Herr Schwedes hatte die Äpfel zuvor schon etwas vorbere-

reitet. Dann wurden sie ausgepresst. Anschließend durften die Kinder den Becher unter den Ausfluss halten und den erntefrischen Saft genießen.

Vielen Dank für die tolle Aktion an Familie Schwedes und Evi und Arnold vom Freundeskreis unserer Grundschule!

Alexandra Buhlen

Europa-Park Rust. Der Song ist inzwischen veröffentlicht, mittlerweile auf allen Streaming und Download-Portalen erhältlich. Höhepunkt in seiner jungen Karriere war sicherlich der Auftritt in Europa Parlament und ein Fernsehauftritt bei Andy Borg. Jetzt begleitet er unser Konzert. Daher: Gehen Sie mit uns am Samstag, 12. Oktober, auf eine musikalische Weltreise. Wir starten bei freiem Eintritt um 19 Uhr in der Helmsheimer Turnhalle und freuen uns auf zahlreiche Besucher. hm



... gemeinsame Probe mit Forst

Foto: hm

Landfrauenverein Helmsheim



Vortrag im Rahmen unserer Erntedankfeier am 2. Oktober - Achtung Terminänderung -

Naturgetreide im Alltag mit der Ernährungsberaterin Stefanie Dehn der Urkorn-Puristen aus Eppingen

Was passt besser zur Einstimmung auf Erntedank als das Thema gesunde Ernährung und das mit Produkten der heimischen Landwirtschaft aus dem Kraichgau.

Frau Dehn stellt uns die im Kraichgau angebauten Urgetreidearten vor: vom Anbau, über Nährstoffe, Energiegehalt bis zum fertigen Mehl. Naturgetreide sind nährstoffreicher und verträglicher und erfreuen sich gerade deshalb wachsender Beliebtheit. Sie zeigt uns, wie vielfältig die aus diesem Korn hergestellten Mehle verarbeitet werden können. Um die Getreidearten nicht nur kennen zu lernen, sondern auch den Geschmack zu erleben, bringt Frau Dehn einige Brote mit. Im Anschluss an den Vortrag gibt es dann ein deftiges Vesper mit diversen Brotaufstrichen (auch vegetarisch). Für Vesper und Getränke berechnen wir einen Unkostenbeitrag von 4 Euro für Mitglieder, Gäste bezahlen 5 Euro.

Wir laden herzlich ein zu diesem Vortrag im Rahmen der diesjährigen Erntedankfeier zum Thema „Naturgetreide“. Auch Nichtmitglieder und interessierte Gäste sind bei uns herzlich willkommen.

Wann: Mittwoch, 2. Oktober, 18 Uhr

Wo: Alte Kelter in Helmsheim, Kurpfalzstr. 63

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 28. September bei Elisabeth Siebenborn unter Tel. (072 51) 5 55 38 und freuen uns über viele interessierte Besucher.

Rückblick Kelter-Café am vergangenen Sonntag

Gut besucht war wieder der Kaffeenachmittag im herbstlichen Ambiente in der Alten Kelter, zu dem die Interessengemeinschaft Alte Kelter eingeladen hatte. Die LandFrauen, als Teil dieser Interessengemeinschaft, waren Ausrichter dieses Kaffeenachmittags. Wir bedanken uns bei allen Gästen und ganz besonders bei allen Kuchenbäckerinnen!

M.B.



Erntedank-Impressionen

Foto: LandFrauen

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Waldübung

Freitag, 27. September, 20 Uhr

Jugendfeuerwehr Helmsheim

Löscheinsatz – Übung

Freitag, 27. September, 18 Uhr

Gesangverein Helmsheim



In 80 Takten (Tagen) um die Welt

1872: Der englische Gentleman Phileas Fogg ist ein scheinbar emotionsloser Mann, der seinen Tagesablauf nach festen Gewohnheiten streng nach der Uhr lebt. Eines Tages wettete er mit einigen anderen Mitgliedern seines Londoner Clubs um 20.000 Pfund, dass er es schafft, in 80 Tagen um die Welt zu reisen. Zusammen mit seinem neuen Diener Passepartout bricht er unverzüglich zur Weltumrundung auf. 2024: Etwas billiger und auch kürzer möchten wir diese Reise um die Welt musikalisch mit Ihnen nachvollziehen. „In 80 Takten um die Welt“, so unser diesjähriger leicht geänderter Konzert-Titel zur anstehenden musikalischen Weltreise. Hierzu laden wir Sie am 12. Oktober, 19 Uhr, in die Helmsheimer Turnhalle ein. Lieder aus vielen Kontinenten, vorgetragen von unserem Kinderchor, den SINGING KIDS unter der Leitung von Renate Wacker und Nicole Bachor-Pfeff. Als Gastchor haben wir den Gesangverein Frohsinn Forst eingeladen und wir, der Gesangverein Helmsheim als Gastgeber sind auch dabei. Alle Chöre üben seit geraumer Zeit für diesen spannenden und schwungvollen Konzertabend. Beim Gesangverein in Forst mit Ihrem Chorleiter Andreas Dammert und in Helmsheim mit unserer Dirigentin Sonja Oellermann. Laurin Sigmund wird uns am Piano begleiten. Mit seiner fesselnden Ode an Europa ersang er sich den zweiten Platz beim arrivierten 16. „Welcome to Europe“-Festival im

Musikverein Helmsheim



Ihr Kind liebt Musik? Dann ist es bei uns genau richtig!

Auch in diesem Jahr bietet der Musikverein Helmsheim wieder eine Blockflötengruppe und Instrumentenausbildung an. Ab einem Alter von fünf Jahren können die Kinder bei uns das Blockflötespielen erlernen. Die Instrumentenausbildung kann nach individueller Absprache stattfinden.

Bei uns mitmachen heißt: keine Langeweile haben, neue Freunde gewinnen, ohne Leistungsdruck miteinander musizieren, spielen und vieles mehr!

Wir bieten den Rahmen, in dem sich jedes Kind individuell musisch entwickelt, sein eigenes Lerntempo bestimmen und sich seinen Fähigkeiten entsprechend einbringen kann.

Sich musikalisch zu betätigen, fördert die Konzentrationsfähigkeit und das teamorientierte Arbeiten. Das Team – das Orchester – ist der Star, zu dem jeder Einzelne einen wichtigen Teil beiträgt!

Anmeldungen und Nachfragen sind noch bis kommenden Dienstag, 1. Oktober per E-Mail an mv.helmsheim@web.de möglich. Hier erhalten Sie auch weitere Informationen wie beispielsweise die Probentermine. Wir freuen uns auf euch!



Foto: FH

SG Heidelberg/Helmsheim



1. Mannschaft

SG H/H : HSG Weschnitztal 27:21 (14:10)

2. Mannschaft

SG H/H II : Post Südstadt Karlsruhe 27:25 (10:12)

Damenmannschaft

SG H/H : HSG TSG Weinheim-TV Oberflockenbach 27:20 (14:12)

Jugendabteilung

Ergebnisse

Männliche B-Jugend	
SG H/H/G : HG Oftersheim/Schwetzingen II	21:25 (11:10)
Weibliche B-Jugend	
SG H/H/G : HSG Walzbachtal	11:16 (5:5)
Männliche C-Jugend	
SG H/H/G : SG Stutensee-Weingarten	29:30 (13:15)
Männliche D-Jugend	
SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen	11:35 (5:16)
Weibliche C-Jugend	
SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen	18:23 (9:8)
Weibliche D-Jugend	
SG H/H/G : HSG Walzbachtal	7:24 (3:12)
Weibliche E-Jugend	
SG H/H/G II : HSG Bruchsal/Untergrombach	12 : 19 (8:8)

Spielankündigungen

Samstag, 28. September

Oberliga Frauen
 SG Heddeshcim : SG H/H
 17 Uhr Nordbadenhalle 1 Heddeshcim
 Männliche B-Jugend
 SG Nußloch : SG H/H/G
 14 Uhr Olympiahalle Nußloch
 Weibliche B-Jugend
 JSG Ettlingen-Langensteinbach : SG H/H/G
 17 Uhr Jahnsporthalle Langensteinbach
 Männliche E-Jugend
 ASG Eggenstein-Leopoldshafen : SG H/H/G
 12.20 Uhr Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen
 HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim : SG H/H/G II
 13 Uhr Sporthalle Linkenheim 1

Sonntag 29. September

Oberliga Männer
 SG Pforzheim/Eutingen II : SG H/H
 16 Uhr Bertha-Benz-Halle Pforzheim

Landesliga Männer
 TV Gondelsheim : SG H/H II
 17.15 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim
 Bezirksliga Frauen
 TV Gondelsheim : SG H/H II
 15.20 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim
 Bezirksliga Männer
 TV Gondelsheim II : SG H/H III
 19 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim
 Männliche C-Jugend
 SV Langensteinbach : SG H/H/G
 13.15 Uhr Jahnsporthalle Langensteinbach
 Weibliche C-Jugend
 HSG Walzbachtal : SG H/H/G
 13.40 Uhr Sporthalle Wössingen
 Weibliche D-Jugend
 SV Langensteinbach : SG H/H/G II
 11.45 Uhr Jahnsporthalle Langensteinbach
 Rhein-Neckar Löwen : SG H/H/G
 12.15 Uhr Erich-Bamberger Stadthalle Östringen
 Männliche D-Jugend
 TV Forst : SG H/H/G
 10 Uhr Waldseehalle Forst
 Weibliche E-Jugend
 HSG Walzbachtal II : SG H/H/G II
 11 Uhr Sporthalle Wössingen
 HSG Walzbachtal : SG H/H/G
 12.20 Uhr Sporthalle Wössingen

Turnverein 07 Helmsheim



Fitness und Gesundheit

Alle Trainings finden wieder statt ...

#beactive 2024 vom 23. bis 30. September

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der TV an der „Europäischen Woche des Sports“ vom 23. bis 30. September. An zwei Tagen werden diverse Angebote für drinnen und draußen angeboten. Weiterhin kannst du an drei Abenden das Sportabzeichen Leichtathletik ablegen. Eine „bewegte Mittagspause“ online rundet das Angebot ab. Alle Angebote sind für alle kostenfrei (auch Nichtmitglieder). Sei dabei, hab Spaß bei den Aktivitäten und teile diese Info in deinem Bekanntenkreis. Wir freuen uns über viele Teilnehmer. Bei Fragen steht dir die Abteilungsleitung gerne Rede und Antwort. Das detaillierte Programm findest du auf unserer Homepage unter: <https://bit.ly/3VyoaU8>

Neues Trainingsangebot für Frauen am Dienstagvormittag

Seit 10. September gibt es dienstags von 10 bis 11 Uhr ein neues Gymnastikangebot für Frauen.

Schwerpunkte dabei sind Mobilisation von Kopf bis Fuß, Koordinations- und Gleichgewichtstraining, innere Balance, sowie soziales Miteinander.

Neues Training „bewegte Mittagspause“ – online

Jeden Donnerstag, 12. September findet mit Miriam um 12.30 Uhr online via ZOOM die „bewegte Mittagspause“ bis 13 Uhr statt. Den Link erhältst du durch Anforderung per E-Mail. Sei dabei und mobilisiere gezielt die durch das viele Sitzen abgeschwächte Muskulatur. Das Training findet in Alltagskleidung statt.

Fragen?

Dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung telefonisch oder per E-Mail: fitness@tvhelmsheim.de.

Tischtennis

Ergebnisse und die nächsten Spieltermine

Herren I, Bezirksliga Mitte
 TVH - TTC Neidenstein 9:0
 Aufstellung: Kurz, K., Graf, Krämer, Beran, Keller, Kiefer
 Punkte: Kurz/Beran 1, Graf/Krämer 1, Keller/Kiefer 1, Kurz 1, Graf 1, Krämer 1, Beran 1, Keller 1, Kiefer 1
 Herren II, Kreisliga A
 TSV Wiesental - TVH 4:9
 Aufstellung: Glaser, Keller, Stein, Günther, Kiefer, Marschollek
 Punkte: Glaser/Keller 1, Kiefer/Marschollek 1, Glaser 2, Keller 1, Günther 2, Kiefer 1, Marschollek 1
 Herren IV, Kreisklasse A
 TV Bretten 3 - TVH 9:0
 Aufstellung: Trunz, Kurz F., Seitner, Enzminger, Khizhnyak, Oestreicher
 Punkte: -

TVH - TV Forst 3 8:8
 Aufstellung: Trunz, Kurz F., Redelstab, Seitner, Khizhnyak, Oestreicher
 Punkte: Trunz/Kurz 1, Khizhnyak/Oestreicher 1, Redelstab 1, Seitner 1, Khizhnyak 2, Oestreicher 2
 Herren V, Kreisklasse C (4er) Gruppe 1
 TV Heildelheim 2 - TVH 2:8
 Aufstellung: Los, Markofsky, Roth, Gretter
 Punkte: Los/Roth 1, Markofsky/Gretter 1, Los 1, Markofsky 2, Roth 1, Gretter 2
 TVH - TTC Flehingen 2 6:4
 Aufstellung: Aufstellung: Los, Markofsky, Roth, Gretter
 Punkte: Los/Roth 1, Los 2, Markofsky 1, Roth 1, Gretter 1

Die nächsten Spiele:

Freitag, 27. September

20.15 Uhr: TVH 3 - TTC Flehingen

20.15 Uhr: TTC Zaisenhausen 3 - TVH 5

20.30 Uhr: TTV Rohrbach - TVH

Mittwoch, 2. Oktober

19.30 Uhr: TV Kirrlach - TVH

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Ortsverband Helmsheim

350 Kastanien waren im Glas

Im Rahmen des Waldfestes der CDU-Heildelheim-Helmsheim konnten sich die Festgäste an einem Schätzspiel beteiligen. Die Zahl der Kastanien in einem Glas waren zu bestimmen. Vier Preise waren zu gewinnen: Ein Insektenhotel, eine Spielesammlung, sechs Steingut-Bierkrüge mit Heildelheimer Wappen und fünf Liter Bier. Die vier Gewinner sind ermittelt und werden direkt benachrichtigt. Weil viele Teilnehmer eine Rückmeldung wünschten, hier die genaue Zahl der Kastanien. Es waren genau 350 Stück. Ein Drittel der Schätzungen lag unter 300, etwa ein Drittel über 400. Eine Teilnehmerin landete mit 350 einen Volltreffer. (goe)

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 27. September

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 30. September

Aus dem Ortschaftsrat

Der Ortsvorsteher gibt bekannt ...

In der Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach am 18. September hat der Ortschaftsrat einstimmig folgende Mittelanmeldungen für den Haushalt 2025 mit folgender Prioritätenliste beschlossen:

1. Weiterführung des Planungsprozesses „Senioreneinrichtung Obergrombach“ (Betreutes Wohnen).
2. Ausweisung und Erschließung von Baugebieten. Ergänzend zu den Überlegungen „Wohnentwicklungsfläche Danzberg“ sollte ein

Planungsprozess zur mittel- bis langfristigen Erschließung von Wohnentwicklungsflächen initiiert werden. Hier sollte der soziale Wohnungsbau berücksichtigt werden.

3. Überarbeitung bestehender Bebauungspläne zur Wohnraumschaffung und Innenverdichtung.
4. Realisierung und Schaffung von Planungssicherheit des projektierten Nahwärmekonzeptes.
5. Sanierung, Verkehrsregelung und Verbesserung der Aufenthaltsqualität für den Rathausvorplatz, Rathausplatz (Feuerwehrplatz) und Kirchplatz mit Ansatz von Planungsgeldern.
6. Zukunftskonzept und Vermeidung von Leerstand der Burgschule. Fortführung der Sanierung der Gebäude und Installation einer Fotovoltaik-Anlage.
7. Umsetzung Maßnahmen Verkehrsschau bei Berücksichtigung der vom Ortschaftsrat beschlossenen Prioritätenliste, Einfädelsituation für den Radverkehr in der Helmsheimer Straße und die Neustrukturierung des Radverkehrs am Ortseingang von Untergrombach kommend.
8. Erstellung von barrierefreien Bushaltestellen mit Sitzgelegenheiten und Überdachungen.
9. Bau eines Radweges zwischen Obergrombach und Gondelsheim.
10. Schaffung technischer Voraussetzungen zum Bevölkerungsschutz im Katastrophenfall, z. B. Anschlussmöglichkeit externer Stromerzeuger (Notstromaggregat) für öffentliche Gebäude (1. Rat- und Feuerwehrhaus, 2. Schule, 3. Pfarrzentrum, 4. TVO-Halle).
11. Verbesserung des Hochwasserschutzes
12. Realisierung des Kleinspielfeldes bei der Schule.
13. Förderung der Landschaftserhaltung über Baumpflanzungen zur Erhaltung der Klimaresilienz auf öffentlichen Flächen.
14. Überplanung des Gebietes Krautgärten.
15. Einleitung von Maßnahmen zum Rückbau der vorhandenen Mobilfunkanlagen Robert-Stolz-Straße und Winzerstraße.
16. Restaurierung und Versetzung des Kriegerdenkmals auf dem Friedhof Obergrombach.

Mittelanmeldungen für den Haushalt 2025 der Stadtwerke Bruchsal:

1. Einrichtung einer Nachtbuslinie für die Stadtteile.

Ortschaftsrat vom 18. September

Ist es doch bald geschafft? Nach langen Diskussionen und verschiedensten Möglichkeiten ist die Umsetzung des Bolzplatzes nun als Kleinspielfeld auf dem Schulgelände ins Auge gefasst. Bei der vergangenen Ortschaftsratssitzung wurde der Änderung des Bebauungsplanes im Bereich Schule durch den Ortschaftsrat einstimmig zugestimmt. Sollte der Gemeinderat nun zustimmen, wird schon bald ein Spielfeld in Größe 15 x 10 Meter, mit einer ein Meter hohen umlaufenden Bande und einem vier Meter hohen Ballfangzaun mit integrierten Toren, gebaut werden. Ein Kunstrasen wird das Spielfeld für alle Wetterlagen beispielbar machen. Charlotte Klingmüller vom Stadtplanungsamt freut sich ebenfalls, dass das Thema einen entscheidenden Fortschritt gemacht hat. Mit 75.000 Euro wird der Bau teurer als geplant. Laufende Kosten werden mit 5000 Euro angegeben, die für die Pflege des Areals jährlich einkalkuliert werden. Zentrales Thema der Ortschaftsratssitzung war die Mittelanmeldung für das Jahr 2025. Zahlreiche schon bekannte Themen werden weiterverfolgt: altersgerechtes Wohnen, Neubaugebiet, Nahwärme und die örtlichen Verkehrsführungen. Präsent durch die vergangenen Wochen war aber auch das Thema Hochwasserschutz und Sicherheitsmaßnahmen im Katastrophenfall. So informierte Ortsvorsteher Wolfgramm von Müller, dass zeitnah eine Ausstattung des Rathauses und der Schulturnhalle mit Notstromaggregaten stattfinden wird. Sechzehn Punkte haben die Gremiumsmitglieder ausgearbeitet, die für Obergrombach wichtig sind. Dabei soll Obergrombach innerorts stärker begrünt werden. Dietmar Weiland zeigte Bilder von entstandenen Schäden im Gelände rund um Obergrombach durch das Hochwasser. Ortsvorsteher von Müller berichtete, dass der Dreckhaufen hinter der Dreschhalle in Kürze entfernt wird. Arbeiten soll es auch an den Bushaltestellen geben. Noch im Oktober wird die Fahrbahn zwischen Unter- und Obergrombach erneuert, im Anschluss die Fahrbahn nach Gondelsheim. Mit zeitweisen Sperrungen kann gerechnet werden.

Verschiedenes

Verwaltungsstelle am 4. Oktober geschlossen

Am 4. Oktober ist die Verwaltungsstelle geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Verwaltungsstelle Helmsheim: (072 51) 5124.

Ihre Verwaltungsstelle Obergrombach

Nachbarschaftshilfe Obergrombach



Zweite Einladung zur Eröffnungsveranstaltung/Terminvorankündigungen

Einladung zur Eröffnungsveranstaltung „Demenz neu sehen“ am Samstag, 28. September, 17 Uhr, im Katholischen Pfarrzentrum Obergrombach in der Gustav-von-Bohlen-Straße 11

Programm

Begrüßung

Christine Speck (erste Vorsitzende Nachbarschaftshilfe Obergrombach e. V.)

Vortrag: „Demenz – Das Leben nicht vergessen“ mit Désirée von Bohlen und Halbach (Gründerin des Vereins Desideria und Burgherin von Obergrombach)

Eröffnung der Fotoausstellung „Demenz neu sehen“ (gemeinsames Ansehen der digitalen Filmdatei)

Zeit für Fragen, zum Austausch und Vernetzen.

Für das leibliche Wohl an der Eröffnungsveranstaltung wird unser Küchenteam sorgen; den musikalischen Rahmen wird Frank Neuberth gestalten.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um Ihre Anmeldung bis Donnerstag, 26. September unter der Telefonnummer: (072 57) 41 52 oder per E-Mail: nachbarschaftshilfe-obg@web.de.

Besuchstermine für die Ausstellung

Sonntag, 29. September, 11.30 bis 16 Uhr

Mittwoch, 2. Oktober, 14 bis 16 Uhr

Samstag, 5. Oktober, 17 bis 19 Uhr

Sonntag, 6. Oktober, 11:30 bis 16 Uhr

Mittwoch, 9. Oktober, 14 bis 16 Uhr

Samstag, 12. Oktober, 17 bis 19 Uhr

Sonntag, 13. Oktober, 11.30 bis 16 Uhr

Mittwoch, 16. Oktober, 14 bis 16 Uhr

Wandergruppe

Aufgrund des Feiertags am 3. Oktober findet unsere Wanderung am Donnerstag, 10. Oktober statt.

Wir laden alle wanderbegeisterten Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich zu unserer nächsten gemeinsamen Wanderung mit Leonie Schott und Roland Hannich ein.

Treffpunkt ist um 9 Uhr vor dem Pfarrzentrum in Obergrombach.

Dauer der Wanderung circa eine bis eineinhalb Stunden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, gerne auch mit Ihren Freunden und Bekannten.

Terminvorankündigungen

Jahreshauptversammlung findet am 21. Oktober statt.

Nächstes „Gemeinsames Mittagessen“ ist am 30. Oktober

Unser Büro im Pfarrzentrum Obergrombach ist für Sie geöffnet.

Sprechzeiten: jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr.

Terminvereinbarungen ausschließlich unter der Rufnummer: (015 73) 63 80 532.

Möchten Sie mehr über unseren Verein erfahren?

Wissenswertes steht Ihnen auf unserer Homepage unter nachbarschaftshilfe-obergrombach.de zur Verfügung.

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Obergrombach

30103 E Meditation, 4-mal dienstags, 19 bis 20 Uhr, Burgschule. Beginn: 1. Oktober. Meditation kann helfen sich besser zu konzentrieren, besser zu schlafen, gelassener zu bleiben, die Gesundheit zu unterstützen, harmonischere Beziehungen zu führen, Stress zu vermindern. Nur wenige Minuten täglich zeigen schnell sichtbare Veränderungen. Der Kurs findet auf Stühlen sitzend statt.

30105 E Hatha-Yoga, 8-mal donnerstags, 18.30 bis 20 Uhr, Burgschule. Beginn: 10. Oktober.

30201 E Haltung & Bewegung, 10-mal dienstags, 18 bis 19 Uhr, TSV Untergrombach, Gymnastikhalle. Beginn: 8. Oktober. Das Training führt zu einem starken Rücken, einem flachen Bauch und einer attraktiven Körperhaltung. Es ist ein intensives, ruhiges und präzises Workout.

Infos und Anmeldungen bitte per E-Mail an Renate.Bleier@Bruchsal.de, Telefon (07251) 793 03, www.vhs-bruchsal.de.

Vereinsnachrichten

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Advent in vielen Sprachen

... ist das Motto unseres diesjährigen Adventskonzertes am 8. Dezember

Gemeinsam Singen im Advent und das in verschiedenen Sprachen ist eine Herausforderung, die Freude macht. Wir singen und hören Melodien, die uns nicht ganz so geläufig sind.

Lasst Euch überraschen und singt mit. Wir freuen uns auf neue Stimmen.

Probenbeginn ist ab Mittwoch, 2. Oktober, 18.30 Uhr, im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach.

Wir freuen uns auf neue Sängerinnen und Sänger, denn Singen macht Laune.

Kirchenchor Obergrombach



Foto: Katja Neubebler

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



1. Mannschaft

Ungefährteter Heimsieg der ersten Mannschaft

FC Obergrombach – 1. FC Bruchsal II

5:2 (2:1)

Am heutigen Sonntag haben wir gegen den 1. FC Bruchsal II insgesamt ein gutes Spiel gemacht, einige Male jedoch haben wir unsere Chancen nicht sauber zu Ende gespielt und hätten zwischenzeitlich noch höher führen können oder sogar müssen. Auf der anderen Seite hatten wir mit der starken Offensive des Gegners hin und wieder unsere Probleme, wodurch sie auch zu einigen Abschlussmöglichkeiten kamen. Trotz des relativ frühen Rückstands konnten wir ein paar Minuten später den Ausgleichstreffer erzielen und drehten mit drei weiteren Treffern das Spielgeschehen zu unseren Gunsten. R. Lauber mit einem Dreierpack, T. Kramer und P. Baric trafen für uns. Der Gegner konnte zwar noch einmal verkürzen, aber kurz vor Spielende stellten wir die Drei-Tore-Führung wieder her und konnten verdientermaßen den nächsten Dreier einfahren.

Am kommenden Sonntag geht es zu einem Klassiker der Kreisklasse, das „ewige Duell“ nach Dürrenbüchig ... kommt auch hier wieder zahlreich vorbei und unterstützt uns genauso tatkräftig wie heute!

2. Mannschaft

Heimniederlage für die zweite Mannschaft

FC Obergrombach II : FV Huttenheim II

2:3 (1:2)

Die Gäste des FC Huttenheim führten in der 18. Minute bereits mit 0:2, kurz vor der Pause erzielte H. Besenfelder den Anschlusstreffer, kurz nach der Halbzeit gelang R. Wolf der Ausgleich. Die erneute Führung der Gäste in der 65. Minute zum 2:3 war auch der Endstand.

Jugendabteilung

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

D-Jugend

FC Weiher III : JSG Ober-/Untergrombach II 9:1

JSG Ober-/Untergrombach : 1. FC Bruchsal 2:1

C-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach : JSG Wiesental 0:3

B-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach (flex) : FV Gondelsheim 1:9

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach : JSG Forst/Hambrücken 4:1

Termine unserer Jugendmannschaften

Samstag, 28. September

D-Jugend

11 Uhr TSV Rinklingen : JSG Ober-/Untergrombach

A-Jugend

16 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : 1. FC Bruchsal

Sonntag, 29. September

B-Jugend

10.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach (flex) : VfB Bretten II

Montag, 30. September

C-Jugend

17.30 Uhr JSG Karlsdorf-Neuthard – JSG Ober-/Untergrombach

Mittwoch, 02. Oktober

A-Jugend Kreispokal

19 Uhr JSG Bauerbach/Flehing/Neibsheim : JSG Ober-/Untergrombach

Donnerstag, 03. Oktober

D-Jugend Kreispokal

11 Uhr FC Odenheim III : JSG Ober-/Untergrombach

Spielankündigungen**Sonntag beide Mannschaften auswärts, am Donnerstag 3. Oktober (Feiertag) beide zuhause**

Am Sonntag um 13 Uhr ist Anstoß für die zweite Mannschaft SV Philippsburg II : FC Obergrombach II

Die Gastgeber sind auf Platz 3, trotzdem wollen wir dort punkten.

Um 15 Uhr kommt es zu einem Klassiker der Kreisklasse, das „ewige Duell“

TSV Dürrenbüchig : FC Obergrombach

Wir wollen unsere aktuelle Form bestätigen und die Punkte von dort mitnehmen!

Am Donnerstag (Tag der Deutschen Einheit) sind beide Mannschaften zuhause gefordert:

Wie immer um 13 Uhr beginnt die zweite Mannschaft

FC Obergrombach II : TSV Rinklingen II

Um 15 Uhr ist die erste Mannschaft gefordert:

FC Obergrombach : TSV Oberöwisheim

Beide Teams wollen die Punkte in Obergrombach halten und dreifach punkten.

Kommt alle auf den Sportplatz und unterstützt uns!

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach**Tatkräftig für den Ort – nicht nur im Einsatz**

Wusstet ihr übrigens, dass unsere Jugendfeuerwehr im ersten Halbjahr sogar eine Nacht im Feuerwehrhaus verbracht hat? Dort erleben die Jugendlichen einen Tag wie bei der Berufsfeuerwehr – inklusive mehrerer spannender „Einsätze“. Auch hierbei wurde tatkräftig angepackt: Gemeinsam mit unserem neuen Förster, Herrn Mannuß, reinigte die Jugendfeuerwehr den Wald und sammelte eine beachtliche Menge Müll. Dabei erklärte Förster Mannuß den Jugendlichen interessante Details über den Wald und seine Bedeutung für die Natur.

Mach mit – sei Teil von etwas Großem!

Hast auch du Lust, Teil von etwas Wichtigem zu werden? In der Jugendfeuerwehr erwartet dich nicht nur ein sinnvolles Hobby, sondern auch jede Menge Spiel und Spaß. Bei uns kannst du deine Fähigkeiten weiterentwickeln, Freundschaften schließen und dabei aktiv etwas für deine Gemeinde tun.

Die Proben finden in der Regel montags um 18.30 Uhr statt. Schau doch einfach mal vorbei – wir freuen uns immer über neue Mitglieder!

Vielen Dank an die Helfer des Burgfestes 2024

Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Freunde der Feuerwehr und des DRKs, wir hatten ein sehr schönes Burgfest bei perfektem Wetter! Wir möchten uns bei allen Helfern bedanken, welche dieses Burgfest so erfolgreich gemacht haben!

Ein herzliches Dankeschön an die Obmänner mit Ihren Mannschaften für die Planung, Koordination und Durchführung!

Bedanken möchten wir uns auch bei allen Kuchenspendern für die leckeren Kuchen und Torten! sowie bei unserer Altersmannschaft, auf die immer Verlass ist!

Des Weiteren danken wir allen Anwohnern für Ihr Verständnis, ohne welches das Burgfest nicht machbar wäre.

Ein kleiner Rückblick, siehe Fotos.

Vielen Dank!

Gruß

Andreas Konrad

Freiwillige Feuerwehr Bruchsal Abteilung Obergrombach Abteilungs-Kommandant



Foto: Andreas Konrad

Termine

- 30. September, 20 Uhr: Gruppenführer- und Zugführer
- 7. Oktober, 20 Uhr: Mannschaftstraining
- 14. Oktober, 20 Uhr: Monatsprobe

Sängerbund 1864 Obergrombach**Vereinsausflug des Sängerbundes Obergrombach**

Am Samstag, 21. September, zog es den Sängerbund Obergrombach zum Vereinsausflug in die schöne Pfalz. Um 9 Uhr war Abfahrt bei bestem Wetter mit einem Reisebus nach Nothweiler. Hier erkundeten wir das Bergwerk Erzgrube St. Anna Stollen, das als erstes Besucherbergwerk in Europa uns interessante Einblicke vermittelte. Die Akustik eignete sich jedoch nicht für unseren Chorgesang. Anschließend fuhren wir mit dem Bus eine kurze Strecke nach Busenberg zur Drachenfelshütte, wo uns ein deftiges Mittagessen erwartete. Wohl gestärkt begaben wir uns zur kurzen, jedoch sehr idyllischen Wanderung zur benachbarten Burg Berwartstein. Hier wurde uns eine kurzweilige Fackelführung durch viele Ebenen in den kühlen Burgverliesen bis hin zur Höhle im Keller geboten.



Unsere Sänger auf der Burg Berwartstein

Foto: PL

Nach dieser beeindruckenden Führung trafen wir uns direkt auf der Terrasse der Burg, um den Tag bei einem leckeren Abendessen und noch besserem Schorle ganz gemütlich ausklingen zu lassen. Ein Ständchen der VoiceMen durfte dabei nicht fehlen, wir sind ja schließlich ein Gesangsverein, nach dem Motto: Wo gesungen wird, da lass dich ruhig nieder!!! Gegen 20.30 Uhr ging es nach diesem rundum herrlichen Tag wieder in Richtung Heimat. Im Bus wurde noch fleißig gesungen, und so war die Heimfahrt sehr kurzweilig. Besetzt von den tollen Erlebnissen und guten Gesprächen des Tages, sind wir in Obergrombach angekommen und waren uns alle einig: „Dieser Tag war spitze“. Ein ganz herzliches Dankeschön an dieser Stelle an das Orga-Team: Rita und Sven Schönherr. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Ausflug im kommenden Jahr.

Musikverein Eintracht Obergrombach**Bläserklassen****Erster „Auslandseinsatz“ der Bläserklasse!**

Am Sonntag, 22. September, hatte die im September 2023 neu gegründete Bläserklasse des MVO ihren ersten Auftritt außerhalb von

Obergrombach. Der Auftritt der Bläserklasse beim Burgfest hatte den Vorsitzenden des Schützenvereins Weingarten so fasziniert, dass er die acht und neun Jahre alten Kinder „vom Fleck weg“ für sein Oktoberfest engagierte. Unter der Leitung von Bläserklassen-Direktent Karl-Heinz Frank wurden die Festbesucher eine halbe Stunde lang bestens unterhalten und auch zum Mitkatschen und Mitsingen von „Hänschen klein“ animiert. Souverän sagten die Kinder auch jedes Stück selbst an. Anschließend erfreuten sich einige noch beim Schießen mit der Lichtpistole und Kinderschminken.



MVO-Bläserklasse beim Schützenfest in Weingarten Foto: MVO

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Die Tischtennisfreunde starten erfolgreich ...

Unsere erste Mannschaft musste vor Beginn der offiziellen Spielrunde im Pokalspiel bei der Spielvereinigung Neuenburg/Unteröwisheim 2 antreten. Auf dem Papier waren wir favorisiert, doch wie jeder weiß, schreiben die Pokalspiele ihre eigenen Geschichten. Zudem kannten wir unseren Gegner gut und wussten daher bestens Bescheid über ihre Bereitschaft keinen Punkt verloren zu geben.

Im ersten Spiel musste Essig gegen Moritz antreten. Nach schwierigem Beginn konnte sich Essig letztlich souverän mit 3:1 durchsetzen. Im zweiten Einzel musste dann Degen seinem Gegner Pflaum zum Sieg gratulieren und es stand dann 1:1. Reich steuerte dann mit einem Arbeitssieg den Punkt zur 2:1-Führung bei. Nach einem hart umkämpften Doppel konnten Essig/Reich das Ergebnis auf 3:1 erhöhen. Im letzten Einzel gewann dann Essig letztendlich souverän mit 3:1 und das Pokalspiel war für die Tischtennisfreunde mit 4:1 gewonnen.



Foto: Archivbild TTF

Unsere zweite Mannschaft trat im Heimspiel gegen TSV Jöhlingen 2 an. Obwohl das Ergebnis mit 9:1 sehr deutlich ausfiel, gab es auch ein paar hart umkämpfte Spiele (sowohl im Einzel als auch im Doppel). Doch am Ende des Spiels gingen die Tischtennisfreunde dank starker Nerven und großer Spielererfahrung als Sieger vom Platz. Diesbezüglich konnte sich auch unser Neuzugang Philip Best in die Gewinnerliste eintragen.

Die Tischtennisfreunde traten in folgender Besetzung an: Marc Löffel, Philip Best, Werner Lakus und Albert Oestreicher. Herzlichen Glückwunsch zu dieser geschlossenen Mannschaftsleistung.

A.R.

Turnverein 1902 Obergrombach



Gauwandertag am Sonntag, 29. September in Philippsburg

Liebe Turn- und Wanderfreunde, der Turnverein Philippsburg richtet am Sonntag, 29. September, den diesjährigen Gauwandertag aus. Hierzu laden der Verein und der Kraichturngau Bruchsal alle Mitglieder der Gauvereine herzlich ein. Auch Gäste sind herzlich willkommen!

Start und Ziel:

- Turnerheim TV Philippsburg, Lessingstraße

Eintreffen:

- Bis 13:45 Uhr

Start:

- 14 Uhr

Der Turnverein Philippsburg bietet zwei Routen an:

- Eine Strecke von etwa fünf Kilometern, die frei von Anstiegen ist und somit auch für weniger geübte Wanderer geeignet ist.

- Eine längere Strecke von sieben bis acht Kilometern, die um den Freyersee führt. Diese Route geht über die Altrheinbrücke und je nach Wasserstand durch den urwüchsigen Auenwald. Zudem bietet sie einen Blick auf den neu erbauten Konverter auf dem ehemaligen Kernkraftgelände. Der Rückweg führt über den Hochwasserdamm vorbei an Streuobstwiesen zurück zum Turnerheim.

Nach der Wanderung sorgt das Team vom TV Philippsburg für eine gute Verpflegung im Turnerheim.

Vielleicht ist das Angebot auch für den einen oder anderen TVO'ler interessant.

Wir wünschen allen Wanderfreunden viel Spaß und schöne Erlebnisse beim Gauwandertag!

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Einladung zum Hundesport

Bei uns im Hundeverein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Obergrombach, trifft sich eine bunte Mischung Menschen und Hunde. Für uns bedeutet Hundesport Spaß, Stärkung der Mensch-Hund-Bindung, geistige und körperliche Fitness, Pokalkämpfe und vieles mehr ... bis ins hohe Alter!

Alle Hundemenschen mit ihren Hunden sind herzlich willkommen.

Interesse geweckt?

Unser Trainingsangebot findet Ihr unter: www.sv-og-obergrombach.de

Wir freuen uns auf Euch.

Ortsgruppe Obergrombach e. V. im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V., Helmsheimer Straße 55, 76646 Bruchsal, E-Mail: sv.og.obergrombach@gmail.com, Homepage: sv-og-obergrombach.de.



Hundesport/Unterordnung

Foto: Pixabay

Jahrgänge

Jahrgang 1955

Eine nächste Zusammenkunft ist angesagt. Wir treffen uns am Freitag, 4. Oktober, ab 18 Uhr beim Tennisclub Obergrombach in der Helmsheimer Straße.

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**

Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 27. September

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 30. September

Fundsachen

Gefunden wurde ...

- Ein Schlüsselmäppchen mit mehreren Schlüsseln.

Die Fundsache kann bei der Verwaltungsstelle Untergrombach während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten St. Wendelinus Untergrombach

Verabschiedung von Elke Lumppp

Am 7. August war es an der Zeit DANKE zu sagen.

Nach 40 Jahren engagierter Arbeit hier im Kindergarten St. Wendelinus Untergrombach, mussten wir uns von unserer Kollegin Elke Lumppp verabschieden. Elke Lumppp wechselt in die wohlverdiente Freistellungsphase der Altersteilzeit.



Foto: BB

Seit vielen Jahren engagierte sich Elke Lumppp in der Kindertagesstätte St. Wendelinus auf vielfältige Weise.

Mit ihrer liebevollen und wertschätzenden Art hat sie den Lebensweg der Kinder begleitet und geprägt.

Durch ihr pädagogisches Fachwissen, ihrem großen Erfahrungsschatz und durch ihre Zusatzqualifikation als Spracherzieherin war sie ein wertvoller und wichtiger Bestandteil unseres Kindergartens. Auch im Erziehersteam sowie bei den Eltern war Elke Lumppp eine feste Säule und stand jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Liebe Elke, danke für dein außergewöhnliches Engagement.

Wir wünschen dir für deinen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Wir werden dich vermissen.

Deine Kolleginnen

Kindergarten St. Wendelinus

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Untergrombach

40801 E Französisch A1 für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse, 8-mal dienstags, 18 bis 19.30 Uhr, Joß-Fritz-Schule. Beginn: 8. Oktober.

30103 E Meditation, 4 mal dienstags, 19 bis 20 Uhr, Burgschule Obergrombach. Beginn: 1. Oktober. Meditation kann helfen sich besser zu konzentrieren, besser zu schlafen, gelassener zu bleiben, die Gesundheit zu unterstützen, harmonischere Beziehungen zu führen, Stress zu vermindern. Nur wenige Minuten täglich zeigen schnell sichtbare Veränderungen. Der Kurs findet auf Stühlen sitzend statt.

30105 E Hatha-Yoga, 8-mal donnerstags, 18.30 bis 20 Uhr, Burgschule Obergrombach. Beginn: 10. Oktober.

30201 E Haltung & Bewegung, 10-mal dienstags, 18 bis 19 Uhr, TSV Untergrombach, Gymnastikhalle. Beginn: 8. Oktober. Das Training führt zu einem starken Rücken, einem flachen Bauch und einer attraktiven Körperhaltung. Es ist ein intensives, ruhiges und präzises Workout.

Infos und Anmeldungen bitte per E-Mail an Renate.Bleier@Bruchsal.de, Telefon (072 51) 793 03, www.vhs-bruchsal.de.

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Einladung zum Kirchenkonzert

Am 20. Oktober, 17 Uhr (Einlass: 16.30 Uhr), laden das Akkordeon-Orchester Untergrombach gemeinsam mit dem Kirchenchor St. Peter & Paul zu einem besonderen Konzert in die katholische Kirche St. Cosmas & Damian nach Untergrombach ein. Der Höhepunkt des Konzerts wird das berühmte „Gloria in D“ von Antonio Vivaldi, das als eines der bekanntesten geistlichen Werke des Komponisten gilt. Das Werk besteht aus 12 Einzelsätzen und bietet ein beeindruckendes Spektrum von festlichen, schwungvollen Momenten bis hin zu zarten, durchsichtig instrumentierten Solopassagen. Die Solopassagen werden von der Sopranistin Katja Neubehler und dem Countertenor Marcel Kehrwecker eindrucksvoll interpretiert. Sie dürfen sich zudem auf weitere musikalische Highlights freuen, darunter Werke von Georg Friedrich Händel, Astor Piazzolla und William Boyce.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist kostenfrei. Über Spenden würden wir uns sehr freuen.

Kommen Sie vorbei und genießen Sie mit uns einen schönen Abend!

Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.



Fischesen

Am 11. Oktober und 8. November findet im Vereinsheim ein Fischesen statt. Beginn 17 Uhr – Ende 20.30 Uhr.

Unter der Telefonnummer (072 51) 30 37 15 kann man für den Straßenverkauf vorbestellen.

Auf euer Kommen freut sich der ASV.

Initiative Bürgertreff



Einladung ins Frosch-Café am Freitag, 27.09.2024

Besuchen Sie uns im Frosch-Café am Freitag, 27. September, ab 15 Uhr, in der Bundschuhshänke des TKV, Obergrombacher Straße 32. Immer freitags laden wir zu netten Begegnungen bei Kaffee und Kuchen ein. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns über Ihren Besuch. Bringen Sie gerne Freunde und Bekannte mit. E-Mail: buegertreff-froschcafe-ug@gmx.de

Telefon: (072 57) 31 18



Im Frosch-Café ...

Foto: Initiative Bürgertreff

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU punktet in Hambrücken

Beim 3:3-Unentschieden in Hambrücken hat sich der FCU den nächsten Punkt geholt. Die Germanen verschliefen den Start, gerieten schon nach zwei Minuten in Rückstand. Danach gestalteten sie die Partie offen, mussten aber in der 38. Spielminute das 0:2 hinnehmen, wiederum nach einer Standardsituation. Der FCU steckte nicht auf, wehrte sich. Noch vor dem Pausenpfeiff erzielte David Pastuovic per Kopfball nach Flanke von Marius Wäckerle den Anschluss. Nach der Pause riss unser Team das Spiel an sich, das Geschehen spielte sich überwiegend in der Hambrückener Hälfte ab. Moritz Weiß und Simon Gaag verpassten zunächst aussichtsreiche Gelegenheiten, auch eine Großchance von Daniel Schlegel blieb ungenutzt. Die Einwechslung von Andrei Moldovan gab dem Spiel neue Impulse. Nach einem Gewühl im Strafraum traf erneut David Pastuovic im Nachschuss zum Ausgleich (75.). Die Germanen blieben am Drücker. Andrei Moldovan gelang nach toller Vorarbeit von Fabian Dulkies in der 85. Spielminute die verdiente 2:3-Führung. Das Spiel war gedreht, doch der Vorsprung konnte nicht gehalten werden. Ein unglücklich abgefälschter Freistoß brachte in der 90. Spielminute den Gastgeber noch den Ausgleich. Dennoch, unser Team hat insgesamt eine ansehnliche

Leistung geboten. Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie in der neuen Liga angekommen ist. Zudem bewiesen die Germanen auch in dieser Partie großartige Moral. All dies stimmt für die weiteren Spiele zuversichtlich.

FCU: Blumhofer Pastuovic, Daniel Schlegel, Veith, Moritz Herb, Michael Berten (65. Justin Klein), Niederer, Manuel Ohrband (89. Cem Fisekci), Gaag (78. Fabian Dulkies), Wäckerle (87. Serkan Özdemir), Weiß (60. Andrei Moldovan)

Überzeugender Sieg

Deutlich 1:4 gewann die Zweite ihr Auswärtsspiel beim FV Hambrücken II. Zur Halbzeit lag unser Team nach Toren von Felix Weinmann in der 23. Spielminute und Philipp Schmitt (31.) schon 0:2 in Führung. Auch nach der Pause hatte unser Team die Partie jederzeit im Griff. Philipp Schmitt erhöhte in der 55. Spielminute auf 0:3. Zwar kam Hambrücken zum Anschlusstreffer, doch Felix Weinmann stellte den alten Abstand wieder her. Es war eine gelungene Vorstellung der Germanen, die ihrem Gegner in allen Belangen überlegen war. Die zweite Mannschaft belegt nach diesem Sieg einen hervorragenden dritten Tabellenplatz.

Die nächsten Spiele

Sonntag, 29. September

15 Uhr FC Untergrombach - FV Neuthard

13 Uhr FC Untergrombach II - FSV Büchenau

Jugendabteilung

Ergebnisse der Jugendmannschaften

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – JSG Forst/Hambrücken 4:1

C-Jugend

Ober-/Untergrombach – JSG Wiesental 0:3

D-Jugend

FC Weiher III - JSG Ober-/Untergrombach II 9:1

JSG Ober-/Untergrombach – 1. FC Bruchsal 2:1

Termine unserer Jugendmannschaften

Dienstag, 24. September

C-Jugend

18 Uhr FC Untergrombach – JSG Ubstadt/ Weiher

Freitag, 27. September

F-Jugend

17.15 Uhr FV Gondelsheim F1 Kinderfestival – FC Untergrombach

17.15 Uhr FV Gondelsheim F2 Kinderfestival – FC Untergrombach 2

17.15 Uhr SV Zeutern 2 Kinderfestival – FC Untergrombach 3

Samstag, 28. September

E-Jugend

09.45 Uhr FC Untergrombach Kinderfestival - FC Untergrombach

9.45 Uhr FC Untergrombach Kinderfestival - FC Untergrombach 2

D-Jugend

11 Uhr TSV Rinklingen - JSG Ober-/Untergrombach

C-Jugend

13 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – SPVGG FC 07 Heildesheim e. V.

A-Jugend

16 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – 1. FC Bruchsal

Sonntag, 29. September

B-Jugend

10.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach flex – VFB Bretten

Gesangverein 1864 Untergrombach e.V.



Jubiläumsmatinee beim GV 1864, Teil eins

Die Jubiläumsmatinee anlässlich des 160-jährigen Bestehens des GV 1864 fand am 15. September im Restaurant „Ritter“ in Büchenau statt. Neben den Chormitgliedern mit Partnern waren auch einige Ehrengäste eingeladen. Ein kleines, aber feines Programm bildete den würdigen Rahmen für zahlreiche Ehrungen. Den Anfang machte der gemischte Chor des GV 1864, der unter der Leitung seines langjährigen Dirigenten Rainer Kneis mit vier passend ausgesuchten Liedern die Anwesenden begeisterte. Anschließend hielt Oberbürgermeister a. D. Bernd Doll eine kurzweilige Festrede. Ihm folgten Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Ortsvorsteherin Barbara Lauber mit Grußworten an den Jubiläumsverein. Danach nahm der Präsident des Chorverbandes Bruchsal, Emil Zimmermann, Ehrungen für den Badischen und Deutschen Chorverband vor.



Präsident Emil Zimmermann, Carola Zöller, Fritz Wachter, erste Vorsitzende Gabriele Braun, Adolf Adam
Foto: Paul Lindenfelser

Für 25 Jahre Singen im Chor wurde Carola Zöller mit einer Urkunde und der silbernen Ehrennadel des Badischen Chorverbandes ausgezeichnet.

Für 60 Jahre Singen konnte Adolf Adam eine Ehrenurkunde und die goldene Ehrennadel des Deutschen Chorverbandes entgegennehmen und Fritz Wachter gar für 65 Jahre.

Gabriele Braun, erste Vorsitzende
Fortsetzung folgt.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Vorankündigung Altpapiersammlung

Am Samstag, 12. Oktober, findet unsere nächste Altpapiersammlung statt. Einzelheiten zur Sammlung werden wir im Vorfeld rechtzeitig bekannt geben.

HSG-Herren holen Punkt bei Verbandsligapremiere

TV Schriesheim – HSG Bruchsal/Untergrombach 25:25 (13:12)

Zum Auftakt in die Verbandsligasaison fuhr unsere erste Herrenmannschaft zum Mitaufsteiger aus der Landesliga Nord nach Schriesheim. Leider schlägt das Verletzungs- und Krankheitspech gleich zu Saisonbeginn bei der HSG voll zu. Zu den Langzeitverletzten kamen mit Nick Wilhelm (krank), Jannik Schlegel (Meniskusriss) und David Kolb (Zerrung) wichtige Spieler hinzu. Zusätzlich ging Florian Mohler gesundheitlich angeschlagen in das Spiel.

Die HSG legte einen guten Start hin und führte nach fünf gespielten Minuten mit 4:1. Leider verpasste man es in der Folge, sich weiter abzusetzen, was bei einer besseren Chancenverwertung im Angriff durchaus möglich gewesen wäre. Zehn Minuten vor Ende erwischten unsere Herren dann eine ganz schwache Phase und mussten einen 0:4-Lauf hinnehmen. Folgerichtig ging die HSG nach der Pausensirene mit einem knappen Rückstand in die Kabine.

Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich ein spannender Schlagabtausch, in dem sich keine Mannschaft absetzen konnte. Immer wieder verhinderte die schwache Chancenverwertung, dass unsere Herren das Spiel auf ihre Seite hätten ziehen können. Auch das Torhüterduell ging insgesamt klar an die Gastgeber. Eineinhalb Minuten vor Spielende sah der TV beim Spielstand von 25:23 bereits als sicherer Sieger aus. Doch unsere Mannschaft bewies tolle Moral und erarbeitete sich einen letzten Angriff. Vier Sekunden vor der Schluss-sirene erhielt die HSG noch einen Freiwurf, den Kapitän M. Weickum zum Ausgleichstreffer nutzte.

So nahmen unsere Herren einen Auswärtspunkt mit nach Hause, mit dem die Mannschaft bei Betrachtung des Spielverlaufs sicherlich zufrieden sein kann und muss. Am kommenden Samstag empfängt die HSG zum ersten Heimspiel den TV Ispringen in der Bundschuhhalle, der zum Auftakt einen Heimerfolg verbuchen konnte. Die Personalprobleme werden unseren Herren dabei leider erhalten bleiben. Die Mannschaft wird das Beste aus der suboptimalen Situation machen und hofft auf lautstarke Unterstützung von den Zuschauerreihen.

Spieler HSG: Leon Mächtel und Robin Hornberger (Tor), Max Weickum (6), Jakob Lamminger (5), Alexander Klimovets (4), Philippe Gramm (4/3), Robin Wilhelm (4), Magnus Hofmann (2), Luis Benz, Stefan Lamminger, Florian Mohler, Adrian Schork

Jugendabteilung

Auftaktniederlage der HSG-Reserve

SG Odenheim/Unteröwisheim – HSG Bruchsal/Untergrombach II 35:26 (19:15)

Im Auftaktspiel musste unsere zweite Herrenmannschaft eine deutliche Niederlage hinnehmen. Nach einer noch ganz ordentlichen ers-

ten Halbzeit zeigte die HSG in der zweiten Halbzeit eine schwache Leistung, wodurch die Gastgeber am Ende einen deutlichen Heim-sieg feiern konnten.

Das nächste Spiel der HSG-Reserve findet am 5. Oktober, 16 Uhr, in Heildelsheim, statt.

Spieler HSG: Leon Mächtel & Hans Lang (Tor), Torge Hauschildt (7/7), Jannis Seitner (6), Hannes Koch (4), Fabio Blaschek (3), Silas Keidel (2), Julian Schreck (2), Henri Heinzmann (1), Alex Köstel (1), Claudius Zirpel, Jonas Blaschek

Trainer: Stefan Lamminger

Vermeidbare Niederlage der B-Jugend zum Saisonstart SG Neuthard/Büchenau – HSG Bruchsal/Untergrombach

30:27 (14:12)

Im ersten Spiel musste unsere B-Jugend eine Niederlage hinnehmen. Am Anfang dauerte es, bis wir mit dem geharzten Ball zurecht-kamen, was zu einigen Ballverlusten führte. Trotzdem war das Spiel bis zum 7:7 ausgeglichen. Zu den Ballverlusten kamen noch einige unnötige 2-Minuten-Strafen und vermeidbare Fehler in der Abwehr hinzu. So konnte sich der Gastgeber auf zwei Tore absetzen. Mit dem Pausenpfeiff vergaben wir noch einen Strafwurf und gingen mit 14:12 in die Pause.

Das Sammeln in der Pause half und wir konnten nach sechs Minuten wieder mit 15:16 in Führung gehen. Leider konnten wir die leichten Fehler nicht dauerhaft abstellen und die SG drehte das Spiel auf 24:20. Diesen Rückstand konnten wir bis zum Schluss nicht mehr verkürzen und verloren mit 30:27.

Es spielten: Philipp, Lorenz, Johannes, Witold, Noah, Lukas, Jan, Leo B., Till, Emanuel, Leo K., Lucas, Mathis und Levy

Weitere Ergebnisse

E-Jugend (w): SG Hei/Helm/Gond II - HSG 12:19 (8:8)

E-Jugend (m): HV Bad Schönborn - HSG 13:27 (7:12)

D-Jugend (m): ASG HaWei/Bad Schönborn - HSG 16:26 (9:12)

Die kommenden Spiele

Erster Heimspieltag in der Bundschuhhalle. Kommt vorbei und unterstütz unsere Teams!

Samstag, 28. September

E-Jugend (w): HSG - TSV Graben/Neudorf II (12.45 Uhr)

D-Jugend: HSG - TV Sulzfeld (14.15 Uhr)

B-Jugend: HSG - TV Knielingen (16 Uhr)

Herren: HSG - TV Ispringen (18 Uhr)

Kleintierzuchtverein 1930 e.V. C 193 Untergrombach



Terminänderung der Mitgliederversammlung

Achtung! Terminänderung! Der neue Termin für die Mitgliederversammlung ist Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr, im Vereinsheim.

An dieser Stelle möchte ich darauf aufmerksam machen, dass wir Ende November einen „Kreativ Handwerkmarkt zum Advent“ veranstalten möchten. Mitmachen kann jeder, der Dinge zum Advent bastelt und veräußern möchte. Nähere Informationen folgen.

TSV Untergrombach



Leichtathletik

Mehrkampf-Kreismeisterschaften in Bad Schönborn

Bei schönstem Wetter fand am 21. September der Mehrkampftag in Bad Schönborn statt. Hier wurden die Kreismeisterschaften unter anderem für die Altersklasse U12 im 3- und 4-Kampf ausgetragen.

Aufgrund des knappen Datums nach den Sommerferien, blieben nur wenige Trainingsmöglichkeiten. Trotzdem waren unsere beiden angemeldeten Athleten Ida (W11) und Moritz (M10) motiviert, sich den 4 Disziplinen 50-Meter-Sprint, Weit- und Hochsprung sowie Ballwurf zu stellen. Beide erwischten gleich bei der ersten Disziplin, dem Hochsprung, einen super Start in den Wettkampf. Sie blieben zum einen verletzungsfrei und zum anderen stellten sie ihre Bestleistung mit 1,20 Meter (Ida) und 1,08 Meter (Moritz) ein. Auch beim anschließenden Ballwurf ging es für beide gleich so weiter. Ida warf den Ball auf 24 Meter und Moritz erreichte stolze 30 Meter.



Unsere beiden erfolgreichen Athleten Ida und Moritz beim Mehrkampftag in Bad Schönborn

Foto: J. Heinrichs

Einige Punkte hat Ida dann beim 50-Meter-Lauf eingebüßt, da sie etwas den Start „verschlafen“ hat. Mit einer Zeit von 8,41s konnte sie aber trotzdem noch gut leben. Moritz erwischte einen besseren Start und wurde mit einer Zeit von 8,36 Sekunden erster in seinem Lauf. Danach folgte der Weitsprung als letzte Disziplin. Mit einer Weite von 3,87 Metern konnte Ida noch einmal ihre Bestleistung toppen. Auch Moritz tat es ihr gleich und konnte mit einer Weite von 3,42 m ebenfalls seine Leistung steigern.

Am Ende wurde Ida mit 1412 Punkten und nur 26 Punkten Rückstand Zweitplatzierte im 4-Kampf sowie Drittplatzierte im 3-Kampf (1097 Punkte). Als hätten sich beide abgesprochen, errang Moritz mit 1126 Punkten im 4-Kampf und 879 Punkten im 3-Kampf genau die gleichen Platzierungen in der männlichen Altersklasse U12 wie Ida. Da dieses Jahr in der U12 die beiden Jahrgänge M10 und M11 zusammen gewertet wurden, starteten bei Moritz auch ältere Kinder. In seiner Altersklasse M10 wurde Moritz sowohl im 3- als auch im 4-Kampf Kreismeister.

Des Weiteren möchte ich noch auf die TSV-Vereinsmeisterschaften im Turnen, Tischtennis und Leichtathletik hinweisen. Die Wettkämpfe finden am 6. Oktober von 9.30 bis 15 Uhr in der Bundschuhhalle und auf dem Sportplatz statt. Wer Lust und Zeit hat, kann gern zum Zuschauen und Anfeuern vorbeikommen.

Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V.



Artenschutztag am 8. September



Von links: Regine Carl, Andrea Holler und Irene Bründermann

Foto: Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach

Zum achten Mal konnten wir unseren Verein mit seiner ehrenamtlichen Arbeit für den Amphibienschutz an der B3 beim Artenschutztag im Zoologischen Stadtgarten Karlsruhe vertreten. Zusammen mit dem Naturtreff Grötzingen haben wir den Besuchern veranschaulicht, welche Amphibienarten wir in unserer Region haben und was wir zu deren Schutz tun.

Der Naturtreff hat dazu kleine Molche und Feuersalamanderlarven mitgebracht, von uns wurde – stellvertretend für die Gefährdung durch invasive Arten – der Kalikokrebs gezeigt. Die mitgebrachten Spiele wie „Dalli Klick“ und Ordner mit „Such-das-Tier“-Suchbildern sowie Fotos unserer heimischen Amphibien und Reptilien haben Kinder wie Erwachsene begeistert.

Auch wenn das Wetter nicht ganz optimal war, kamen viele Besucher und es war wieder ein insgesamt sehr gelungener Tag, auch Dank der perfekten Vorbereitung durch den Zoo.

Jahrgänge

Jahrgang 1939

Liebe Schulkameraden, wir treffen uns am Dienstag, 1. Oktober, 18 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein im Lokal: FC Germania Untergrombach, „Ristorante Destino“, Wendelinusstraße 1, 76646 Bruchsal-Untergrombach. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Anita und Gerhard

Parteien/Wählervereinigungen

SPD-Ortsverein Untergrombach

Besuch der Friedrich-Ebert-Gedenkstätte in Heidelberg

Wir wollen am Dienstag, 8. Oktober, die Friedrich-Ebert-Gedenkstätte in Heidelberg besuchen. Interessierte sind herzlich eingeladen, an dem Ausflug nach Heidelberg teilzunehmen. Folgender Ablauf ist geplant: Fahrt mit dem Zug nach Heidelberg (ab Untergrombach 9.29 Uhr, Bruchsal 9.33 Uhr) Besuch der Friedrich-Ebert-Gedenkstätte mit Führung durch die Gedenkstätte. Gemeinsames Essen in einem Lokal in der Heidelberger Altstadt. Bummel durch die Altstadt und gemeinsame Rückfahrt. Wer teilnehmen möchte, kann sich bei Franz Zöller, Telefon (072 57) 43 10, E-Mail: franz.zoeller@t-online.de oder bei Karl Mangei, E-Mail: Karl@Mangei.net oder Telefonnummer (072 57) 4380 anmelden. Wir würden uns freuen, wenn eine kleine Gruppe zusammenkommt.

Franz Zöller, Karl Mangei

Nähere Infos über die Friedrich-Ebert-Gedenkstätte findet ihr unter <https://ebert-gedenkstaette.de/>

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal
Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
 Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:
 Pressestelle Stadt Bruchsal, Telefon: 07251 79338, E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
 Montag, 10 Uhr
 Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Druck und Verlag:
 Nussbaum Medien
 St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
Anzeigenberatung:
 K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Fragen zur Zustellung:
 G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Tipp für Autoren

Bildqualität in Artikelstar



In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch Ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.

- **Gute Qualität.**
Keine Probleme
- **Qualität könnte besser sein.**
Empfehlung: Halbspaltig sollte gewählt werden
- **Achtung:** Die Qualität wird vermutlich nicht ausreichend sein! [Hilfe?](#)



Karte weg? Sofort sperren!



SPERR-NOTRUF
116 116*

Wir wollen, dass Sie sicher leben.
Ihre Polizei

- > 24h für Sie erreichbar, auch aus dem Ausland
- > Gebührenfrei aus dem Inland
- > Mehr Tipps finden Sie unter www.kartensicherheit.de



*kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und über Mobilfunk innerhalb Deutschlands. Oder wählen Sie die 02405-021 021, 1417 (min. 09h, 09h, 09h) aus dem dt. Festnetz, Mobilfunktarif 02 22 1100 (inkl. 021) Abrechnung Gebühren aus dem Ausland. V.i.S.d.P.: EURO Kartensysteme GmbH | Solmsstraße 6 | 60486 Frankfurt/Main | Druck: BRUCHsal GmbH | Kreis Nr. 246 | 04-0724-Gesch.



Vorsicht, Abzocke!

- Die dreisten Tricks der Telefonbetrüger:
- » Falsche Polizeibeamte
 - » Einzeltrick
 - » Gewinnversprechen



Geldforderung am Telefon?
Sofort die Polizei unter der Nummer 110 anrufen!

Ausführliche Tipps zu Ihrem Schutz finden Sie im Faltblatt „Vorsicht, Abzocke!“, das bei uns kostenlos erhältlich ist.
 Infos unter www.polizei-bw.de und www.polizei-beratung.de



Freiheitskunst L'art de la liberté

Gesucht: Euer künstlerischer Ausdruck von Freiheit!
Recherché : votre expression artistique de la liberté !

Einsendeschluss für den Kulturpreis der TechnologieRegion bis 13. Oktober 2024 verlängert

„Freiheitskunst“ von Amateuren gesucht

Dieses Jahr feiert das Grundgesetz seinen 75. Geburtstag und damit auch die „Kunstfreiheit“. Aus diesem Anlass schreibt die TechnologieRegion Karlsruhe (TRK) ihren diesjährigen Kulturpreis zum Thema „Freiheitskunst“ aus.

Für den KULT2024 sucht die TRK künstlerische Interpretationen für die unterschiedlichen Facetten und Dimensionen von Freiheit, von der gedanklichen

und individuellen Freiheit bis zur gesellschaftlichen Freiheit. Mit der Ausschreibung für den KULT2024 sind Amateurkünstlerinnen und -künstler dazu eingeladen, ihre kreativen Vorstellungen zur „Freiheitskunst“ einzureichen.

Welche Formen, welche Farben hat die Freiheit? Was symbolisiert Freiheit? Was löst Freiheitsgedanken oder die Sehnsucht nach Freiheit bei bei Betrach-

terinnen und Betrachtern eines Kunstwerkes aus?

Es werden analoge, zweidimensionale Kunstwerke aus den Bereichen Malerei und Grafik gesucht. Zugelassene Formate sind: von 15 x 21 cm bis 70 x 100 cm (hängefertig).

Wer ist angesprochen?

Der KULT2024 richtet sich an alle Amateurkünstlerinnen und -künstler, die ohne kunstakademische Ausbildung und nicht berufsmäßig, dafür aber mit purer Leidenschaft künstlerisch aktiv sind. Das Mindestalter für die Teilnahme ist 10 Jahre. Der Wohnsitz der Künstlerinnen und Künstler muss in der TechnologieRegion Karlsruhe sein.

Wie kann ich mitmachen?

Die Kunstwerke können über Institutionen und Vereine eingereicht werden, in denen Amateurkünstlerinnen und -künstler organisiert sind, fachlich angeleitet werden oder sich regelmäßig fortbilden. Dazu gehören öffentlich getragene Einrichtungen wie Musik- und Kunstschulen, Volkshochschulen, aber auch eingetragene Kunstvereinigungen und private Kunstschulen. Ama-

teurkünstlerinnen und -künstler können sich auch direkt um den KULT2024 bewerben.

Auszeichnung und Preise

Im Vordergrund sollen die Anerkennung durch die öffentliche Präsentation der Werke und die feierliche Preisverleihung stehen, die mit begleitender Öffentlichkeitsarbeit verbunden ist. Darüber hinaus vergibt die TRK für Kinder bis zur Vollendung des 13. Lebensjahres Sachpreise. Für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene wird ein 1. Preis in Höhe von 1.000 €, ein 2. Preis von 750 € und ein 3. Preis von 250 € ausgelobt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Bewerbungsfrist endet am 13.10.2024. (trk/red)

Alle Infos zur Bewerbung sind unter www.trk.de/kult zu finden.



Die Künstler der TechnologieRegion Karlsruhe sind zum Mitmachen aufgerufen.
Foto: Gordenkoff Production OU

Mehr zur TRK:
QR-Code scannen
und weiterlesen



<https://lokalmatador.net/trk>

TRAUER

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Hauptstraße 166

69168 Wiesloch

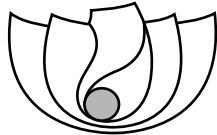
Tel. 06222- 7723500

Barbarastraße 65

76694 Forst

Tel. 07251- 5079000

www.maurer-grabmale.de



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN
GRABMALAUSSTELLUNGEN IN GANZ BADEN-WÜRTTEMBERG

BESTATTUNGSDIENST
PHILIPP

ÜBER
120
JAHRE

Wir kümmern uns um alles

Andrea
Weber

Christian
Bös

Büro Bruchsal:
07251 / 22 54
Friedhofstraße 23

Büro Untergrombach:
07257 / 9 30 31 02
Weingartener Straße 23

www.bestatterbruchsal.de

STADELWIESER.de
werkstatt für stein

Obelsterstr. 1 / 76646 Bruchsal-
Heidelsheim / T. 07251-5294

Geliebt & unvergessen

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Seit 1978 Familiengeführt

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.

0800 - 523 25 53

Kaiserstr. 19
D-76646 Bruchsal
Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2
D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

Bestattungsdienst
Nagel & Oszter
Bruchsaler Schreinermeister KG

Ihr vertrauenswürdiger Begleiter im Trauerfall und Vorsorgebereich in Karlsdorf-Neuthard und Umgebung. Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

76646 Bruchsal | Kaiserstr.105
76689 Karlsdorf-Neuthard | Amalienstr. 47
76694 Forst | Weiherer Str. 4
76297 Stutensee | Spechaa Str. 22

☎ 07251 89555

Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungen-nagel-oszter.de

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruhedorf-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

Foto: Hemera/Thinkstock



Thomas Durst - ein Unternehmer mit sozialem Bewusstsein und Menschenverständnis.

Foto: Barbara Scherer

Preisgekröntes Engagement zahlt sich aus

Der Gewinner des LEA-Mittelstandspreises Thomas Durst im Porträt

Ostfildern. Soziales Bewusstsein und Menschenverständnis: Das zeichnet Thomas Durst aus. Der engagierte Unternehmer wurde mit dem LEA Mittelstandspreis geehrt.

In einer Welt, die sich oft nur um das eigene Wohl dreht, gibt es Menschen, die den Mut und die Weitsicht haben, über den berühmten Tellerrand hinauszuschauen. Einer dieser Menschen ist Thomas Durst, Geschäftsführer des seinen Namen tragen-

den Mercedes-Autohauses im Ostfilderner Stadtteil Scharnhausen. Auf den ersten Blick mag der 59-Jährige wie ein erfolgreicher Unternehmer wirken, der mit Fachwissen und Beharrlichkeit sein Unternehmen zu dem gemacht hat, was es heute ist. Doch hinter der Fassade des Geschäftsmanns verbirgt sich ein Mensch mit einem außergewöhnlichen sozialen Bewusstsein und einem tiefen Verständnis für die Welt und ihre Menschen.

Ehrung für märchenhaftes Engagement

Das sahen auch die Vertreter von Caritas, Diakonie und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, die ihm in diesem Jahr den Mittelstandspreis LEA für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg verliehen haben.

Durst hatte im vergangenen Jahr einer Gruppe von Mädchen aus sozial schwächeren Familien einen viertägigen Aufenthalt im Schloss Hohenzollern ermöglicht. Auf dem Programm standen Übernachtungen im Schloss, Treffen und Gespräche mit der Eigentümerin Sophia von Preußen, einer „echten“ Prinzessin, ein Besuch auf der Insel Mainau und andere Highlights. Im Anschluss hatten die Mädchen auch die Möglichkeit, ein Praktikum im Autohaus zu absolvieren.

Träume wurden Wirklichkeit

Dass so etwas preiswürdig sein könnte, kam Durst nicht in den Sinn. „Es war einfach eine Frage der Organisation“, stellt Durst fest, der über den Kontakt mit dem Sozialen Dienst der Stadt Ostfildern geeignete Familien mit Töchtern ansprechen ließ. 30 Familien wurden angefragt; acht haben ihre Töchter im Alter von neun bis 13 Jahren geschickt. Begleitet wurden sie von Erzieherinnen, für



Vier Tage durfte die Mädchengruppe dank Thomas Durst im Schloss Hohenzollern verbringen.

Foto: Kira Stiftung

MITTELSTANDSPREIS LEA

Mit dem Mittelstandspreis LEA (Leistung, Engagement, Anerkennung) werden gesellschaftlich engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg ausgezeichnet. Caritas, Diakonie und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus fördern diese Trophäe, die seit 2007 verliehen wird.

Infos hier:

<https://www.lea-mittelstandspreis.de/>

die An- und Abreise sorgten Thomas und Nici Durst selbst.

Zweifel aus dem Weg geräumt

„Mit einem solchen Preis habe ich nie im Leben gerechnet“, sagt Durst. Man hatte ihn bereits im Vorjahr, da es nicht seine erste Aktion dieser Art war, aufgefordert, sich zu bewerben. Damals hatte Durst noch abgewunken, zu unbedeutend erschien ihm sein Handeln. Die zweite Aufforderung wollte er dann nicht mehr ignorieren und schrieb einen ganz Samstag lang an seiner Bewerbung – mit gehörigem Zweifel, ob das alles wirklich preiswürdig sein sollte.

Dann kam der Abend der Preisverleihung, den er und seine Frau Niki besuchten. „Tatsächlich wurde mein Name aufgerufen, als es um die Auszeichnung von Unternehmen mit bis zu 150 Mitarbeitern ging“, erzählt er gerührt. „Wenn Sie die Kinder gesehen hätten, nach den vier Tagen, das geht einem echt unter die Haut“, schildert Thomas Durst die Situation, als er die Mädchen abholte und nach Hause fuhr.

Engagement als Selbstverständlichkeit

Sein Unternehmen führt er mit einem klaren Ziel: Nicht nur wirtschaftlich erfolgreich zu sein, sondern auch etwas zurückzugeben. Das zeigt sich in seinem beeindruckenden ehrenamtlichen und sozialen Engagement, das für ihn so selbstverständlich ist, dass er erst einmal nachdenken muss, wo sich das Autohaus Durst überall engagiert.

Da ist die örtliche Weihnachtsbaum-Aktion, bei der arme Familien beschenkt werden, es gibt Weihnachtsbaum-Lieferungen an Gehandicapte und Organisationen, die keinen Transporter haben, regelmäßige Spenden gehen an eine Afrika-Hilfe, die warme Mahlzeiten für Kinder organisiert, da ist das Einsammeln von Erste-Hilfe-Kästen als Spenden für Syrien, die Unterstützung von kostenlosen Technikkursen für Kids, und



Am Ende der vier Tage gab es für die Mädchen die Möglichkeit, ein Praktikum zu machen.

Foto: Barbara Scherer

nicht zuletzt die regelmäßige Einbindung der Azubis zur Mitarbeit in der Stuttgarter Vesperkirche. Letzteres ist typisch Durst: „Es soll ihnen vor Augen führen, wie gut es ihnen geht.“

Mehr gemeinnützige Aktionen in Aussicht

Das Camp am Schloss war bereits die zweite Aktion dieser Art. Im Jahr davor waren es jedoch ausschließlich Jungen, die die Schlosswoche in Anspruch genommen haben. Durst meint, viele Familien schickten eher ihre Söhne, wenn es etwas Interessantes gebe.

Im zweiten Anlauf sollten daher ausschließlich Mädchen mitgenommen werden. An einer ähnlichen Aktion für 2025 arbeitet er gerade. Alle Teilnehmer, Jungen wie Mädchen, haben im Anschluss eine Option auf ein Praktikum im Autohaus. Die Jungen wie die Mädchen sollten dafür aber mindestens 14 Jahre alt sein.

Thomas Durst erinnert uns daran, dass wir alle die Möglichkeit haben, die Welt ein kleines bisschen besser zu machen, wenn wir nur den Mut haben, hinzusehen und zu handeln. (Barbara Scherer)

MEHR ERFAHREN



Sie sind selbst ehrenamtlich tätig, engagieren sich mit sozialem Bewusstsein oder wollen weitere tolle Möglichkeiten zur Bürgerbeteiligung kennenlernen? Infos zum LEA-Mittelstandspreis gibt es am Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Am 12. Oktober 2024 in der Liederhalle in Stuttgart können Sie bei der großen Netzwerkveranstaltung für ehrenamtlich Tätige in den direkten Austausch gehen! Sichern Sie sich jetzt Ihr kostenfreies Ticket unter diesem QR-Code




oder hier:

<https://nussbaumwelt.net/ffgz24-tickets>

www.baeckerei-nussbaumer.de

Unsere Angebote der Woche gültig bis 3.10.2024

Aktuelles aus Ihrer
Bäckerei mit **REINES ROGGENBROT**1000 g **4.20****JOHANNISBEERBAISERSCHNITTE**Stück **2.60****LYONERWECK**Stück **2.60****Daheim statt im Heim!**Wir betreuen im Bereich
Hauswirtschaft und Grundpflege
(24-Stunden-Versorgung)Abrechnung mit allen
Pflegekassen möglich!Tel. 06232 / 9007763
oder Mobil 0171 / 8325157
E-Mail: info@re24plus.com
www.re24plus.com**RE-24 Plus**

Seniorenbetreuung zu Hause

LSM METALLBAU SIMON

WINTERGÄRTEN • ÜBERDACHUNGEN

HOEBER-UND-MANDELBAUM STR.8
68794 OBERHAUSEN-RHEINHAUSENTel: 0 72 54 / 77 97 33
mail: info@lsm-metallbau.de

www.lsm-metallbau.de



WINTERGÄRTEN • ÜBERDACHUNGEN • CARPORTS

Wurst vom Bauernhof
Gretz
Selbstvermarkter

- Eigene Tierhaltung
- Kein Tiertransport
- Eigene Schlachtung
- Eigene Produktion

Sie finden uns jeden Mittwoch auf dem
Bruchsaler Wochenmarkt
von 7:00 - 13:00 Uhr
vor dem Rathaus.Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!Gretz Selbstvermarkter GbR Binsheim 6 • 75045 Walzbachtal
Tel. 07203 8236 • E-Mail: selbstvermarkter@gretz-binsheim.de

+++ EXKLUSIV FÜR NUSSBAUM CLUB-MITGLIEDER +++

Gutscheinbuch.de
SCHLEMMERBLOCKJetzt bestellen und
50% sparen!Gutscheinbuch.de Schlemmerblock – der original
2:1-Gastronomie- und Freizeitführer für Ihre Region!Alle Gastronomiegutscheine sind echte 2:1-Angebote!
Bestellen Sie beispielsweise im Restaurant
zwei Hauptgerichte, ist eines davon gratis.

Und so einfach geht's:

1. Online www.gutscheinbuch.de/
Schlemmerblock öffnen
2. Unter „Code einlösen“
„NussbaumClub“ eingeben
3. Gewünschten Schlemmerblock
auswählen
4. Nur **50% zahlen**



* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club

 **NUSSBAUM**Anbieter: Gutscheinbuch.de Schlemmerblock
Marketing GmbH
Niedesheimer Str. 18, 67547 Worms
www.gutscheinbuch.de

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!

VERANSTALTUNGEN

FREITAG, 25. OKT. 2024 ■ ab 18.00 Uhr
EHRENBERGSAAL IM BÜRGERZENTRUM ■ BRUCHSAL



Wir sind angekommen!

1 JAHR

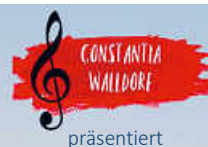
Hospiz- u. Palliativzentrum
ARISTA NORD

WIR LADEN HERZLICH EIN
 zu einem bunten, fröhlichen Abend mit

TEXTEN MUSIK GESANG

und im Mittelpunkt des Abends:
SPIELERISCHE SZENEN

Kein Eintritt - über Spenden für die Bewirtung und das Arista NORD freuen wir uns. **Bitte melden Sie sich rechtzeitig an** (bis zum 18. Okt.): Hospiz-Telefon ☎ 07243 9454-277 oder Mail: karten@hospizfoerderverein.de



präsentiert

CROSS OVER 23/11/24

Samstag, 23. November 2024
 Einlass: 18.00 Uhr • Beginn: 19.00 Uhr

Astoria Halle
 Schwetzingen Straße 91, 69190 Walldorf

Mitwirkende:

alle Chorleute & eigene Solisten
 Cornelius Wurth

Bläserensemble der Stadtkapelle Walldorf
 „Streichorchester Bergstraße“
 „All Stars“ Rock Band

musikalische Leitung: MD FDB Armin Fink Ph. D.

Kartenvorverkauf und Informationen unter
www.Constantia-Walldorf.de



Blankenlocher Oktoberfest

27. September - 30. September Festplatz Blankenloch

Beheiztes Festzelt - Vergnügungspark - Tagsüber an allen Tagen, Sonntag & Montag freier Eintritt



[f /BlankenlocherOktoberfest](https://www.facebook.com/BlankenlocherOktoberfest)

Großes Speisen- und Getränkeangebot

u.a. Original Blankenlocher Festbier im Maßkrug

Abendkasse nach Verfügbarkeit

Ticketinfo unter:
www.piraten-stutensee.de



Veranstalter:
 Karnevalsclub „Die Piraten“ Stutensee e.V.

Fr: 17:00 Uhr **Festbeginn**
 18:00 Uhr **Fassanstich**
 ab 19:30 Uhr **Abendprogramm**

Sa: 12:00 Uhr **Festbeginn**
 18:00 Uhr **Einlass**
 ab 19:30 Uhr **Abendprogramm**

So: 11:00 Uhr **Festbeginn**
 mit dem Musikverein Blankenloch
 13:30 Uhr **Show Gardetänze**
 ab 18:30 Uhr **Abendprogramm**

Mo: 12:00 Uhr **Festbeginn**
 ab 18:30 Uhr **Abendprogramm**





CROSS OVER 23/11/24

Samstag, 23. November 2024

Einlass: 18.00 Uhr • Beginn: 19.00 Uhr

Astoria Halle
Schwetzinger Straße 91, 69190 Walldorf

Mitwirkende:
alle Chorteile & eigene Solisten
Cornelius Wurth
Bläserensemble der Stadtkapelle Walldorf
„Streichorchester Bergstraße“
„All Stars“ Rock Band

musikalische Leitung: MD FDB Armin Fink Ph. D.

Kartenvorverkauf und Informationen unter
www.Constantia-Walldorf.de



An unsere Leser, Autoren und Kunden



Tag der Deutschen Einheit Terminänderungen

Amtsblatt Bruchsal

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Mo. 30. September 2024, 10:00 Uhr

Anzeigenschluss² Di. 1. Oktober 2024, 12:00 Uhr

Verteilung ab Fr. 4. Oktober 2024

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

VERMIETUNG

Moderne 2-Zi.-Whg. in Bruchsal

Bj. 2002, 93qm, sep. Eingang, ruhige Höhenlage, nahe Stadtzentrum, offener Küchen-/Wohnbereich mit Galerie, Fußbodenhgz., Bad/WC, max. 2 Pers., 950 EUR + NK. wohnung@m-phase.de

Mietglück in Bretten!

Großzügige Dachwohnung in Diedelshausen sofort verfügbar!

4-ZKB mit ca. 114 m² WF, (GF ca. 148 m²), offener Wohn-Ess-Bereich, TOP moderne Miele-EBK, 3 Schlafzimmer, 2 TL-Bäder, eigene Gastherme u. HWR für Wäsche, Balkon mit Weitblick, Garage. Energiekennwert, 217,71 kWh, Gas, Kl. G.

Kaltmiete 925,- €, Garagenmiete 50,- €, NK 250,- € (Obj.-Nr. 60157)

www.hust-immobilien.de, Tel. 0721 6807790

IMMOBILIEN

Sofortverkauf: Der schnellste Weg zu Bargeld für Ihre Immobilie!

Jetzt handeln und sofort profitieren!

- Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie sofort - ohne Wartezeit!
- Mit Sofortverkauf zur finanziellen Freiheit - Jetzt informieren!



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Infos unter:
Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung

Um veraltete Immobilien zu sanieren, müssen Käufer oft mehrere zehntausend Euro aufwenden. Dies wird beim Erwerb von Wohneigentum oft unterschätzt. Das **Institut für Wohnen und Umwelt (IWU)** hat untersucht, welches Budget für welche Sanierungsarbeiten nötig ist. Die Kostenersparnis wurde, jeweils ausgehend vom aktuellen Energiepreis, über 25 Jahre mit einer realistischen Energiepreissteigerung von drei Prozent pro Jahr errechnet.

Sanierung lohnt sich insbesondere im Hinblick auf die steigenden **Heizkosten**. Die Preise für Heizöl sind von 2002 bis 2012 um elf Prozent pro Jahr gestiegen. Der Preis für Erdgas steigerte sich jährlich um fünf Prozent. Dies macht sich in Ihrem Geldbeutel bemerkbar, da rund **72 Prozent des Energiebedarfs** eines Haushaltes allein für die Heizung aufgewendet werden.



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbaueinandersetzungen

1000,- € **Tipgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



Seit 35 Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

GESUNDHEITSWESEN

*Liebe Kundinnen und Kunden,
ich schließe meine Fußpflegepraxis
zum 31. 12. 2024
und möchte mich bei Ihnen für Ihre
langjährige Treue bedanken!
Ich wünsche Ihnen alles Gute!*



Bruchsal-Helmsheim, Hinter der Kirch 40



Foto: PeopleImages/iStock/Getty Images Plus

STELLEN

jobsucheBW

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Ubstadt-Weiher (ca. 13.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bauhof eine/n



Ubstadt-Weiher

Gärtner (m/w/d)

für die Grünflächenpflege (Umwelttrupp)
gerne auch Quereinsteiger, in Vollzeit, unbefristet

Unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen und abhängig von der beruflichen Erfahrung erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen im Personalamt, Anke Zimmerer 07251/617-28 oder im Bau- und Umweltamt, Frank Schwarz, Telefon 07251/617-24 gerne zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis **spätestens 06.10.2024** an die Gemeindeverwaltung – Hauptamt – Bruchsaler Straße 1-3, 76698 Ubstadt-Weiher oder an Bewerbungen@ubstadt-weiher.de

Nähere Informationen können Sie unserer Homepage (www.ubstadt-weiher.de), im Bereich „Stellenausschreibungen“, entnehmen.

VERTRIEBSASSISTENZ & SEKRETARIAT (M/W/D)

TEILZEIT (20-25 STD./WOCHE)
UNBEFRISTET
START: AB SOFORT

Sie haben ein Talent für Organisation und Kommunikation? Wir bieten eine anspruchsvolle Teilzeitstelle, in der Sie Ihre Fähigkeiten voll entfalten können.

Die vollständige Stellenbeschreibung finden Sie hier:



Verstärken Sie unser Team und unterstützen Sie uns im täglichen Geschäft!

www.hukag.com

cts
Sankt Rochus Kliniken
 Bad Schönborn

Für die **cts Sankt Rochus Kliniken in Bad Schönborn** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- eine **Aushilfe** (w/m/d) für Patientenbefragung zur Qualitätssicherung (befristet auf geringfügiger Basis)
Kennziffer 1732
- einen **Sozialarbeiter/Sozialpädagogen** (w/m/d)
 Diplom/Bachelor/Master - **Kennziffer 1706**
- einen **Elektroinstallateur** (w/m/d) für den technischen Dienst
Kennziffer 1602

Weitere Informationen zu diesen und weiteren aktuellen Stellenangeboten finden Sie auf unserem Jobportal **www.wir-sind-cts.de**. Ihre ausführliche Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der jeweiligen Kennziffer an: **jobs@sankt-rochus-kliniken.de** (PDF)

Wir freuen uns auf Sie!
 Sankt Rochus Kliniken, Personalwesen
 Sankt-Rochus-Allee 1-11, 76669 Bad Schönborn

🌐 sankt-rochus-kliniken.de
 📘 facebook.com/ctsKarriere
 📷 instagram.com/arbeitsplatz_cts

Suche Haushaltshilfe nach Unt.
 welche alle im Haushalt vorkommenden Arbeiten ehrlich und zuverlässig erledigt. Arbeitszeit und Lohn nach Absprache. Tel.: 0152-25648987



WIR STELLEN EIN!
 Glaser / Fensterbauer

Wir sind ein junges und motiviertes Unternehmen, dass Unterstützung in der Montage und Kundendienst sucht

Wenn du genauso motiviert bist mit uns durchzustarten, vom Fach kommst und Bock auf eine 4-Tage-Woche hast, dann melde dich jetzt!

SCHREIB UNS GERNE OHNE BEWERBUNG AN:

Leon Brettschneider
info@brettschneider-fenstertechnik.de

Firma Schlierf Transport GmbH
 in Waghäusel-Wiesental **sucht** flexible und zuverlässige

Fahrer (m/w/d), auf **538-Euro-Basis** für nationale und europaweite Kurierfahrten. Führerschein Klasse B und die Bereitschaft für Tag- und Nachtfahrten auf Abruf.

Bei Interesse bitte melden unter:
 Telefon: 0176 20352087 oder 0172 7567628

STADT STUTENSEE
Landkreis Karlsruhe

Die Große Kreisstadt Stutensee (ca. 25.000 Einwohnende) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen (m/w/d) zu besetzen:

- **Pädagogische Fachkraft in unseren Kindertageseinrichtungen**
- **Betreuungskraft für die verlässliche Grundschule mit Ganztagesbetreuung**
- **Sprachförderkraft an Grund- und Realschule auf Honorarbasis**

Zum 1. September 2025:

- **Praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher**
- **Ausbildung zum/zur Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement**
- **Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten**
- **Freiwilligendienst**

Bei Fragen wenden Sie sich gerne per E-Mail an personal@stutensee.de oder telefonisch an 07244/969-105. Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.stutensee.de/stellenangebote>

Stadtverwaltung Stutensee | Rathausstraße 3 | 76297 Stutensee | E-Mail: personal@stutensee.de

St. Georg
Sanitätshaus

Kaufmännische/r Sachbearbeit/er (w/m/d) im Gesundheitswesen

📅 ab sofort 📍 Bruchsal ⌚ Vollzeit

Diese Aufgaben erwarten Sie bei uns:
 Kundenberatung, Auftragsbearbeitung bis hin zur Auftragsabwicklung, Erstellung von Kostenvoranschlägen und Lieferscheinen, Erfassen von Patientendaten, uvm.

Das zeichnet Sie aus:
 Abgeschlossene kaufm. Berufsausbildung (idealerweise Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen), Erfahrung in der Reha-Sachbearbeitung, Selbständiges Arbeiten, Sehr gute Deutschkenntnisse, Erfahrung im EDV-Umgang, Freude im Umgang mit unseren Kunden

✉ jobs@st-georg-bruchsal.de
 St. Georg Sanitätshaus GmbH & Co. KG • Molzastr. 6 • 76646 Bruchsal • 07251 618 99 0

St. Georg
Apothek e



Pharmazeutisch Technische Assistenz (w/m/d)

ab sofort Untergrombach Vollzeit

Das erwartet Sie bei uns:

Fachgerechter Handverkauf, Kompetente Kundenberatung,
Herstellung individueller Rezepturen, ggfs.
Unterstützung in der Heimversorgung, langfristige und
sichere Perspektive, motiviertes Team

Das zeichnet Sie aus:

Abgeschlossene PTA-Ausbildung, Selbständige Arbeitsweise,
Gute Deutschkenntnisse, höfliches Erscheinungsbild,
Ausgeprägte Teamfähigkeit, Freude am Kundenkontakt,
Optional: erste Erfahrung in der Heimversorgung

jobs@st-georg-bruchsal.de

St. Georg Apotheke • Büchenauerstr. 28 • 76646 Untergrombach • 07257 / 2056

Reinigungskraft gesucht!

Für unsere WEG in Bruchsal mit 94 Wohnungen suchen wir eine engagierte **Reinigungskraft auf Mini-Job-Basis**.

Ihre Aufgaben umfassen u.a. die Garten- und Gebäudepflege.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte an:

info@schumacher-hausverwaltung.com - z.Hd. Hr. Luft

STELLENGESUCHE

Hallo, hier ist die Fensterfee!

Wer hat die Fenster noch nicht geputzt und braucht dringend meine Hilfe?

Traut euch anzurufen!

Grüße Eure Fensterfee

Tel. 0176-92901439 oder 07257-9253750

PFLEGE

TEAMPLAYER GESUCHT ...



MITARBEITER (M/W/D)

... FÜR UNSERE FINANZBUCHHALTUNG

Sie erstellen eigenständig Finanzbuchhaltungen für kleine und mittelständische Betriebe?

... FÜR UNSERE JAHRESABSCHLUSSABTEILUNG

Sie erstellen eigenständig Jahresabschlüsse für kleine und mittelständische Betriebe sowie die dazugehörigen Steuererklärungen?

DANN BIETEN WIR IHNEN:

- eine moderne EDV-Struktur
- flexible Arbeitszeit
- ein modernes Kanzleigebäude
- kurze Entscheidungswege
- gute und leistungsgerechte Bezahlung
- Fortbildung für Ihre fachl. Entwicklung
- regelm. Inhouse-Veranstaltungen
- Vollzeit oder Teilzeit

FREUEN SIE SICH AUF INTERESSANTE AUFGABEN, EIN ENGAGIERTES TEAM UND BESTE PERSPEKTIVEN IN KARLSRUHE!

Wir sind gespannt auf Ihre Bewerbung an konzlei@voellinger-partner.de

VÖLLINGER & PARTNER mb.B.
Steuerberater · Rechtsanwälte

KOMPETENTE STEUER- UND RECHTSBERATUNG AUS EINER HAND



Ambulante Dienste für Bruchsal und Umgebung

- **Essen auf Rädern**, Tel. 07257-93 05 23
Warmlieferung an 365 Tagen im Jahr (Tage frei wählbar)
Frau Krieger, Frau Hedjesch-Kußmann,
ear.untergrombach@awo-ka-land.de
- **Aktivierungsgruppen für SeniorInnen**
auch für an Demenz-Erkrankte, Tel. 07257-9249 754
Frau Plenk, bw.untergrombach@awo-ka-land.de
- **Entlastungsleistungen**, Tel. 07257-929 69 34
Frau Butterer, hw.untergrombach@awo-ka-land.de
- **Sozialstation**, Tel. 07257-93 05 21
Frau Ghadiri, [sst.untergrombach@awo-ka-land.de](mailto:ss.untergrombach@awo-ka-land.de)

*Für alle Bereiche suchen wir Mitarbeiter (m/w/d).
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter
bewerbung@awo-ka-land.de*

AWO-Bügelservice
Tel. 07251-71 30 467

Günstige Preise: z.B. T-Shirt 0,75 €, Hose 1,25 €, Hemd 1,50 €

Weitere Infos unter www.awo-ka-land.de

24-STUNDEN- BETREUUNG

ZUHAUSE STATT PFLEGEHEIM

Telefon 0176 25684092, www.ks-seniorenservice.de

KS-Seniorenservice



Foto: Heinz Heister

Daniela Vega
Mezzosopran



Foto: Bertold Fabricsius

Wilhelm Schwinghammer
Bass



Foto: Sozialministerium BaWü

Manne Lucha MdL
Minister für Soziales,
Gesundheit und
Integration Baden-
Württemberg



Foto: Karin Mertens

Klaus Nussbaum
Verleger, Stifter und
Geschäftsführer der
Nussbaum Stiftung



Festakt NUSSBAUM Award

Festlicher Höhepunkt des Forums
für Gesellschaftlichen Zusammenhalt

12. OKTOBER 2024
LIEDERHALLE STUTTGART

Der Festakt bildet den krönenden Abschluss des Forums und verspricht einen inspirierenden Abend, der das ehrenamtliche Engagement in den Mittelpunkt stellt.

Die Verleihung des NUSSBAUM Awards und des NUSSBAUM Jugend-Awards durch Sozialminister Manne Lucha und Stifter Klaus Nussbaum wird von einem außergewöhnlichen musikalischen und künstlerischen Programm umrahmt.

An diesem Abend teilen die Nominierten ihre Ideen und Initiativen, die einen wertvollen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten. Ihre Geschichten sollen nicht nur Anerkennung finden, sondern auch als Anregung für zukünftiges Engagement dienen.

Unter dem Motto WAS UNS ZUSAMMENHÄLT erleben die Gäste eine Vielfalt an Darbietungen, die die Kreativität und das Zusammenwirken in unserer Gesellschaft feiern und den Abend zu einem besonderen Ereignis machen.

Im Zentrum steht das Ehrenamt: Der Festakt bietet all jenen, die sich Woche für Woche freiwillig engagieren, eine Bühne. Es ist ein Abend, an dem ihre inspirierenden Geschichten geteilt werden, und gleichzeitig ein Raum für Austausch und gemeinsames Lernen. Ihr Engagement prägt unsere Gesellschaft - und dieser Abend ist eine Gelegenheit, dies gemeinsam zu feiern und wertzuschätzen.

<https://forum-gesellschaft-zusammenhalt.de/>



Foto: Michael Lübke

Magic Hornsound Ensemble
Leitung: Will Sanders



Foto: Michael Tubach

Own Risk Dance School
Streetdance



Foto: Den Deckert

Iris Kristina Freiburger
Moderatorin



Foto: Niko Schreyer

Haegar
Medienkünstler



Foto: Friedran Reinhold

Johannes Heuft
Moderator

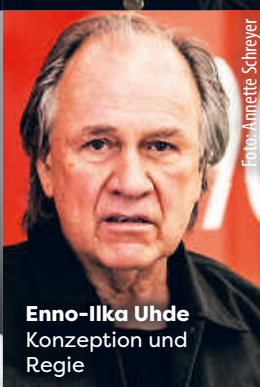


Foto: Annette Schreyer

Enno-Ilka Uhde
Konzeption und
Regie

Veranstalter



Partner



Kostenfreie
TICKETS



AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

WIR KAUFEN DEIN AUTO

Fahrzeugankauf aller Art, auch defekte Autos,
Wasserschaden, Motorschaden usw.

Telefonisch oder per WhatsApp unverbindliches Angebot
einholen. Kostenlose Abholung und Abmeldung Ihres
Fahrzeugs.

Telefon und WhatsApp: 0176 64179764

GESCHÄFTSANZEIGEN

**Garagentore – Reparaturen – Antriebe
vom Meisterbetrieb in Ihrer Nähe**

BTT GmbH – 0721 40 60 08

www.tortechnik.de



KABELWELT TRENZ

ELEKTROINSTALLATIONEN

☎ 07249-94892-0
✉ info@kwtrenz.de

- Elektroinstallationen
- Meisterbetrieb
- Elektroplanung
- PV-Anlagen
- Beratung
- Verkauf
- Komplettisanierung
- Notdienst

... mit uns Pünktlich, Bequem, Sicher!
Krankenfahrten leicht gemacht.

- ☎ Krankenfahrten
- ☎ Rollstuhltransport
- ☎ Flughafentransfer
- ☎ Dialyse
- ☎ Taxi

**JETZT
BEWERBEN!**

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen DISPONENT (m/w/d) und FAHRER (m/w/d)

info@brueckmann-fahrt.de • www.brueckmann-fahrt.de

brückmann
Fahrdienste GmbH

Hauptstraße 176
76297 Stutensee

07244 73 70 20
07251 98 54 10

LEZ SOLAR

Die neuen Module, Speicher und
Energiemanagementsysteme
von der Messe sind da!

Wir informieren Sie über die neue Technik!

Kostenlosen Beratungstermin vereinbaren ☎ 0721 60 90 12 45

LEZ ENERGIE GmbH, Auf der Breit 19, 76227 Karlsruhe

info@LEZ-Energie.de



Garten- und Landschaftsbau

- Gartenarbeiten aller Art
- Rasenpflege, Rollrasen
- Vertikutieren, Bodenfräsarbeiten
- Heckschnitt aller Art, Baumpflege
- Baumfällung und Heckenentfernung
- Rindenmulch/Unkrautvlies/Unkrautentfernung
- Grünschnittentsorgung u. v. m.

100 % Preisgarantie
mit uns sparen Sie sicher!

Gutes Preis-
Leistungs-
Verhältnis

☎ **0176 4529 9921** **Besichtigungstermine**
unverbindlich und kostenlos!

**Kein Bock
auf hohe
Stromkosten?**

**11-17
UHR**

HERZLICHE EINLADUNG

Tag der offenen Tür

28. & 29.9.2024

Live-Planung
Ihrer PV-Anlage

Attraktive
Sonderkonditionen

Kühle Getränke

Leckere Snacks

Bechtold

SOLARTECHNIK

Heidigstraße 11 · 76709 Kronau · Tel. 07253 934900 · www.bechtoldsolar.de



Mach aus lokal einfach regional und
informiere dich über deine Ortsgrenze
hinaus auf www.nussbaum.de

AKTIV IN DIE ZUKUNFT SENIOREN HEUTE



Best Ager: Mit frischem Wind sportlich in den Herbst

Der Trendsport „Laufen“ hat auch im Fitnessplan von Best Agern seinen festen Platz. Selbst in der kalten Jahreszeit empfiehlt sich moderates Training. Das fördert die Gesundheit, sorgt für Glückshormone und hilft beim Abnehmen.

Strahlender Sonnenschein, ein bunter Blätterwald und ein herbstliches Work-out in maleischer Kulisse – Sportler-Herz, was willst du mehr? Bekanntermaßen sind diese goldenen Herbsttage während dieser Jahreszeit rar gesät.

Dem Wetter trotzen

Die Kehrseite bilden triste, langandauernde Regentage mit zum Teil frostiger Kälte. Sicherlich, das Wetter kann die

Lust auf Sport im Freien trüben, doch eine Trainingsauszeit ist gerade in den kälteren Monaten für Körper und Geist kontraproduktiv. „Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Sport viele positive Effekte auf die Gesundheit hat. Gerade moderater Ausdauersport setzt beispielsweise Glückshormone, sogenannte Endorphine, frei, weshalb sich Ausdauersportler besonders in kalten Monaten zum Jahresende aus-

geglicherer und zufriedener als Nicht-Sportler fühlen“, sagt Diplom-Sportwissenschaftler Klaus Möhlendick. Aber es gibt weitere Gründe, den inneren Schweinehund gerade im Herbst zu überwinden.

Abnehmen ist jetzt leichter

Als Mutmacher und Motivation für abnehmfreudige Sportmuffel dient vor allem der Fakt, dass der menschliche Körper im Herbst und Winter viel leichter Kalorien verbrennt. „Die niedrige Außentemperatur im Herbst nimmt Einfluss auf unseren Energieverbrauch, da der Körper seine Kerntemperatur auf angenehme 37 Grad anhebt. Beim Wandern, Joggen oder Radfahren in der freien Natur muss der Körper somit an kälteren Tagen mehr Energie aufbringen, um seine Normaltemperatur zu halten“, so Möhlendick. Demnach bietet vor allem der Herbst den optimalen Startschuss in ein gesünderes Leben.

Laufschuhe mit Profil

Wer in der kalten Jahreszeit in ein vitaleres Leben starten möchte, sollte das richtige Schuhwerk besitzen. Die

Auswahl ist sehr groß, von Schuhen mit viel Dämpfung bis hin zu den sogenannten Barfußschuhen bietet der Markt alles an. Hier rät Möhlendick: „Essenziell für den im Herbst durchaus rutschigen Untergrund ist ein passender Laufschuh mit festem Obermaterial und einem Profil, das vor allem Stabilität und Sicherheit fördert. Zugleich sollte er atmungsaktiv sein und eine hohe Griffigkeit vorweisen.“

Zwiebelprinzip

Neben den Schuhen spielt natürlich auch die Oberbekleidung eine große Rolle. Hierbei können rüstige Freizeitsportler auf das bewährte Zwiebelprinzip zurückgreifen. An kühleren Tagen sollten Jogger mehrere dünne Schichten Kleidung übereinander ziehen, sodass der aufkommende Schweiß von innen nach außen geleitet wird. Dabei gilt es, das richtige Maß zu finden. Faustregel ist hierbei: Sich so kleiden, dass man bei Beginn der Trainingseinheit eher leicht fröstelt. Dann können sich die sportlichen Best Ager ohne Erkältungsgefahr im Herbst warmlaufen. (BARMER/red)

SCHÜHLY
MÖBELBAU

Schühly Möbelbau GmbH
Mergelgrube 29
76646 Bruchsal / Helmsheim
Telefon 07251 - 95595

WOHNKULTUR
INTELLIGENT

www.schuehly.de

HÖRCENTER
Bickle

- kostenloser Hörtest
- unverbindliche Ausprobe modernster Hörsysteme
- Batterien und Zubehör
- Gehörschutz und Schwimmschutz

Hambrücker Str. 52
76694 Forst
07251 7248647
www.hoercenter-bickle.de

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

MEHR ZUM THEMA
ZAHNGESUNDHEIT?

www.lokalmatador.de/senioren

lokalmatador

In der kalten Jahreszeit ist das Immunsystem gefordert. Zur Unterstützung helfen neben Sport, auch Vitamine & Co. Tipps finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/immunsystem-staerken/>

City Textilreinigung Bruchsal

Textilreinigung ist preiswerter als Sie denken ...

Sparfüchse nutzen unseren Wochenplaner mit täglichen Angeboten.
So kann jeder jederzeit sparen.

z. B. **Mitwoch = HOSENTAG**

Für nur 5,00 € eine perfekte Vollreinigung!

Weitere Informationen unter www.city-textilreinigung-bruchsal.de

Schloßstraße 3, 76646 Bruchsal, Tel. 07251-30 89 053

Gärtnerei

Geißler

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 9.00 – 12.30 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14.30 – 18 Uhr

Sa. 8.00 – 13.00 Uhr, Mi.-Nachmittag geschlossen

**Kontakt/
Bestellungen:**

**Kirchstraße 86
76689 Karlsdorf-Neuthard**



Telefon:

07251- 48 36

Fax:

07251- 40 854

WhatsApp:

0157-720 003 13

E-Mail:

info@gaertnerei-geissler.de

Unser SB-Shop im Innenbereich

ist werktags von 7 - 22 Uhr und So. von 8 - 22 Uhr geöffnet.

BAUHANDEL

orani

PLANUNG | BERATUNG | VERKAUF

- BODENBELÄGE
- WANDBELÄGE
- DECKENBELÄGE
- BADPLANUNG
- ZIMMERTÜREN
- ♥ PERSONALISIERT

Im Ochsenstall 34
76689 Karlsdorf-Neuthard
www.bauhandel-orani.de



Partner bawo
CENTER FÜR BAUEN & WOHNEN

Varia

Die Küche zum Leben.

**KÜCHENSTUDIO
Peter Fuchs**

Amalienstr. 3 | Ortsmitte Karlsdorf
T 07251 948110

UNSER GESPÜR FÜR KÜCHEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung.
Hier reifen Ihre Küchenwünsche
von der Idee, über Planung,
Stil, Material, Farbigkeit,
Technik, Ergonomie und
vielen Extras, bis hin zu Ihrer
Traumküche vom Küchenfachmann.

www.varia-kuechen.de



REINECK.

BLECH | BÄDER | HEIZUNG

👑 DIE BADGESTALTER

60

Jahre REINECK.
1962 – 2022

WIR
BILDEN
AUS!

WIR
STELLEN
EIN!

Lußhardtstraße 12 · 76689 Karlsdorf-Neuthard

072 51/9 32 37-0 · www.reineck.info

Wir sind Kooperationspartner des **bawo**-Centers.



City Textilreinigung | www.city-textilreinigung-bruchsal.de

Apropos Umweltschutz

Viele wissen nicht, dass professionelle Reinigungen wie die City-Textilreinigung einen aktiven Beitrag zur Umweltentlastung leisten. „Beim häuslichen Waschen wird die Waschlauge mit Waschmitteln, Weichspülern und Schmutz direkt ins Abwasser abgelassen. Dies stellt eine große Belastung für unsere Kläranlagen dar“, erklärt Arno Wohlwend, Chef der City-Textilreinigung. Bei der City-Textilreinigung befinden sich die Lösemittel im ständigen Kreislauf inner-

halb der Reinigungsmaschine. Durch Destillation wird das Wasser vom kompletten Schmutz befreit und kann so immer wieder verwendet werden. Anfallender Schmutz wird in einem Behälter gesammelt und fachgerecht entsorgt. Es fallen somit keine belasteten Abwässer an.

Das Team steht bei weiteren Fragen zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne im Geschäft an der Schloßstraße beratend zur Seite.

Wir freuen uns auf Sie!

Presserecht

Verantwortlich im Sinne des Deutschen Presserechts für alle GVKN-Nachrichten ist der Gewerbeverein Karlsdorf-Neuthard e. V. Leserbriefe werden am schnellsten bearbeitet, wenn diese per E-Mail an info@gvkn.de gesendet werden. Bildquellen: Wir verwenden Bilder des GVKN, Getty Images, Thinkstock sowie von weiteren Mitgliedsunternehmen des GVKN. Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung!





Foto: Gemeinde Karlsdorf-Neuthard

Nutzen Sie die GVKN-App

Seit einiger Zeit gibt es nun auch die GVKN-App für Android- und iOS Smartphones und Tablets. Damit ist man immer bestens informiert. Die App kann von www.gvkn.de heruntergeladen werden.



Wenn Immobilienmakler und Gutachter ein und dieselbe Person sind, ist die **Wertsicherheit** Ihrer Immobilie garantiert.

JÜRGEN STORCK
Immobilienmakler
und Gutachter

IMMOBILIEN STORCK

EINFACH. SICHER. VERKAUFT.

storckimmobilien.de

Bahnhofstr. 44 · 76689 Karlsdorf-Neuthard · T 07251 366 2 115 · info@storckimmobilien.de

ZUHÖREN. ERKLÄREN. BERATEN.

SCHLINDWEIN + PARTNER
STEUERBERATER PartG mbB

Huttenstraße 17 · 76646 Bruchsal
Tel. + 49 (0) 7251 932383-0 · Fax + 49 (0) 7251 932383-29
kontakt@schlindwein-partner.de · www.schlindwein-partner.de



KÜSTNER
FENSTER UND TÜREN

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Nachricht

Tel. 07251 - 3678646
info@kuestner-fenster.de
www.kuestner-fenster.de

Ihr Partner in Karlsdorf-Neuthard und Umgebung

- **Der nächste Winter kommt bestimmt:** Neue Fenster und Haustüren senken Heizkosten, profitieren Sie von den BAFA Fördermaßnahmen bei Fenstern und Haustüren
- **Innovativ, modern** – wir beraten Sie ausführlich zu allen Fragen zum Thema Fenster und Haustüren
- **Altbausanierungen** vom Fachmann
- Wir bieten auch **Insektenschutz** an

LEICHT GRUPPE®

Fenster Holzbau Solar

Ihr Spezialist für **Fenster, Türen, Holzbau** und **Elektroinstallation.**

www.leicht-gruppe.de

Aus der Region – für die Region!

Ausstellung:
Im Ochsenstall 34
76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel.: 07251 94340

ALTBAU SANIERUNG

Aus alt mach neu: Sanierungspflichten für den Altbau

Der energetische Zustand vieler älterer Immobilien steht den Klimazielen im Weg. Wer eine solche Bestandsimmobilie kauft, muss sie energetisch modernisieren. Welche Sanierungspflichten es gibt, erklärt Profi Thomas Billmann.

Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) trat 2020 in Kraft. Es legt fest, welche Gebäude in Deutschland sanierungspflichtig sind und welche Maßnahmen dabei umgesetzt werden müssen.

Wer muss sanieren?

Diese Sanierungspflichten betreffen Besenkte sowie Käufer und Erben von solchen Immobilien, die nicht die Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes erfüllen. Neueigentümer müssen ihre ineffizienten Gebäude innerhalb von zwei Jahren entsprechend der gesetzlichen Standards sanieren. Wichtig: Stichtag ist die Eintragung in das Grundbuch. Wer schon länger Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern ist, ist davon bislang ausgenommen. Vorausgesetzt, sie nutzen ihr Haus schon seit Jahrzehnten (mindestens seit 1. Februar

2002) selbst zu Wohnzwecken. Wird die Sanierungspflicht nicht erfüllt, drohen Bußgelder von bis zu 50.000 Euro. Das sind die drei wichtigsten Sanierungspflichten:

1. Dachdämmung

Wer seinen Dachraum nicht bewohnt und nicht beheizt, der ist unter Umständen dazu verpflichtet, die oberste Geschosdecke oder das Dach zu dämmen. Diese Nachrüstpflicht besteht, wenn das Dach die bestimmten Anforderungen nicht erfüllt. „Laut GEG muss das Dach den Anforderungen an den Mindestwärmeschutz nach DIN 4108-2 genügen – wer sichergehen möchte, sollte dies von einem Energieberater überprüfen lassen“, rät der Experte.

2. Heizkesselerneuerung

Nach 30 Jahren müssen alte Öl- und Gasheizungen aus-



getauscht werden. Betroffen sind davon derzeit nur sogenannte Standard- und Konstanttemperaturkessel – Niedertemperatur- und Brennwertheizungen sind davon noch ausgenommen. Ebenfalls ausgenommen sind Heizkessel mit einer Heizleistung von unter 4 und über 400 kW sowie Sonderfälle, wie zum Beispiel historische Gebäude.

3. Heizungsrohre

Eigentümer von Bestandsgebäuden sind dazu verpflichtet, Heizungs- und Warmwasserrohre oder Armaturen in unbeheizten Räumen, wie zum Beispiel dem Keller, zu dämmen. Dafür gibt es konkrete Vorgaben bzgl. der Dämmschicht.

Nachrüstpflicht

Für Eigentümer, die schon länger in einer Bestandsimmobilie wohnen, gibt es aktuell eine wichtige Nachrüstpflicht: „Bei Veränderungen an der eigenen Immobilie gilt die 10-Prozent-Regel. Das bedeutet: Werden mehr als zehn Prozent eines Bauteils ausgetauscht, müssen die Arbeiten so ausgeführt werden, dass anschließend die Vorgaben des GEG erfüllt sind. Sprich: Werden beispielsweise mehr als zehn Prozent einer Fassade erneuert, muss diese auch vorschriftsmäßig gedämmt werden“, weiß Thomas Billmann. (Bausparkasse Schwäbisch Hall/red)



www.nees-bauen.de

PLANUNG

NEUBAU

UMBAU

SANIERUNG


Ihr kompetenter Partner fürs Bauen

Wir bauen Ihre Träume **schlüsselfertig** zum Festpreis!




Wir freuen uns auf Ihren Anruf
07247 93 74-0

Wir sind ständig auf der Suche nach passenden Grundstücken, Abrissobjekten, Bauplätzen sowie Bauerwartungsland.



Bei einer Altbausanierung mit Eigenleistung ist fachliche Beratung empfohlen. Eine Checkliste und Tipps (mit Video) finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/selbst-sanieren/>





meinsolarstrom.de
bringt Energie ins Leben

Wir sind ein moderner **Handwerksbetrieb** aus **Bruchsal**.
Mit unserem eigenen Team begleiten wir Dich auf Deinem
Weg zu einem **nachhaltigen Lebensstil**.

- **Photovoltaikanlage ab 12 Modulen**
- **Auf Wunsch mit Stromspeicher oder Wallbox**

**Vereinbare jetzt Deinen
kostenlosen Beratungstermin!**

Telefon **07251 32 22 840**

Mail **info@meinsolarstrom.de**

Ein Unternehmen der **SCHARR** - Gruppe



Gärtner sucht Arbeit

Gärtner erledigt sämtliche Gartenarbeiten von A-Z
Auch Baumfällarbeiten, Rollrasen, Zaunanlagen,
Hecken-/Baumschnitt, Pflasterarbeiten

☎ **0177 8586677**

**Super günstige
Sommerangebote 2024**

Fensterputzer in Ihrer Region!

Lassen Sie Ihre Fenster auch in Wohnbereichen von einem
professionellen Reinigungsunternehmen reinigen.

Es ist preiswerter, als Sie denken!

Für ein unverbindliches und kostenfreies Angebot genügt Ihr Anruf!



Rehme Gebäudereinigung GmbH
Bächlestr. 56 | 76706 Dettenheim | Tel: 07247 / 95 32 20
E-Mail: info@gebaeudereinigung-rehme.de



www.gebaeudereinigung-rehme.de



seit
1986



Matzdorff GmbH
SONNENSCHUTZ-TECHNIK

Benzstraße 6-8 | 76676 Graben-Neudorf | Telefon 07255 4500
www.matzdorff.de | info@matzdorff.de

HERBST Hattrick

**KAUF 3
ZAHL 2**

**MO. 07.10.2024
19:00 UHR**

**DO. 17.10.2024
19:00 UHR**

**FR. 01.11.2024
20:00 UHR**

Jetzt Tickets sichern!

Garten- & Landschaftsbau 01520 4460 180

- Hecken-, Baum- und Rosenschnitt
- Hochdruckreinigung
- Pflanz- und Umpflanzenarbeiten
- Stauden, Büsche und Sträucher schneiden
- Vertikutieren, Bodenfräsarbeiten, Unkraut jäten u. v. m.
- Rollrasen, Kunstrasen verlegen
- Pflasterarbeiten
- Zauninstallation

Super günstige Sommerangebote 2024



Woher kommt eigentlich die Redewendung mit dem Hornberger Schießen? In der Schwarzwald-Stadt wird das einmal im Jahr lautstark erklärt.



WISSENSWERTES

Foto: Historischer Verein Hornberg

UNNÜTZES HEIMAT-WISSEN: LEGENDEN UND KURIOSSES AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Woher kommt das mit dem Hornberger Schießen eigentlich? Und warum ist den Schwaben die Kehrwoche heilig? Legenden, Mythen, Geschichten, Bräuche – davon gibt es viele hierzulande. Was steckt dahinter? In unserer Serie „Unnützes Heimat-Wissen“ geben wir einen Überblick.

Über die eigene Heimat kann man doch immer wieder Spannendes lernen. Oft sind da auch ganze skurrile Sachen dabei. Fragen, die man sich selbst vielleicht noch nie gestellt hat. In unserer Reihe werfen wir einen Blick auf kuriose Anekdoten, Legenden und spannende Hintergrundgeschichten, denn davon hat Baden-Württemberg eine Menge zu bieten.

Von historischen Anekdoten bis zu mystischen Ereignissen – die Themenvielfalt ist ebenso bunt wie die Region selbst. Lokales Wissen ist also nicht nur unterhaltsam, sondern bietet auch einen tiefen Einblick in die Kultur und Geschichte unserer Heimat. Zum Beispiel, warum etwas ausgeht wie das Hornberger Schießen. Oder was ein Spatz mit dem Ulmer Münster zu tun hat.

DER SPATZ UND DAS MÜNSTER

Der Spatz und die Stadt Ulm sind eng miteinander verbunden. Doch was steckt dahinter? Der Legende nach soll ein Spatz einen entscheidenden Impuls beim Bau des Ulmer Münsters gegeben haben. Die Bauarbeiter standen vor einem großen Problem, das den weiteren Bau in Gefahr brachte – wäre da nicht ein Spatz gewesen, der zeigte, wie viel sich der Mensch doch von der Natur abgucken kann.

WO STARB SIEGFRIED?

Die Nibelungensage um Siegfried kennt wohl jeder. Auch der tragische Tod des Helden dürfte vielen bekannt sein. Doch wo starb er denn jetzt? Darüber ist inzwischen ein richtiger Krieg entbrannt... Verschiedene Orte im Odenwald buhlen darum, Schauplatz des echten Todesortes zu sein. Doch war es vielleicht ganz anders? Fand der Nibelunge sein Ende vielleicht im Ländle? Es gibt jedenfalls Hinweise, dass der Siegfriedbrunnen auch in Odenheim, einem Ortsteil von Östringen im Kraichgau liegen könnte. Hier gibt es zumindest einen ... wir schauen mal.

WER HAT DOKTOR FAUST GETÖTET?

Goethes Faust, ein Klassiker der deutschen Literaturgeschichte. Um den Tod des historischen Johann Georg Faust ranken sich

verschiedene Geschichten. Gestorben sein soll er in jedem Fall in Staufen im Breisgau. Doch wie genau? Wurde er ermordet, hat er sich bei seinen alchemistischen Experimenten versehentlich selbst getötet? Und natürlich könnte auch der Teufel höchstselbst seine Finger im Spiel gehabt haben ...

VON EINHÖRNERN, GELBFÜSSLERN UND HEXENBISSEN

Und da wäre noch die Geschichte vom Hexenbiss am Heidelberger Schloss, das älteste Musikinstrument der Welt oder auch die Antwort auf die wichtige Frage, warum Badener auch als „Gelbfüßler“ bezeichnet werden. Und hat Julius Cäsar im Schwarzwald wirklich ein Einhorn gesehen? Diese und noch viele andere spannende Anekdoten und Legenden zeigt unsere Rubrik „Unnützes Heimat-Wissen“ auf. (haf)

Knusper, knusper, knäuschen ... hat am Heidelberger Schlosstor wirklich eine Hexe geknabbert?

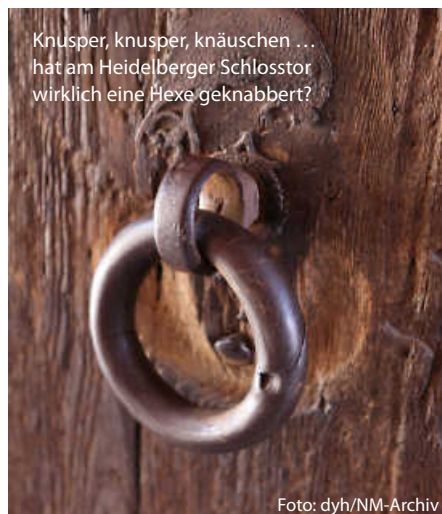


Foto: dyh/NM-Archiv


lokalmatador

Wie kam die Feste Weibertreu zu ihrem Namen? Wo steht das schiefste Hotel der Welt? Und woher kam eigentlich der erste Multimillionär Amerikas? Die Serie „Unnützes Heimat-Wissen“ klärt auf. Alle Folgen unter diesem Link hier:

<https://lokalmatador.net/heimatwissen>

GROSSES SHOPPING

WOCHENENDE

DO
26.
SEPT.
10-19 Uhr

FR
27.
SEPT.
10-19 Uhr

SA
28.
SEPT.
10-18 Uhr

SO
29.
SEPT.
13-18 Uhr
von 12-13 Uhr
freie Umschau

MO
30.
SEPT.
10-19 Uhr

MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG
bei Möbel Ehrmann *in Bruchsal*

**AKTIONEN AM
SONNTAG 29.09.24**
13-18 Uhr

- Bora Live Cooking-Event
- Weinstand mit leckeren Weinen
- Gratis Kindergeschenk
- Luftballon-Modellage
- Gratis Popcorn



**STÜNDLICHE
VERLOSUNG
EINKAUF-
GUTSCHEINE**
in Höhe von 50.- €

1-2) Mehr Infos unter: moebelhrmann.de

INKL.
PLANUNGS-
GESCHENK
Microplane



**DIREKT TERMIN
VEREINBAREN!**

Jetzt scannen oder anrufen!
☎ +49 (0)6341 977-333

ZUSÄTZLICH
KÜCHENBONUS
sichern!¹⁻²⁾

500 € ab 6.000 €
1.000 € ab 10.000 €
2.000 € ab 15.000 €
3.000 € ab 20.000 €

BIS ZU

50%¹⁾
AUF FREIGEPLANTE
KÜCHEN



**PREMIUM
PAKET**

EHRMANN

BRUCHSAL